

Gemengebuet 04/2021



Heures d'ouverture

Lundi : 08:00 - 14:00 | Mardi : 08:00 - 11:30 & 13:00 - 18:30
 Mercredi-vendredi : 8:00 - 11:30 & 13:00 - 16:00

Collège des bourgmestre et échevins

T. 35 01 13-1
 Jean-Paul **JOST**, *bourgmestre*
 Nora **FORGIARINI**, *échevine*
 Serge **THEIN**, *échevin*

Conseillers communaux

Gilles **ALTMANN**
 Alie **ALTMEISCH-BROEKMAN**
 Victor **BACK**
 Serge **EICHER**
 Jean-Pierre **KAUFFMANN**
 Claude **MARSON**
 Liliane **RIES**
 Nicolas **WELSCH**

Accueil

T. 35 01 13-1 / F. 35 01 13-259
 Natascha **PARAGE-KIMMEL**
 Yvonne **STEIN-HERBRINK**

Secrétariat

T. 35 01 13-220 / F. 35 01 13-229

Alain **DOHN**, *secrétaire communal*
 Annick **GUT**

Laurent **HARTZ**
 Ben **HENTGES**
 Joëlle **HUBERTY**
 Robert **MANNES**

Bureau de la population, État civil

T. 35 01 13-250 / F. 35 01 13-259

Vincent **NICLOU**, *préposé*
 Barbara **CASH**
 Ronny **LUX**

Recette communale

T. 35 01 13-230 / F. 35 01 13-239

Mireille **REDING**, *receveur communal*

Relations publiques, Réservations

T. 35 01 13-284 / -283
 Philippe **LENTZ**
 Andy **WEBER**

Service de l'environnement et de l'énergie

T. 35 01 13-266 / F. 35 01 13-249
 Daniel **FLIES**

Service Urbanisme

T. 35 01 13-240 / F. 35 01 13-249
 Tania **VELEZ**, *préposée*
 Rodrigo **CLAUDIO**
 Nhu **TANG HUYNH**

Service technique

T. 35 01 13-240 / F. 35 01 13-249
 Ranjit **NEUMAN**
 Victor **NEUMANN**
 Daniel **PACIOTTI**
 Michel **SCHOMMER**

Paul **SCHUMMER**

Daniel **GIALLOMBARDO**, *agent municipal*

Atelier technique

T. 35 01 13-262 / F. 34 17 51
 Luc **CHOROSZ**, *responsable du service régie*

Enseignement

T. 35 98 89-320

F. 35 98 89-398

Joëlle **MAX**, *présidente du Comité d'école*

Pascal **PETERS**, *service scolaire*
 Steve **BACK**, *service scolaire*

Service Concierges

T. 35 98 89-340 / F. 35 98 89-359
 Oliver **PLEYER**, *responsable du service concierges*

Steve **ASSA**

Jerry **KELLER**

Marc **LUDOVICY**

Carlo **STEIL**

Maison Relais, Crèche

T. 35 98 89-371
GSM 621 154 707
F. 35 98 89-379

Schütter Jugendhaus

T. 26 35 07 90 / F. 26 35 07 91
 CGDIS Niederanven-Schutrange

Service Urbanisme

T. 49771-3750 / F. 49771-3774

Recycling Center

T. 34 72 80 / F. 34 72 81

Sias Biologische Station Sennengerberg

T. 34 94 10 -25 / -26 / -27
F. 34 94 10-40

Centre forestier

Vente de bois de chauffage
 Pit **LACOUR**, *préposé-forestier*

T. 24756-694
GSM 621 202 102
 Nadia **SCHLÖTERT**
T. 24756-688
GSM 621 147 002

Office Social Ieweschte Syrdall

T. 27 69 29-1

Service de médiation de voisinage

GSM 621 673 648
 mediation@schutrange.lu

Syrdall Heem Asbl

Aide et soins à domicile, centre du jour
T. 34 86 72

Police

T. 113

Appel d'urgence

T. 112

Commissariat de proximité Syrdall Niederanven

T. 244 78 1000

Gemengebuet 04/2021



Gemengerot vum 02.06., 30.06., 14.07. & 15.09.2021

4

Conseil communal du 02.06., 30.06., 14.07. & 15.09.2021

16

Local council meeting 02.06., 30.06., 14.07. & 15.09.2021

27



Offiziell Informatiouen

Informations officielles

Official informations

39



Klimapakt

Pacte climat

Climate pact

40



Projete vun der Gemeng

Projets de la commune

Projects of the commune

66



Aktivitéite vun der Gemeng

Activités de la commune

Activities of the commune

70



Veräinsliewen

Vie associative

Association activities

76



Manifestatiounskalender

Calendrier des manifestations

Calendar of events

80



Gemeinderatssitzung 02.06.2021

Bürgermeister Jean-Paul Jost begrüßt zu der 6. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2021 und informiert die Mitglieder des Gemeinderates über Folgendes:

- Die Mitglieder des Gemeinderats haben am 27. Mai die Baustellen der künftigen kommunalen preisgünstigen Wohnungen und Häuser besichtigt. Diese Bauten werden im Rahmen des Baus von Sozialwohnungen durchgeführt. Der Bau der über 50 Wohnungen wird in Kürze abgeschlossen sein.
- Eine von der Kommission für Senioren, Familie und Soziales am 30. Mai organisierte Orchideenwanderung in Niederanven war ein großer Erfolg.

Rätin Liliane RIES, Vorsitzende des Ausschusses, erklärt, dass der Ausschuss für Senioren, Familie und Soziales dem Familienministerium ebenfalls ein Projekt zur Anpassung des Gemeinschaftsraums für ältere Menschen vorgelegt hat, das auf eine Ausschreibung zurückgeht. Dieses Projekt wurde vom Ministerium ausgewählt und wird mit 5000,-€ bezuschusst.

Bürgermeister Jean-Paul JOST informiert dann das Publikum über Folgendes:

- Die nächste Ausgabe der Nacht des Sports wird am kommenden Samstag, dem 5. Juni 2021, stattfinden. Die Organisation wird dieses Jahr von dem Jugendhaus Schüttringen übernommen. Alle Bürger sind zur Teilnahme eingeladen. Der Bürgermeister dankt allen Organisatoren und Freiwilligen für ihre Bemühungen.
- Die Mitglieder des Gemeinderats werden am 16. Juni an einem Arbeitstreffen mit einem Vertreter des House of Entrepreneurship zum Thema staatliche Finanzhilfen für lokale Unternehmen im Zusammenhang mit der Gesundheitskrise teilnehmen.
- Am 23. Juni findet der Nationalfeiertag statt. Aufgrund der Gesundheitskrise werden die Feierlichkeiten in reduzierter Form abgehalten.
- Gutscheine im Wert von 20 Euro wurden an alle Bürgerinnen und Bürger verteilt, die in lokalen Geschäften eingelöst werden können. Bislang wurden bereits 90 Gutscheine eingelöst.
- Das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen schlägt im Rahmen des geltenden COVID-19-Gesetzes den Einwohnern der Gemeinde Schüttringen vor, einen kostenlosen Antigen-Schnelltest durchzuführen, der mit einer Bescheinigung versehen ist.
- Anlässlich der nationalen Impfkampagne bietet der Service Syriexpress der Gemeinde Schüttringen gefährdeten Bürgern über 70 Jahren einen Transportdienst an, der sie zu einem Impfzentrum bringt. 113 Bürgerinnen und Bürger haben diesen Dienst in Anspruch genommen.
- Das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen wird sich in Kürze mit dem Verkehrsminister François Bausch treffen, um das Problem der Lärmbelästigung durch Sport- und Verkehrsflugzeuge zu erörtern und die Auswirkungen des Umgebungslärms auf die Bürger zu begrenzen.

Anschließend gab Bürgermeister Jean-Paul JOST einen Überblick über die kommunalen Baustellen:

- In der „rue du village“ wird der erste Abschnitt zwischen den Straßen „Um Kallek“ und „rue de Canach“ voraussichtlich bis Mitte Juli fertig gestellt sein. Herr JOST bittet die Bürger, die Unannehmlichkeiten der Bauarbeiten zu entschuldigen.
- Die erste Fußgängerampel wurde in Neuhaeusgen, „Kiischteewee“, installiert, die nächste wird an der Kreuzung „rue Principale“ und „rue de Senningen“ in Münsbach installiert.
- Die Bauarbeiten für das Regenrückhaltebecken zwischen dem Flughafen und der Kläranlage beginnen nächste Woche. Ab dem 7. Juni wird der Zugang zum „Sauerbesch“ auf der Niederanvener Seite verboten sein.
- Ein Teil der Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen wurde erneuert, insbesondere in Neuhaeusgen und Schüttringen.
- Die Sanierung der „rue de Beyen“ in Uebersyren wird bald abgeschlossen sein.
- Auf dem Fußballplatz in Münsbach haben die Arbeiten für den Bau des „Pumptrack“-Radwegs begonnen.
- Um die Trinkwasserversorgung während der Sommermonate zu gewährleisten, wurden die Probebohrungen für das neue Einzugsgebiet am „Birelergronn“ auf die Zeit nach den Sommerferien 2021 verschoben. Für die Dauer der Analysen muss die alte Sammelkammer außer Betrieb genommen werden.
- Die Arbeiten für den Bau eines Abwasserrückhaltebeckens am „Birelergronn“ in Neuhaeusgen haben begonnen. Das Projekt wird vom SIDEST durchgeführt.
- Die städtischen Dienststellen arbeiten derzeit einen Kostenvoranschlag für das Bildungsprojekt „Alpaka“ in Zusammenarbeit mit dem Maison Relais und dem Jugendhaus sowie eine Vereinbarung mit der Caritas aus.

Abschließend fasst Herr JOST die jüngsten Angelegenheiten des Gemeindepersonals zusammen:

- Herr Oliver PLEYER hat am 1. Juni 2021 seinen Dienst im Technischen Dienst der Gemeindeverwaltung, im Hausmeisterbüro des Schulcampus „An der Dällt“, angetreten;
- Herr Gilles KHALKI, der in der Wasserbehörde tätig ist, hat darum gebeten, sein Amt niederzulegen.

Aufnahme dreier zusätzlichen Punkte in die Tagesordnung
Auf Vorschlag des Kollegiums der Bürgermeister und Schöffen nimmt der Gemeinderat einstimmig die folgenden Punkte in die Tagesordnung der heutigen Sitzung auf:

- Nr 5.1.: Entscheidung über die Stelle eines Gemeindebeamten in der Laufbahn des Studienbeauftragten, Gehaltsgruppe A1, wissenschaftliche Untergruppe, als Projekt- und Bauleiter;
- Nr 5.2.: Bestätigung eines vorübergehenden, dringenden kommunalen Verkehrsreglements in Neuhaeusgen, rue Principale;
- Nr 5.3.: Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts an einem Grundstück in Schrassig „rue de Luxembourg“.



1.

Umwelt und nachhaltige Entwicklung

1.1. Präsentation des Natura 2000-Lenkungsausschusses (COPIL) „Mosel, Syr & Luxemburg Ost“

Der Gemeinderat nimmt das Hauptziel der Natura 2000-Lenkungsausschüsse und insbesondere des neuen COPIL „Mosel, Syr & Luxemburg Ost“ zur Kenntnis. Ziel ist die Schaffung einer dynamischen und proaktiven regionalen Plattform zur besseren Einbindung lokaler, kommunaler und regionaler Akteure, um die Erhaltung der biologischen Vielfalt unter Berücksichtigung ökologischer, wirtschaftlicher, sozialer, kultureller und regionaler Erfordernisse in Natura 2000-Gebieten zu fördern.

1.2. Ernennung eines Vertreters für den Natura 2000-Lenkungsausschuss „Mosel, Syr & Luxemburg Ost“

Auf Vorschlag des Kollegiums der Bürgermeister und Schöffen beschließt der Gemeinderat einstimmig, Frau Nora FORGIARINI als Vertreterin der Gemeinde Schüttringen in den Natura 2000-Lenkungsausschuss „Mosel, Syr & Luxemburg Ost“ zu berufen.

2.

Sozialangelegenheiten

2.1. Präsentation des Prozesses für die Überarbeitung des kommunalen Jugendplans

Der Gemeinderat nimmt das in enger Zusammenarbeit mit der Jugendkommission ausgearbeitete Verfahren zur Überarbeitung des kommunalen Jugendplans zur Kenntnis, das von der Genossenschaft „de Reso“ vorgelegt wurde. Ziel ist es, die Bedürfnisse junger Menschen zu ermitteln und Maßnahmen und Aktionen zur Umsetzung einer bedarfsoorientierten Jugendpolitik zu entwickeln.

2.2. Genehmigung eines Kostenvoranschlags für die Umsetzung des kommunalen Jugendplans

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den von der Genossenschaft „de Reso“ erstellten Kostenvoranschlag in Höhe von 52.892,78 € einschließlich Steuern, für die Erstellung eines solchen Plans zu genehmigen.

3.

Schëtter Maart

3.1. Verabschiedung einer kommunalen Verordnung über die Organisation des „Schëtter Maart“ Marktes

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die kommunale Verordnung über die Organisation des Frischmarktes. Die erste Ausgabe des „Schëtter Maart“ findet am Samstag, den 11. September 2021 von 09:00 bis 13:00 Uhr auf dem Kirchplatz in Schüttringen statt.

4.

Urbanismus

4.1. Genehmigung der Vereinbarung und des Ausführungsprojekts des Sonderbebauungsplans für das neue Viertel „rue de Luxembourg“ bezüglich des Grundstücks in Schrassig, rue de Luxembourg (Art. 36 des geänderten Gesetzes vom 19/07/2004).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ausführungsprojekt des Sonderbebauungsplans „rue de Luxembourg“ in Schrassig zu genehmigen und die am 27. Mai 2021 unterzeichnete Vereinbarung mit den Projekteigentümern zu akzeptieren.

5.

Entscheidung über die Einstellung eines Gemeindebeamten in die Laufbahn des Studienbeauftragten, Gehaltsgruppe A1, wissenschaftliche Untergruppe, als Projekt- und Bauleiter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- Das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen zu beauftragen, einen künftigen Stelleninhaber für die Stelle des Studienbeauftragten, Gehaltsgruppe A1, wissenschaftliche Untergruppe als Projekt- und Baustellenleiter, im Status eines Gemeindeangestellten einzustellen;
- Das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen zu beauftragen, mit dem künftigen Stelleninhaber einen befristeten Arbeitsvertrag für ein Jahr abzuschließen, der verlängert werden kann, damit der Kandidat die gesetzlich vorgesehene Eignungsprüfung für den Zugang zum Status eines Gemeindebeamten, Gehaltsgruppe A, Gehaltsgruppe A1, Untergruppe Wissenschaft und Technik, ablegen kann;
- Die Entlohnung des Mitarbeiters gemäß der geänderten großherzoglichen Verordnung vom 28. Juli 2017 zur Festlegung der Regelung und der Zulagen der Gemeindebediensteten festzulegen. Der einzustellende Bedienstete wird in die Gehaltsgruppe A1, Untergruppe Wissenschaft und Technik, mit 320 Indexpunkten eingestuft, was der Probezeitvergütung für Gemeindebedienstete entspricht.

6.

Bestätigung eines dringenden vorübergehenden kommunalen Verkehrsreglements

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die dringenden Änderungen der kommunalen Straßenverkehrsordnung zu bestätigen, welche wie folgt festgehalten wurden.

- Am 30. April 2021 durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen über den Verkehr in der „rue du Village“ in Schüttringen, vom 1. Mai 2021 bis zum 31. Juli 2021;
- Am 5. Mai 2021 durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen über den Verkehr in der „rue de Beyen“ in Uebersyren, vom 9. Mai bis zum Ende der Bauarbeiten;
- Am 10. Mai 2021 durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen betreffend den Verkehr in der „rue du Parc“ in Münsbach, vom 17. Mai bis 21. Mai 2021;
- Am 12. Mai 2021 durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen über den Verkehr in der „rue du Principale“ in Neuhaeusgen, vom 12. Mai bis zum Ende der Bauarbeiten.

**7.****Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts an einem Grundstück in Schrassig „rue de Luxembourg“**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sein Vorkaufsrecht in Bezug auf den Verkauf eines Grundstücks, eingetragen im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen, Abteilung C von Schrassig, unter der Nummer 395/875, „Schlassgewan“, nicht auszuüben.

8.**Vorschlag für die Wiederbesetzung einer Lehrerinnenstelle in der Grundausbildung, C 2-4, Anstellung 100%**

Der Gemeinderat beschließt, Frau Anne MOES aus Remich für die Wiederbesetzung der vakanten Stelle einer Lehrkraft, 100%ige Aufgabe, im Zyklus 2-4 in der Grundschulausbildung der Gemeinde Schüttringen vorzuschlagen.

9.**Vorschlag für die Wiederbesetzung einer Lehrerinnenstelle in der Grundausbildung, C 2-4, Anstellung 100%**

Der Rat beschließt, Frau Mary KARIER aus Kehlen für die Wiederbesetzung der freien Stelle einer Lehrerin, Aufgabe 100%, im Zyklus 2-4 in der Grundausbildung der Gemeinde Schüttringen vorzuschlagen.

10.**Vorschlag für die Wiederbesetzung einer Lehrerinnenstelle in der Grundausbildung, C 2-4, Anstellung 100%**

Der Gemeinderat beschließt, Frau Marie THILL aus Helmsange für die Wiederbesetzung der vakanten Stelle einer Lehrkraft, 100%ige Aufgabe, im Zyklus 2-4 im Grundschulbereich der Gemeinde Schüttringen vorzuschlagen.

11.**Schriftliche Fragen der Räte**

Keine.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communales-du-conseil-communal>

**Gemeinderatssitzung
30.06.2021**

Bürgermeister Jean-Paul Jost begrüßt zu der 7. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2021 und informiert die Mitglieder des Gemeinderates über Folgendes:

- Die Sportnacht fand am 5. Juni statt und wurde vom Jugendzentrum mit Unterstützung der örtlichen Sportvereine organisiert. Trotz der Einschränkungen durch die aktuelle Gesundheitskrise war die Sportnacht ein voller Erfolg.
- Der letzte Workshop im Rahmen der Erweiterung des Schulcampus hat am 17. Juni stattgefunden. Der Workshop brachte Vertreter der Lehrerschaft, des Maison-Relais und der Eltern zusammen, um die zukünftigen Bedürfnisse und Anforderungen des Schulcampus „An der Dällt“ zu diskutieren. Die Beobachtungen und Beschwerden werden in einem Abschlussbericht zusammengefasst, der den Mitgliedern des Gemeinderats nach den Schulferien vorgelegt wird.
- Die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag, die auf dem Schulcampus stattfanden, waren begrenzt. Er hofft, diesen Tag am 23. Juni 2022 wieder mit der Öffentlichkeit feiern zu können.
- Die offizielle Verleihung des Siegels „Fairtrade Gemeng“ fand am 13. Juli statt. Eine Einladung wurde an die Mitglieder des Gemeinderats und der Selbsthilfegruppe verschickt.
- Das Ende des Schuljahres 2020/2021 ist auf den 15. Juli 2021 festgesetzt. Aufgrund der Gesundheitskrise kann das Schulfest leider nicht in der gewohnten Weise stattfinden. Die Elternvereinigung wird jedoch jedem Schüler einen Büchergutschein zukommen lassen. Der Bürgermeister dankt den Organisatoren für diese Initiative.
- Ein Kolloquium zur Neugestaltung des Kirchplatzes wird am 19. und 20. Juli organisiert. Die drei ausgewählten Städtebauprojekte werden anschließend entsprechend den Kommentaren und Vorschlägen angepasst.
- Demnächst wird in der lokalen Presse ein Commodo/Incommodo-Verfahren zur Erweiterung und Umstellung der Biogasanlage in Schrassig veröffentlicht.
- Die Unterzeichnung des Klimapakts 2.0 erfolgt durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen. Der Klimapakt 2.0 wird dem Gemeinderat zu gegebener Zeit vorgelegt werden.
- Das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen hat eine Absichtserklärung über den Wohnungspakt 2.0 unterzeichnet, die dem Wohnungsbauministerium zur Vorbereitung der entsprechenden Vereinbarung übermittelt wurde.

1.**Beratende Kommissionen****1.1. Ersetzung von Mitgliedern in den beratenden Kommissionen für Jugend, Sport und Freizeit**

Auf Vorschlag der politischen Partei „déi gréng Schëtter“ beschließt der Gemeinderat einstimmig:

- Frau Johanna COUTINHO DA CRUZ aus Schüttringen als Nachfolgerin von Herrn Vincent Pianon zum Mitglied des Jugendbeirats der Gemeinde zu ernennen;
- Herrn Ibraïma AKPO aus Schrassig als Nachfolger von Herrn Scharel Lehnert zum Mitglied der beratenden Gemeindekommission für Sport und Freizeit zu ernennen.

2.**Personal****2.1. Umwandlung einer Stelle eines Kommunalbeamten der Gehaltskategorie A, Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Verwaltung, in eine Stelle eines Kommunalbeamten der Gehaltskarriere A, Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Wissenschaft und Technik**

Nach der Ernennung zum Gemeindebeamten der Gehaltskategorie A, Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Verwaltung, durch den Gemeinderat am 14. April 2021, forderte das Innenministerium die Gemeindebeamten auf, die Untergruppe Verwaltung in eine Untergruppe Wissenschaft und Technik umzuwandeln.

Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, die Stelle eines Gemeindebeamten der Gehaltskategorie A, Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Verwaltung, in eine Stelle eines Gemeindebeamten der Gehaltsgruppe A, Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Wissenschaft und Technik umzuwandeln.

3.**Kommunale Regelungen****3.1. Genehmigung einer Änderung der kommunalen Verkehrsordnung**

Auf Vorschlag des Kollegiums der Bürgermeister und Schöffen, in den Neubaugebieten „Rue de la Vallée“ in Neuhaeusen und „Énnert der Haart“ in Schüttringen eine „Wohnzone“ einzuführen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Grundverkehrsordnung in diesem Sinne zu ändern. Darüber hinaus ist der öffentliche Raum in der Wohnsiedlung „Énnert der Haart“ werktags (Mo-Fr) von 8.00 bis 18.00 Uhr (außer für 3 Stunden) durch Parkscheiben geregelt.

3.2. Bestätigung zweier vorübergehender Notfall-Verkehrsregelungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die dringenden Änderungen der kommunalen Straßenverkehrsordnung, festgehalten am:

- 10. Juni 2021, durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen über den Verkehr in der „rue de Beyen“ in Uebersyren vom 21. Juni 2021 bis zum Ende der Bauarbeiten zu bestätigen;
- 22. Juni 2021, durch das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen bezüglich des Verkehrs auf der Höhe des Gebäudes 34, rue du Château in Munsbach, vom 24. Juni 2021 bis zum Ende der Arbeiten zu bestätigen.

1.**Beratende Kommissionen****4.****Interkommunaler Verband Minett-Kompost****4.1. Beitritt der Stadt Luxemburg zum Minett-Kompost-Verbund und Verabschiedung der neuen Satzung**

Im Jahr 2018 hat die Stadt Luxemburg bereits ihre Bereitschaft bekundet, dem Minett-Kompost-Konsortium beizutreten, um organische Abfälle aus ihrem Gebiet in den Anlagen des Konsortiums zu verarbeiten.

Die Gemeinderäte der Mitgliedsgemeinden des Verbands Minett-Kompost werden daher aufgefordert, über die



Mitgliedschaft der Stadt Luxemburg und die neue Satzung abzustimmen.

Daher beschließt der Gemeinderat unter diesem Punkt einstimmig, dem interkommunalen Verband Minett-Kompost beizutreten und nimmt folglich den Text der neuen Satzung des Verbands Minett-Kompost an.

5.

Vorkaufsrecht

5.1. Entscheidung über die Ausübung des Vorkaufsrechts für ein Grundstück in Schüttringen, Um Kallek

Gemäß dem geänderten Gesetz vom 22. Oktober 2008 über die Förderung des Wohnungsbaus und die Schaffung eines Wohnungspakts mit den Gemeinden, hat die Gemeinde unter anderem ein Vorkaufsrecht auf unbebaute Grundstücke innerhalb des PAG.

So beschließt der Gemeinderat einstimmig, sein Vorkaufsrecht für den Verkauf eines Grundstücks nicht auszuüben, das im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen, Abteilung „A“ von Schüttringen, unter der Nummer 208/3737, Ort „um Kallek“, eingetragen ist.

6.

Urbanismus

6.1. Genehmigung eines Antrags auf Parzellierung eines Grundstücks gemäß Artikel 29 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die Gemeindeplanung und Stadtentwicklung - Schrassig, rue d'Oetrange

Mit Antrag vom 9. März 2021 beantragte Frau Christiane Adèle Feltes aus Luxemburg die Genehmigung zur Teilung eines Grundstücks in drei separate Baugrundstücke.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Teilung des betreffenden Grundstücks in Schrassig, eingetragen im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen unter der Nummer 395/1767, zuzustimmen.

6.2. Genehmigung eines Kaufvertrags für ein Grundstück in Schrassig, rue d'Oetrange

Im Rahmen der Unterteilung unter der Überschrift beschließt der Gemeinderat einstimmig, den am 20. Mai 2021 unterzeichneten Kaufvorvertrag zur unentgeltlichen Abtretung des im Kataster der Gemeinde Schüttringen unter der Katasternummer 395/1766 eingetragenen Gehwegs in Schrassig, „rue d'Oetrange“, mit einem Inhalt von 1,40 ar, an die Gemeinde Schüttringen, zu akzeptieren.

Alle Kosten und Gebühren für die Übertragungsurkunde gehen zu Lasten des Antragstellers für die Unterteilung.

6.3. Einräumung eines Wegerechts für ein Grundstück in Schrassig, rue d'Oetrange

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ein am 20. Mai 2021 unterzeichnetes Wegerecht zu akzeptieren, mit dem der Eigentümer der Gemeinde Schüttringen auf dem im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen unter der Katasternummer 395/1767 eingetragenen Grundstück die Errichtung der für die Anlage eines Überlaufs am Birelerbach in Schrassig erforderlichen Arbeiten gestattet.

7.

Klimabündnis

7.1. Unterstützung der Resolution des Klimabündnisses gegen das EU-Mercosur-Abkommen

Nach Anhörung der Präsentation von Herrn Paul Polfer vom „Klimabündnis Lëtzebuerg“ zum EU-Mercosur-Abkommen beschließt der Gemeinderat einstimmig die Resolution des Klimabündnisses gegen das Mercosur-Abkommen zu unterstützen.

Die vollständige Bekanntmachung kann auf der Website www.schutrange.lu abgerufen werden.

8.

Schriftliche Fragen der Räte

Keine.

9.

Fragen aus der Öffentlichkeit

10.

Neien Duerfkär fir Schëtter

10.1. Präsentation und Diskussion der öffentlichen Befragung

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Umfrage unter den Einwohnern der Gemeinde Schüttringen im Alter von über 16 Jahren zur Kenntnis. Die Ergebnisse werden veröffentlicht und dienen als Grundlage für das erste Kolloquium zwischen der Jury und den drei in die engere Wahl gezogenen Kandidaten am 19. und 20. Juli 2021.

10.2. Genehmigung eines Kaufvertrags für ein Grundstück in Schrassig, rue d'Oetrange

Der Rat nimmt die Stellungnahmen der verschiedenen politischen Parteien und Gruppierungen im Gemeinderat zur Kenntnis. Die Stellungnahmen werden den Teilnehmern des ersten Kolloquiums übermittelt, das am 19. und 20. Juli 2021 zwischen der Jury und den drei in die engere Wahl gezogenen Kandidaten stattfindet.

Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter <https://www.schutrange.lu/politique/neien-duerkar>

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communales-du-conseil-communal>

DE

Gemeinderatssitzung 14.07.2021

Bürgermeister Jean-Paul Jost begrüßt zu der 8. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2021 und informiert die Mitglieder des Gemeinderates über Folgendes:

- Zur Informationsversammlung der Flughafenkommission über die Sanierung der Landebahn des Flughafens. 250 bis 300 Arbeiter arbeiten nachts von 23 bis 6 Uhr und von März bis September an diesem Projekt um die Landungen und Abflüge der Flugzeuge nicht zu stören. Für das Jahr 2021 wird der Teil der Strecke, der sich auf dem Gebiet des Stadtteils Cents befindet, neugestaltet. Im Jahr 2022 wird der östliche Abschnitt folgen.

- Dass am 7. Juli eine Arbeitssitzung des Gemeinderats stattfand, um das vom Ingenieurbüro Schroeder & Associés erstellte Parkraumkonzept für die Gemeinde Schüttringen und die 30-er Zone in Münsbach (Schulcampus „An der Dällt“) vorzustellen.

- Dass am 9. Juli die Kooperationsurkunde des Natura 2000-Lenkungsausschusses „Guttland Musel“ auf dem Biohof von Herrn Alex Mehlen in Manternach unterzeichnet wurde. Dies wird es dem Lenkungsausschuss ermöglichen, mit der Arbeit am Katalog der Natura-2000-Maßnahmen zu beginnen. Der COPIL „Guttland Musel“ setzt sich aus Vertretern der Ministerien und der regionalen Dienststellen der Verwaltungen (Natur und Wälder, Wasser, Landwirtschaft, Straßen und Brücken), der 22 betroffenen Gemeinden (Betzdorf, Biwer, Bous, Contern, Dalheim, Flaxweiler, Frisingen, Grevenmacher, Junglinster, Lenningen, Manternach, Mertert, Mondorf-les-bains, Niederanven, Remich, Sandweiler, Schengen, Schüttringen, Stadtredimus, Waldbredimus, Weiler-la-Tour, Wormeldingen), der Gemeindesyndikat SIAS, den Landwirten, den landwirtschaftlichen Beratern der Landwirtschaftskammer CONVIS und der IBLA, dem Forstverband, dem Solidaritätsfonds der Winzer, den regionalen Sektionen von natur&ëmwelt und der Ökologischen Bewegung sowie dem regionalen Fremdenverkehrsamt und dem Miselerland Leader, der Wasserstraßenpartnerschaft Syr, der CFL und Vertretern von Jagd- und Fischereiverbänden zusammen. Der Lenkungsausschuss Natura 2000 „Guttland Musel“ wird von Jean-Paul JOST, Bürgermeister von Schüttringen geleitet werden.

- Dass die „Schëtter Musek“ am 11. Juli ein Open-Air-Konzert in der Straße „Kiischteewee“ in Neuhaeusgen gab. Herr Jost dankte den Organisatoren für diese Initiative.

- Dass am 12. Juli eine Sitzung des Kollegiums der Bürgermeister und Schöffen und des Verkehrsministers François Bausch stattgefunden hat, bei der es um das immer wiederkehrende Problem der schädlichen Lärmemissionen des Sportflugverkehrs ging.

- Dass gestern Abend, am 13. Juli, die offizielle Verleihung des „Fairtrade Gemeng“-Siegs stattgefunden hat.

- Dass für den 19. und 20. Juli ein Kolloquium zur Neugestaltung des Kirchplatzes organisiert wird. Die drei ausgewählten Städtebauprojekte werden unter Berücksichtigung der Kommentare der Bürger der Gemeinde angepasst.

- Dass am 26. Juli eine Sitzung des Gemeinderats zur finanziellen Unterstützung von Unternehmen im Zusammenhang

mit der Gesundheitskrise stattfinden wird.

- Dass am 7. Juli das PAP-Projekt „Um Schënnbierg“ in Schüttringen und Münsbach in das Verfahren nach dem geänderten Gesetz vom 19. Juli 2004 über die kommunale Planung und Stadtentwicklung eingeleitet wurde. Das Projektdossier wurde am 13. Juli im Rathaus hinterlegt, wo jeder Interessierte bis einschließlich 12. August 2021 Einsicht in das Projekt nehmen und seine Anmerkungen dazu machen kann.

- Dass am 8. Juli die Entwürfe zur Änderung des PAP QE, d.h. zur Änderung der Artikel 6, 13, 14, 21, 22, 24 und 26 des schriftlichen Teils, in das Verfahren gemäß Artikel 30 bis, vereinfachtes Verfahren, des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die Stadtplanung und Stadtentwicklung eingeleitet wurden. Die Akten wurden am 12. Juli im Rathaus hinterlegt, wo jeder Interessierte die Projekte bis einschließlich 27. August 2021 einsehen und sich dazu äußern kann.

- Dass oben genannte Projekte dem Gemeinderat nach den Schulferien zur Abstimmung vorgelegt werden.

Anschließend gab Herr Serge Thein, Schöffe, einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des „Jugendhauses Schëtter“ und den Fortschritt des kommunalen Jugendplans.

Aufnahme eines zusätzlichen Punktes in die Tagesordnung Auf Vorschlag des Kollegiums der Bürgermeister und Schöffen beschließt der Gemeinderat einstimmig, den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu setzen:

- Nr. 7.1. THEMA: Genehmigung eines Kaufvertrags über ein Wegerecht in Schrassig, rue d'Oetrange.

1.

Klimapakt

1.1. Präsentation der Bewertung von 2020 über die in 2015 beschlossenen Klimaziele

Im Anschluss an die Präsentation von Daniel FLIES, Umwelt- und Energiebeauftragter der Gemeindeverwaltung, nahm der Gemeinderat die Bewertung der 2015 beschlossenen Klimaziele für 2020 zur Kenntnis.

1.2. Genehmigung des „Klimapakt 2.0“-Vertrags

Im Hinblick auf den am 20. Mai 2021 vom Bürgermeister- und Schöffenkollegium unterzeichneten Vertrag „Klimapakt 2.0“ beschließt der Gemeinderat einstimmig

- den Vertrag „Klimapakt 2.0“ vom 7. April 2021, Version 1.1, zu genehmigen, der vom Bürgermeister- und Schöffenkollegium am 20. Mai 2021 unterzeichnet wurde;
- das derzeitige „Klima-Team“ zu belassen, zusammengesetzt aus:
 - fünf Gemeinderatsmitgliedern - eines aus jeder im Gemeinderat vertretenen politischen Gruppierung/Partei;
 - zwei Vertretern der lokalen Wirtschaft;
 - fünf Einwohnern der Gemeinde Schüttringen mit Qualifikationen in Angelegenheiten, die vom „Klimapakt“ betroffen sind;
 - Mitgliedern des Umweltausschusses;
 - dem Klimaberater;
 - einem Gemeindebeamten.
- Frau Nora FORGIARINI, Schöffin, mit der Überwachung des Programms im Rahmen der Umsetzung der allgemeinen Politik der Gemeinde zu beauftragen.



2.

Urbanismus

2.1. Ad-hoc-Änderung des Generalbebauungsplans für ein Grundstück in Neuhaeusgen, rue Principale - Befassung des Gemeinderats und Verzicht auf eine Umweltbewertung

Mit dieser Änderung schlägt das Bürgermeister- und Schöffenkollegium vor, eine 0,08 Ar große Parzelle in Neuhaeusgen, rue Principale, die derzeit als „zone agricole [AGR]“ eingestuft ist, in eine „zone d'habitation 1 [HAB-1]“ umzuwidmen. Das Grundstück ist vollständig von Land umgeben, das als „zone d'habitation 1 [HAB-1]“ und „zone des équipements publics [BEP]“ eingestuft ist.

In ihrer Stellungnahme vom 21. Juni 2021 bestätigte die Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung den Vorschlag der Gemeinde, dass durch die Durchführung des Projekts keine signifikanten Umweltauswirkungen zu erwarten sind und dass es daher keiner weiteren Analyse im Rahmen eines Umweltverträglichkeitsberichts bedarf.

So beschließt der Gemeinderat mit sechs Stimmen (Schötter Bierger/Déi Gréng/LSAP) und vier Enthaltungen (DP Schötter), eine positive Stellungnahme zur spezifischen Änderung des allgemeinen Bebauungsplans der Gemeinde Schüttringen abzugeben, die Teile des Grundstücks in Neuhaeusgen, rue Principale, eingetragen im Grundbuch der Gemeinde, Abteilung B von Münsbach, Teil der Nummern 1453/4011, 1544/4053 und 1542/3717, mit einem ungefähren Inhalt von 8,36 ar betrifft.

3.

Kommunale Finanzen

3.1. Genehmigung von Plänen und Spezifikationen für zusätzliche Büroräume mit einem Besprechungsraum im Dachgeschoss des technischen Dienstes

Da die Büroräume im derzeitigen Rathaus in Bezug auf die Arbeitsfläche, die Büroaufteilung und die Funktionalität nicht mehr ausreichen, um den Bedürfnissen des Gemeindepersonals zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Aufgaben gerecht zu werden, genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Pläne und den Kostenvoranschlag des Architekturbüros „elementar s.à.r.l.“ aus Weiler-la-Tour für die Einrichtung zusätzlicher Büroräume mit einem Besprechungsraum im Dachgeschoss des technischen Dienstes zu einem Preis von 557.120,00 € inkl. MwSt.

3.2. Genehmigung der Übersicht über die ausstehenden Einnahmen zum Ende des Haushaltjahres 2020

Nach Anhörung der Erklärungen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Inkassobeauftragten Entlastung zu erteilen und dem Bürgermeister- und Schöffenkollegium die Befugnis zu erteilen, gegen die Schuldner, die in der vorliegenden Aufstellung mit dem Vermerk „zu verfolgen“ aufgeführt sind, gerichtlich vorzugehen.

3.3. Genehmigung der Gewinnrechnung des Budgets 2020

In Anbetracht der Tatsache, dass die Gewinn- und Verlustrechnung vom Gemeinderat genehmigt werden muss, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Haushalt Jahr 2020 zu genehmigen.

3.4. Genehmigung der Verwaltungsrechnung des Budgets 2019

In Anbetracht der vom Gemeindedezernenten vorgelegten Verwaltungsrechnung für das Haushalt Jahr 2019 beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Verwaltungsrechnung für das Haushalt Jahr 2019 zu genehmigen.

3.5. Genehmigung des Verwaltungskontos des Budgets 2019

In Anbetracht der vom Schöffenrat vorgelegten Verwaltungskonten für das Haushalt Jahr 2019 beschließt er mit sechs (Schötter Bierger/Déi Gréng/LSAP) gegen vier Stimmen (DP Schötter), die Rechnung für das Haushalt Jahr 2019 zu genehmigen.

3.6. Vorstellung der Aktualisierung des Fünf-Jahres-Finanzplans (PPF) 2021-2026

Der Bürgermeister stellt den Mitgliedern des Gemeinderats die Aktualisierung des Fünf-Jahres Finanzplanes für den Zeitraum 2021 bis 2026 vor.

4.

Sozialangelegenheiten

4.1. Genehmigung einer Spende zur Unterstützung der Solidaritätsaktion der Gemeinde Reckange-sur-Mess für die Opfer der Unwetter vom 4. Juni 2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Solidaritätsaktion mit der Gemeinde Reckange-sur-Mess mit einem Betrag von 1.000,00 € zu unterstützen, um den von den Hochwasserschäden vom 4. Juni 2021 betroffenen Familien zu helfen.

4.2. Resolution zur Erklärung der Gemeinde Schüttringen zur Freiheitszone für LGBTIQ-Personen (Luxemburgische LGBTIQ-Freiheitszone)

In Anbetracht der Tatsache, dass die Rechte von LGBTIQ-Personen Teil der Menschenrechte sind, dass Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung integrale Bestandteile der Grundrechte sind, die in den Verträgen der Europäischen Union und in der Charta verankert sind, und dass sie in vollem Umfang geachtet werden müssen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Gemeinde Schüttringen zur „LGBTIQ-freien Zone“ zu erklären, im Anschluss an die Erklärung, die das Europäische Parlament am 11. März 2021 für die gesamte Europäische Union abgegeben hat, und sich zu einer öffentlichen Politik zu verpflichten, die die Rechte von LGBTIQ-Personen fördert und schützt und die andererseits die Mechanismen der strukturellen Diskriminierung anprangert.

5.

Vorkaufsrecht

5.1. Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts an Grundstücken in Schüttringen, „Léegronde“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sein Vorkaufsrecht zu den Preisen und Bedingungen des Notariats von Herrn Laurent Metzler, mit Berufsadresse in Redange-sur-Attert, für den Verkauf eines Grundstücks, eingetragen im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen unter der Nummer 516/4470, an einem Ort namens „Léegronde“, nicht auszuüben.

Gemengebuet 04/2021

8.

Punkt hinzugefügt

8.1. Genehmigung eines Kaufvertrags über ein Wegerecht in Schrassig, rue d'Oetrange

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die am 7. Juli 2021 vom Bürgermeister- und Schöffenkollegium unterzeichnete Urkunde über die unentgeltliche Abtreitung Nr. 557 zu genehmigen, die die Abtreitung eines in Schrassig gelegenen, im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen unter der Nummer 65/1768 eingetragenen Grundstücks mit der Bezeichnung „Rue d'Oetrange“ und einer Fläche von 17 Zentimetern betrifft. Der Gesamtverkaufspreis ist auf 119,00 € festgelegt. Die Parzelle ist Teil des öffentlichen Eigentums der Gemeinde.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communaux-du-conseil-communal>

6.

Kommunale Reglements

6.1. Genehmigung einer Änderung des Verkehrsreglements

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die geänderte Grundverkehrsordnung vom 30. September 2009 zu ändern. So wird die Rue du Village in Schüttringen auf ihrer gesamten Länge zu einer „30 km/h-Zone“ erklärt.

6.2. Vier befristete Notfall-Verkehrsregelungen bestätigt

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die dringenden Änderungen der kommunalen Verkehrsordnung, angenommen am:

- 2. Juli 2021 durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium über den Verkehr auf der CR 171, rue de Luxembourg in Schrassig vom 5. Juli 2021 bis zum Ende der Arbeiten;
- 5. Juli 2021 durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium über den Verkehr auf der CR 187, rue de Mensdorf, in Uebersyren vom 7. Juli 2021 bis zum Ende der Arbeiten, zu bestätigen.

7.

Schriftliche Fragen der Räte

Keine.



Gemeinderatssitzung 15.09.2021

Bürgermeister Jean-Paul JOST begrüßt die 9. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2021 und die erste nach Beginn des Schuljahres 2021/2022, die gut verlaufen ist.

Er gibt den Mitgliedern des Gemeinderats Kenntnis:

- Über die Folgen der starken Regenfälle vom 14. und 15. Juli 2021 und die Überschwemmungen in der Gemeinde Schüttringen, insbesondere die Häuser entlang der Syr in Münsbach und Schüttringen, zwei Wohnhäuser in der Rue du Village in Schüttringen, einige Häuser mit Problemen mit der Kanalisation, die Rue du Château in Münsbach usw.
- Über eine interne Sitzung mit den städtischen Diensten und dem CGDIS, um eine Bilanz der Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli zu ziehen. Für die Umsetzung zusätzlicher Hochwasserschutzmaßnahmen wurden Gespräche mit einem Beratungsunternehmen geführt;
- Dass ein Team unseres technischen Dienstes der Gemeinde Rosport-Mompach geholfen hat, welche von den Überschwemmungen schwer getroffen wurde;
- Dass das Kolloquium im Rahmen der Neugestaltung des Kirchplatzes in Schüttringen „Ee neien Duerfkär“ am 19. und 20. Juli stattgefunden hat. Die von der Jury, dem Gemeinderat und den Bürgern der Gemeinde gemachten Beobachtungen wurden den Architekturbüros der drei ausgewählten Städtebauprojekte vorgestellt und mit ihnen diskutiert. Die Architekturbüros wurden aufgefordert, ihre Projekte bis zum 4. Oktober entsprechend den Beobachtungen anzupassen;
- Über die Arbeitssitzung des Gemeinderats über Finanzhilfen für Unternehmen im Zusammenhang mit der Gesundheitskrise am 28. Juli 2021. In diesem Zusammenhang plant die Gemeinde auch eine Beteiligung an der Online-Verkaufsplattform „LetzShop.lu“. Am Donnerstag, den 23. September 2021, findet eine Informationsveranstaltung statt. Darüber hinaus wird im Oktober 2021 gemeinsam mit dem House of Entrepreneurship eine Informationsveranstaltung über Investitionszuschüsse und COVID-19 stattfinden;
- Dass am 11. September der erste „Schetter Maart“ stattfand und ein großer Erfolg war. Der Bürgermeister dankt der Kommission für Integration und Chancengleichheit;
- Dass die Maison Relais ihre Kapazitätsgrenze erreicht hat, die durch die ministerielle Genehmigung für die Mittagszeit montags, mittwochs und freitags gegeben ist. Sobald wir die verbindlichen Stellungnahmen der staatlichen Behörden erhalten, wird der „Makerspace“-Raum in die Genehmigung aufgenommen und die Kapazität von 288 auf 308 verfügbare Plätze erhöht;
- Über den Stand der verschiedenen Baustellen und Projekte der Gemeinde, z.B. Rue de Senningen in Neuhausen, Rue du Village in Schüttringen, Rue de Beyren in Uebersyren, CREOS-Arbeiten, Erneuerung der alten „Boumillen“-Quelle in Schrassig, Regenwasserbecken in Münsbach, Enteisungssammler, Fußgänger- und Radweg zwischen Münsbach und Niederanven, Beleuchtung von Fußgängerüberwegen, Bau des multifunktionalen Komplexes Recyclingzentrum/CGDIS/Gemeinschaftswerkstatt, Häuser und Wohnungen für preisgünstigen Wohnraum...;



- die von der Gemeinde organisierten Veranstaltungen im Rahmen der Europäischen Über Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2021;
- Dass die Gemeinde sich an der Kampagne „Giebt Band - Hei dierft Dir plécken! (Gelbes Band – Hier dürfen Sie pflücken) beteiligt. Im Rahmen dieser Initiative werden Interessierte eingeladen, Früchte von Bäumen zu pflücken, die mit einem gelben Band gekennzeichnet sind;
- Dass die allgemeine Volkszählung am 8. November 2021 stattfinden wird;
- Dass nach der Einführung der neuen Abfallgebührenordnung auf der Grundlage der Gewichtserfassung die ersten Rechnungen an die Kunden verschickt wurden. Nur wenige Beschwerden wurden von den kommunalen Dienststellen registriert, und der Bürgermeister möchte allen Einwohnern für ihre Bemühungen im Interesse der Umwelt danken;

- Über die vorübergehenden Arbeiten an der Landstraße „A Kieber“ in Uebersyren.

Aufnahme eines zusätzlichen Punktes in die Tagesordnung

Auf Vorschlag der politischen Partei DP beschließt der Gemeinderat einstimmig, den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu setzen:

Nr. 8.1.: Ersetzung eines Mitglieds in der Beratungskommission für Gebäude und kommunale Entwicklung.

1.

PAP QE

1.1. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren - Änderung der Artikels 6, 13) und 14) des schriftlichen Teils

Nach dem Vortrag von Herrn NIEBOER vom Planungsbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Entwurf der Änderung des Sonderbebauungsplans „QE“ - vereinfachtes Verfahren zu genehmigen, zur Änderung der Artikel:

- 6) Rückgang der Hauptgebäude von den Grenzen des Nettoobergeschosses
 - 13) Anzahl der oberirdischen und unterirdischen Geschosse der Hauptgebäude
 - 14) Höhe der Hauptgebäude
- im Kapitel II (Vorschriften für die Zonen HAB 1-HAB 2 - MIX v - MIX r) des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans „Quartiers existants“ („Bestandsviertel“).

1.2. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren - Änderung des Artikels 21) des schriftlichen Teils

Nach dem Vortrag von Herrn NIEBOER vom Ingenieurbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Sonderbebauungsplans „QE“ - vereinfachtes Verfahren - zu genehmigen, zur Änderung des Artikels:

- 21) Nebenanlagen: Garage, Carport und Gartenschuppen
- im Kapitel II (Vorschriften für die Zonen HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans „Quartiers existants“ („Bestandsviertel“).

1.3. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren - Änderung des Artikels 22) des schriftlichen Teils

Nach dem Vortrag von Herrn NIEBOER vom Ingenieurbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Sonderbebauungsplans „QE“ - vereinfachtes Verfahren - zu genehmigen, zur Änderung des Artikels:

- 22) Architektonische oder zweckmäßige Außenausstattung im Kapitel II (Vorschriften für die Zonen HAB 1-HAB 2 - MIX v - MIX r) des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans „Quartiers existants“ („Bestandsviertel“).

1.4. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren - Änderung des Artikels 24) des schriftlichen Teils

Nach dem Vortrag von Herrn NIEBOER vom Ingenieurbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Sonderbebauungsplans „QE“ - vereinfachtes Verfahren - zu genehmigen, zur Änderung des Artikels:

- 24) Technische Installation
- im Kapitel II (Vorschriften für die Zonen HAB 1-HAB 2 - MIX v - MIX r) des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans „Quartiers existants“ („Bestandsviertel“).

1.5. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren - Änderung des Artikels 26) des schriftlichen Teils

Nach dem Vortrag von Herrn NIEBOER vom Ingenieurbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Sonderbebauungsplans „QE“ - vereinfachtes Verfahren - zu genehmigen, zur Änderung des Artikels:

- 26) Besondere Vorschriften für bestimmte Parzellen
- im Kapitel II (Vorschriften für die Zonen HAB 1-HAB 2 - MIX v - MIX r) des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans „Quartiers existants“ („Bestandsviertel“).

2.

Kommunale Verordnungen

2.1. Genehmigung einer Änderung von Artikel 15 (Zugangsrampen) der Gemeindeverordnung über Gebäude, öffentliche Straßen und Grundstücke

Nach den Erläuterungen von Herrn NIEBOER vom Ingenieurbüro ZILMPLAN s.a. beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Artikel 15 „Zufahrtsrampen“ des Kapitels III (Zugang und Umgebung) der Verordnung über Gebäude, öffentliche Straßen und Grundstücke zu ändern:

Art. 15 Zugangsrampen

Es sollte ein maximales Gefälle von 16 % vorgesehen werden, und die Zufahrtsrampe sollte so geneigt sein, dass das Wasser nicht auf die Straße läuft.

Die Rampe muss eine Mindestbreite von 2,50 m haben, wobei die Breite der Radkästen nicht mitgerechnet wird.

In ECO-c-Zonen sind Rampen in den ersten 3 Metern des seitlichen Rücksprungs nicht erlaubt.

In Wohn- und Mischgebieten sind Rampen in seitlichen Rücksprüngen nicht zulässig, es sei denn, es handelt sich um Doppelhaushälften oder Reihenhäuser auf der/den angrenzenden Seite(n).

Bei Mehrfamilienhäusern muss jede neue Rampe, die den Zugang zu einer Tiefgarage ermöglicht, in das Gebäude integriert oder teilweise integriert sein (mindestens ¾ ihrer Länge).

3.

Kommunale Finanzen

3.1. Genehmigung der Pläne und Spezifikationen für den Bau eines Fußwegs zwischen der CR 132 und dem Bahnhof in Münsbach

Um die Sicherheit der Fußgänger zu gewährleisten und zu vermeiden, dass sie die Rue Principale überqueren müssen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Pläne und den Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros „SGI Ingénierie SA“ aus Luxemburg für die Arbeiten zur Einrichtung eines Fußgängerweges zwischen der Rue Principale, CR 132, und dem Bahnhof von Münsbach in Höhe von 210.235,95 € inkl. MwSt., zu genehmigen.

3.2. Genehmigung der Auflistung von Budgetänderungen für das Rechnungsjahr 2021

Nach Anhörung der Erläuterungen des Bürgermeisters und Schöffenkollegiums beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Tabelle der Haushaltsänderungen zum ordentlichen Haushalt zu genehmigen, die zusätzliche Kosten in Höhe von 293.640,00 € bei den ordentlichen Ausgaben verursachen.

3.3. Genehmigung einer Spende zur Unterstützung der Opfer des Erdbebens in Haiti vom 14. August 2021

In Anbetracht der Tatsache, dass nach dem schweren Erdbeben, das Haiti am 12. Januar 2010 verwüstet hat, am 14. August 2021 ein neues Erdbeben das Land erschüttert hat, beschließt der Gemeinderat einstimmig, seine Solidarität mit der von dem schweren Erdbeben, das Haiti am 14. August 2021 erschüttert hat, traumatisierten Bevölkerung zu bekunden und eine Spende in Höhe von 1.000,00 € an den Verein „Objectif Tiers Monde“ zur Unterstützung der Nothilfe und des Wiederaufbaus bereitzustellen.

3.4. Genehmigung von Spenden zur Unterstützung der Solidaritätsaktion der Stadt Echternach und der Gemeinde Rosport-Mompach für die Opfer des Hochwassers vom 14. und 15. Juli 2021

In Anbetracht der Schreiben der Stadt Echternach und der Gemeinde Rosport-Mompach bezüglich der Solidaritätsaktion für die Opfer der Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli 2021 beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Solidaritätsaktion für die Opfer der Überschwemmungen vom 14. und 15. Juli 2021 mit einer Spende von:

- 1.000,00 € an die Stadt Echternach
- 1.000,00 € an die Gemeinde Rosport-Mompach zu unterstützen.

4.

Vorkaufsrecht

4.1. Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechtes an einem Grundstück in Uebersyren, „Am Pratel“

Um eine Einigung mit dem zukünftigen Eigentümer über den Bau eines Fuß- und Radweges, der die Straße „Am Pratel“ mit der Straße „in den Azingen“ in Uebersyren verbindet, zu erzielen,



beschließt der Gemeinderat einstimmig, die vorliegende Entscheidung auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu verschieben.

4.2. Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts an einem Grundstück in Neuhaeusgen, Standort „rue Principale“

Auf Vorschlag des Schöffenkollegiums beschließt der Gemeinderat einstimmig, sein Vorkaufsrecht zu den in der Notifikationsakte vom 6. September 2021 des Büros von Josiane Pauly, Notarin mit Wohnsitz in Senningerberg, genannten Preisen und Bedingungen nicht auszuüben. Es handelt sich um den Verkauf eines Grundstücks, das im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen, Abteilung B von Münsbach, unter der Nummer 1564/4387 eingetragen ist und sich in Neuhaeusgen, in der sogenannten „rue Principale“ befindet.

4.3. Entscheidung über die Ausübung des Vorkaufsrechts für ein Grundstück in Uebersyren, „Ober dem Hehlengarten“

Auf Vorschlag des Schöffenkollegiums beschließt der Gemeinderat einstimmig, sein Vorkaufsrecht zu den Preisen und Bedingungen nicht auszuüben, die in der Notifikationsakte vom 3. September 2021 von Herrn Carlo Wersandt, Notar in Bascharage, über den Verkauf eines im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen, Abteilung D von Uebersyren, unter der Nummer 480/3356 eingetragenen Grundstücks in Uebersyren, Ortschaft „Ober dem Hehlengarten“, genannt sind.

5.

Urbanismus

5.1. Genehmigung eines Kaufvertrags über ein Wegerecht in Neuhaeusgen, rue Principale

Im Hinblick auf die Einbindung der Grundstücke in die öffentliche Straße beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Kaufvertrag über die Abtretung von zwei Grundstücken in Neuhaeusgen mit den Nummern 1514/4167, mit 0,08 Ar, und 1513/4169, mit 0,02 Ar, an der „Rue Principale“ zu genehmigen. Der Gesamtverkaufspreis wird auf 70,00 € festgesetzt.

Alle Kosten und Gebühren für die Übertragungsurkunde werden von der Gemeinde Schüttringen getragen.

5.2. Genehmigung eines Kaufvertrags über drei Wegerechte an einer Landstraße in Neuhaeusgen, Gemarkung „Oberst Neuhaeuschen“

Im Hinblick auf die Einbindung der Grundstücke in das ländliche Wegenetz beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Kaufvertrag über die Abtretung der unter den Katasternummern 1487/4242, 1487/4243 und 1487/4244 eingetragenen ländlichen Wegerechte in Neuhaeusgen, Ortsteil B von Münsbach, Gemarkung „Oberst Neuhaeuschen“, mit einem Gesamtinhalt von 7,31 Ar zum Gesamtverkaufspreis von 10.965,00 € zu genehmigen.

Alle Kosten und Gebühren für die Übertragungsurkunde werden von der Gemeinde Schüttringen getragen.

5.3. Genehmigung eines Kaufvertrags über zwei Wegerechte an einer Landstraße in Neuhaeusgen, Gemarkung „Oberst Neuhaeuschen“

Im Hinblick auf die Einbindung der Grundstücke in das ländliche Wegenetz beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Kaufvertrag über die Abtretung der unter den Katasternummern 1483/4249 und 1483/4252 eingetragenen ländlichen Wege-rechte in Neuhaeusgen, Ortsteil B von Münsbach, in der Gemarkung „Oberst Neuhaeuschen“, mit einem Gesamtinhalt von 1,94 Ar zu einem Preis von 2.910,00 € zu genehmigen.

Alle Kosten und Gebühren für die Übertragungsurkunde werden von der Gemeinde Schüttringen getragen.

5.4. Genehmigung einer Abtretungsurkunde über die öffentliche Infrastruktur des Sonderbauvorhabens in Neuhaeusgen „Rue de la Vallée Nord“

Nach Abschluss der Infrastrukturarbeiten in der Wohnsiedlung „Rue de la Vallée Nord“ in Neuhaeusgen beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Übertragungsurkunde der öffentlichen Infrastruktur des PAP zu genehmigen, d.h. die im Grundbuch, Abteilung B von Münsbach, unter den Nummern 1562/4322, 1562/4320, 1562/4321, 1562/4308 und 1562/4315 eingetragenen Grundstücke mit einem Gesamtinhalt von 8,41 Ar.

Die Übertragung erfolgt zum Zweck der Gemeinnützigkeit, d.h. zur Eingliederung der Grundstücke in das öffentliche Gemeindegebiet.

5.5. Genehmigung einer Abtretungsurkunde über die öffentliche Infrastruktur eines Immobilienprojekts in Neuhaeusgen, Hauptstraße 85, Gemarkung „Unterst Neuhaeuschen“

Nach Abschluss der Infrastrukturarbeiten für das Immobilienprojekt in Neuhaeusgen, 85, Rue Principale, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Übertragungsurkunde für die öffentliche Infrastruktur des Projekts zu genehmigen, d.h. die im Grundbuch, Abteilung B von Münsbach, unter den Nummern 1552, 1553/4370 und 1553/4375 eingetragenen Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 12,46 Ar.

Die Übertragung erfolgt zum Zwecke der Gemeinnützigkeit, d.h. der Eingliederung der Grundstücke in das kommunale Gemeingut als Weg bzw. Gemeindewald.

5.6. Genehmigung eines Kaufvertrages im Rahmen des Vorkaufsrechtes für ein Grundstück in Schrassig, Rue de Luxembourg

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28. April 2021 beschlossen, sein Vorkaufsrecht gemäß dem geänderten Gesetz vom 22. Oktober 2008 über die Wohnungsbauförderung und die Schaffung eines Wohnungspakts mit den Gemeinden auszuüben.

Unter diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Gemeinderat mit sieben Stimmen (Schötter Bierger/Déi Gréng/LSAP/CSV Schötter) gegen vier Stimmen (DP Schötter) den Kaufvertrag über den Verkauf des im Grundbuch der Gemeinde Schüttringen, Sektion C von Schrassig, unter der Nummer 395/1842 eingetragenen Grundstücks in der Rue de Luxembourg in Schrassig mit einem Inhalt von 27 Zentiaren gegen einen Preis von 500,00 € an.

Der Erwerb erfolgt zu einem gemeinnützigen Zweck, nämlich zur Durchführung von Straßenbauarbeiten und öffentlichen Einrichtungen auf dem Grundstück, insbesondere zum Bau einer Bushaltestelle.

6.

Konzessionen auf dem Friedhof

6.1. Genehmigung von Konzessionen auf dem kommunalen Friedhof

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die folgenden 10 vom Bürgermeister und Schöffenkollegium unterzeichneten Konzessionsverträge über die Konzession eines Grabes bzw. einer Zelle im Kolumbarium auf dem Friedhof von und in Schüttringen anzunehmen, und zwar für eine Dauer von dreißig Jahren.

7.

Bestätigung einer Verordnung

7.1. Bestätigung von fünf Notfallverordnungen für den kommunalen Verkehr

In Anbetracht der verschiedenen Arbeiten bestätigt der Gemeinderat einstimmig, die dringenden Änderungen der kommunalen Verkehrsordnung, die am

- 18. August 2021 durch den Schöffenrat über den Verkehr in der Rue du Village in Schüttringen vom 23. August 2021 bis einschließlich 17. Dezember 2021, angenommen wurden;
- 18. August 2021 durch den Schöffenrat über den Verkehr auf den Straßen CR 171 - Rue de Luxembourg in Schrassig und CR 132 - Rue Principale in Schüttringen, vom 23. August 2021 bis zum Ende der Arbeiten, angenommen wurden;
- 25. August 2021 durch den Schöffenrat über den Verkehr auf der Straße CR 185 - Rue de Beyen und an der Stelle „am Wasserfeld“ in Uebersyren vom 30. August 2021 bis zum Ende der Arbeiten angenommen wurden;
- 26. August 2021 durch den Schöffenrat über den Verkehr auf der Straße CR 132 - Rue Principale in Münsbach vom 30. August 2021 bis zum 26. September 2021 angenommen wurden.

8.

Hinzugefügter Punkt

8.1. Ersetzung eines Mitglieds der Beratungskommission für Gebäude und kommunale Entwicklung

Im Anschluss an den Antrag der Fraktion „DP Schötter“ vom 15. September 2021 beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Raoul Marx aus Uebersyren als Mitglied der kommunalen Beratungskommission für Gebäude und kommunale Entwicklung zu ernennen.

9.

Schriftliche Fragen der Räte

In Anbetracht des Schreibens der lokalen politischen Partei „DP - Demokratesch Partei“ vom 24. Januar 2021, in dem sie um Informationen über die Einrichtung eines Radweges auf der Trasse des Abwasserkanals zwischen Findel und der Kläranlage in Uebersyren bittet, nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis,

- a) dass der am 26. Juli 2021 veröffentlichte Presseartikel das Projekt für den Bau des neuen Schwerkraftsammlers für Enteisungswasser zwischen dem Flughafen Luxemburg und der Kläranlage Uebersyren betrifft.
- b) dass die Regierung beschlossen hat, dieses Projekt nicht zu verzögern, da diese Infrastruktur für den luxemburgischen Flughafen eine gewisse Notwendigkeit darstellt, und dass die öffentliche Ausschreibung im Juli 2020 gestartet wurde.

c) dass die Studien für den Bau eines Radwegs auf der Trasse des Abwasserkanals, der die Gemeinde mit dem Knotenpunkt Senningerberg, „Héilhenhaft“, verbindet, noch nicht abgeschlossen sind. Dieses Projekt erfordert detaillierte Studien, z. B. über die einzuhaltenden Normen in Bezug auf die Hänge oder die einzuhaltenden Abstände zur Autobahn usw.

d) dass das Bürgermeister und Schöffenkollegium in Kontakt mit der Administration des Ponts & Chaussées steht, die für das Projekt verantwortlich ist. Sobald die Studie abgeschlossen ist, wird das Projekt der Gemeinde Schüttringen vorgestellt, um seine Umsetzung zu diskutieren.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communaux-du-conseil-communal>



Conseil communal 02.06.2021

Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST souhaite la bienvenue à la 6^e séance du conseil communal en 2021 et informe les membres du conseil communal :

- que le 27 mai, les membres du conseil communal ont visité les chantiers de construction des futurs appartements et maisons communaux à coût modéré. Ces constructions se font dans le cadre de la construction du logement subventionné. Les travaux de construction des appartements destinés aux personnes 50+ seront achevés prochainement.
- qu'une promenade orchidée à Niederanven organisée pour le 30 mai par la Commission du 3^e Age, de la Famille et des affaires sociales a rencontré un vif succès.

Madame Liliane RIES, conseillère et présidente de la commission, explique par la suite que la commission du 3^e Age, de la Famille et des Affaires sociales a également, suite à un appel à projet, déposé un projet auprès du Ministère de la Famille sur l'adaptation de l'espace communal pour les personnes âgées. Ce projet a été retenu par le Ministère et sera subventionné de 5000,-€.

Ensuite Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST donne connaissance :

- que la prochaine édition de la Nuit du sport aura lieu samedi prochain, 5 juin 2021. L'organisation est assurée cette année-ci par la Maison des Jeunes de Schutrange. Tout citoyen est invité à y participer. Monsieur le bourgmestre remercie tous les organisateurs et bénévoles pour leurs efforts.
- qu'en date du 16 juin, les membres du conseil communal participeront à une réunion de travail avec un représentant du « House of Entrepreneurship » à propos des aides financières étatiques destinées aux entreprises locales dans le cadre de la crise sanitaire.
- que le 23 juin, la fête nationale sera célébrée. À cause de la crise sanitaire, les festivités se présenteront sous forme réduite.
- que les bons d'achats d'une valeur de 20€, à faire valoir auprès des entreprises locales, ont été distribués à tout citoyen. Jusqu'à présent, 90 bons ont déjà été échangés.
- que dans le cadre de la loi COVID-19 en vigueur, le collège des bourgmestre et échevins propose aux habitants de la commune de Schutrange de réaliser un test antigénique rapide gratuit, accompagné d'un certificat.
- qu'à l'occasion de la campagne de vaccination nationale, le service Syriexpress de la Commune de Schutrange propose aux citoyens, vulnérables et âgés de plus de 70 ans, de notre commune un service de transport qui les emmènera dans un centre de vaccination. 113 citoyens ont profité de ce service.
- que le collège des bourgmestre et échevins aura sous peu un rendez-vous avec le Ministre du Transport, Monsieur François Bausch, afin de discuter la problématique des nuisances sonores émises par l'aviation sportive et commerciale et à limiter l'impact du bruit environnemental sur le citoyen.

Par la suite, Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST fait le point sur les chantiers communaux :

- Dans la « rue du village », le premier tronçon entre les rues « Um Kallek » et « rue de Canach » sera achevé prévisiblement mi-juillet. Monsieur JOST prie les citoyens d'excuser les inconvenients liés aux travaux de construction.

- La remise en état des premiers éclairages de passages piétons a été réalisée à Neuhaeusgen, « Kiischteewee », en suivre celui de la jonction « rue Principale » à « rue de Senningen » à Munsbach.
- Les travaux de construction du bassin de rétention des eaux pluviales entre l'aéroport et la station d'épuration débutera la semaine prochaine. À partir du 7 juin, l'accès au « Sauerbesch » du côté de la commune de Niederanven sera interdit.
- Certains équipements ludiques sur les aires de jeux pour enfants ont été renouvelés notamment à Neuhaeusgen et à Schutrange.
- Le chantier de réaménagement dans la « rue de Beyren » à Uebersyren aboutira prochainement.
- Près du terrain de football à Munsbach, les travaux d'aménagement pour la piste cyclable « Pumptrack » ont débutés.
- Afin de garantir l'approvisionnement en eau potable durant les mois d'été, les forages d'analyse pour la nouvelle chambre de captage au « Birelergronn » ont été reportés après le congé collectif 2021. Pour la durée des analyses, l'ancienne chambre de captage devra impérativement être mise hors service.
- Les travaux pour la construction d'un bassin de rétention pour eaux usées au « Birelergronn » à Neuhaeusgen ont débuté. Le projet est mis en œuvre par le SIDEST.
- Les services communaux sont en train d'établir un devis pour le projet éducatif « Alpaka » en collaboration avec la Maison Relais et le « Jugendhaus » ainsi qu'une convention avec la Caritas.

Finalement, Monsieur JOST résume les dernières affaires du personnel communal :

- Monsieur Oliver PLEYER a débuté son travail le 1^{er} juin 2021 au sein du service technique communal, auprès de la conciergerie du campus scolaire « An der Dällt » ;
- Monsieur Gilles KHALKI, affecté au service des eaux, a demandé démission de ses fonctions.

Ajout de 3 points supplémentaires à l'ordre du jour :

Sur proposition du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal à l'unanimité ajoute les points suivants à l'ordre du jour de la présente séance :

- No 5.1. : Décision concernant le poste de fonctionnaire communal dans la carrière du chargé d'étude, groupe de traitement A1, sous-groupe scientifique en tant que gestionnaire de projets et de chantiers ;
- No 5.2. : Confirmation d'un règlement temporaire d'urgence de la circulation communale à Neuhaeusgen, rue Principale ;
- No 5.3. : Décision sur l'exercice du droit de préemption concernant un terrain à Schrassig « rue de Luxembourg »

1. Environnement et développement durable

1.1. Présentation du Comité de pilotage Natura 2000 (COPIL) « Moselle, Syr & Luxembourg Est »

Le conseil communal prend connaissance de l'objectif principal des Comités de Pilotage Natura 2000 et notamment du nouveau COPIL « Moselle, Syr & Luxembourg Est ». Cet objectif est la création d'une plateforme régionale, dynamique et proactive, permettant une meilleure implication des acteurs locaux, communaux et régionaux, afin de favoriser le maintien de la biodiversité tout en tenant compte des exigences écologiques, économiques, sociales, culturelles et régionales dans les zones Natura 2000.

1.2. Nomination d'un représentant au Comité de pilotage Natura 2000 « Moselle, Syr & Luxembourg Est »

Sur proposition du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité de nommer Madame Nora FORGIARINI en tant que représentante de la commune de Schutrange auprès du Comité de pilotage Natura 2000 « Moselle, Syr & Luxembourg Est ».

2. Affaires sociales

2.1. Présentation du processus pour la révision du Plan Communal Jeunesse

Le conseil communal prend connaissance de la procédure élaborée en étroite collaboration avec la Commission de la Jeunesse pour la révision du Plan Communal Jeunesse présenté par la société coopérative « de Reso ». L'objectif est d'identifier les besoins des jeunes et de développer des mesures, des actions pour mener une politique jeunesse basée sur les besoins.

2.2. Approbation d'un devis pour la réalisation du Plan Communal Jeunesse

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le devis établi par la société coopérative « de Reso » au montant de 52.892,78 € TTC dans le cadre de l'élaboration d'un tel plan.

3. Schëtter Maart

3.1. Approbation d'un règlement communal sur l'organisation du marché « Schëtter Maart »

Le conseil communal arrête à l'unanimité le règlement communal sur l'organisation du marché du frais. La première édition du « Schëtter Maart » aura lieu samedi, 11 septembre 2021 de 9h00 à 13h00 sur la place de l'église à Schutrange.

4. Urbanisme

4.1. Approbation de la convention et du projet d'exécution du plan d'aménagement particulier nouveau quartier « Rue de Luxembourg » portant sur des fonds sis à Schrassig, rue de Luxembourg (art.36 de la loi modifiée du 19/07/2004)

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet d'exécution du plan d'aménagement particulier « rue de Luxembourg » à Schrassig et d'accepter la convention signée en date du 27 mai 2021 avec les maîtres d'ouvrage.

5. Décision concernant le poste de fonctionnaire communal dans la carrière du chargé d'étude, groupe de traitement A1, sous-groupe scientifique en tant que gestionnaire de projets et de chantiers

Le conseil communal décide à l'unanimité :

- de charger le collège des bourgmestre et échevins d'engager un futur titulaire au poste de chargé d'étude, groupe de traitement A1, sous-groupe scientifique en tant que gestionnaire de projets et de chantiers, sous le statut du salarié communal ;
- de charger le collège des bourgmestre et échevins de conclure avec le futur titulaire un contrat de travail à durée déterminée d'une année, renouvelable, afin que le candidat puisse se soumettre à l'examen d'admissibilité prévu par la loi pour accéder au statut du fonctionnaire communal, catégorie de traitement A, groupe de traitement A1, sous-groupe scientifique et technique ;
- de fixer la rémunération du salarié en exécution du règlement grand-ducal modifié du 28 juillet 2017 déterminant le régime et les indemnités des employés communaux. L'agent à recruter sera classé dans le groupe d'indemnité A1, sous-groupe scientifique et technique, à 320 points indiciaires,

correspondants à l'indemnité de stage prévue pour les employés communaux.

6. Confirmation de règlements temporaires d'urgence de la circulation communale

Le conseil communal décide à l'unanimité de confirmer les modifications urgentes du règlement communal de la circulation, arrêtées le :

- 30 avril 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la « rue du Village » à Schutrange, du 1^{er} mai 2021 jusqu'au 31 juillet 2021 ;
- 5 mai 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la « rue de Beyren » à Uebersyren, à partir du 9 mai jusqu'à la fin des travaux ;
- 10 mai 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la « rue du Parc » à Munsbach, du 17 mai jusqu'au 21 mai 2021 ;
- 12 mai 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la « rue du Principale » à Neuhaeusgen, à partir du 12 mai jusqu'à la fin des travaux.

7. Décision sur l'exercice du droit de préemption concernant un terrain à Schrassig « rue de Luxembourg »

Le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption relative à la vente d'un terrain, inscrit au cadastre de la commune de Schutrange, section C de Schrassig, sous le numéro 395/875, lieu-dit « Schlassgewan ».

8. Proposition de réaffectation d'un(e) instituteur/instutrice dans l'enseignement fondamental, C 2-4, tâche 100%

Le conseil communal décide à l'unanimité de proposer la réaffectation de Madame Anne MOES de Remich au poste vacant d'institutrice, tâche 100%, au cycle 2-4 dans l'enseignement fondamental de la commune de Schutrange.

9. Proposition de réaffectation d'un(e) instituteur/instutrice dans l'enseignement fondamental, C 2-4, tâche 100%

Le conseil décide à l'unanimité de proposer la réaffectation de Madame Mary KARIER de Kehlen au poste vacant d'institutrice, tâche 100%, au cycle 2-4 dans l'enseignement fondamental de la commune de Schutrange.

10. Proposition de réaffectation d'un(e) instituteur/instutrice dans l'enseignement fondamental, C 2-4, tâche 100%

Le conseil communal décide à l'unanimité de proposer la réaffectation de Madame Marie THILL de Helmsange au poste vacant d'institutrice, tâche 100%, au cycle 2-4 dans l'enseignement fondamental de la commune de Schutrange.

11. Questions écrites des conseillers

Néant.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schutrange peut être suivie sur : <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>





Conseil communal 30.06.2021

Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST souhaite la bienvenue à la 7^e séance du conseil communal en 2021 et informe les membres du conseil communal :

- sur la nuit des sport qui s'est déroulée le 5 juin et qui fut organisée par la maison des jeunes avec l'appui des clubs sportifs locaux. Malgré les restrictions liées à la crise sanitaire actuelle, la nuit des sports a rencontré un succès exceptionnel.
- que le dernier workshop dans le cadre de l'extension du campus scolaire a eu lieu le 17 juin. Ce workshop rassemblait les représentants des enseignants, de la maison relais ainsi que de parents d'élèves et portait sur les besoins et nécessités futures du campus scolaire « An der Dällt ». Les observations et doléances formulées seront regroupées dans un rapport final qui sera présenté aux membres du conseil communal après les grandes vacances scolaires.
- sur les festivités restreintes à l'occasion de la fête nationale qui furent organisées au campus scolaire. Il espère pouvoir fêter la journée du 23 juin 2022 de nouveau avec le grand public.
- de la remise officielle du label « Fairtrade Gemeng » qui se fera en date du 13 juillet. Une invitation a été envoyée aux membres du conseil communal et au groupe d'accompagnement
- que la fin de l'année scolaire 2020/2021 est datée pour le 15 juillet 2021. Malheureusement et à cause de la crise sanitaire, la fête scolaire ne pourra pas être organisée de la manière usuelle. Mais, l'association des Parents d'Elèves distribuera à tout élève un bon d'achat pour un livre. Monsieur le bourgmestre remercie les organisateurs de cette initiative.
- qu'un colloquium sur le réaménagement de la place de l'église est organisé pour les 19 & 20 juillet. Les trois projets urbanistiques retenus seront par la suite adaptés en fonction des observations et suggestions formulées.
- qu'une procédure commodo/incommodo sera publiée sous peu dans la presse locale et porte sur l'extension et la transformation de l'installation de biogaz à Schrassig.
- sur la signature du pacte climat 2.0 par le collège des bourgmestre et échevins. Le pacte climat 2.0 sera soumis au conseil communal le moment venu.
- que le collège des bourgmestre et échevins a signé une lettre d'intention portant sur le pacte logement 2.0 et laquelle a été envoyée au ministère du logement en vue de la préparation de la convention y relative.

1. Commission consultatives

1.1. Remplacement de membres dans les Commissions consultatives de la Jeunesse et du Sport et du Loisir

Sur proposition du parti politique « déi gréng Schëtter », le conseil communal décide à l'unanimité :

- de nommer Madame Johanna COUTINHO DA CRUZ de Schuttrange comme membre au sein de la Commission consultative communale de la Jeunesse, en remplacement de Monsieur Vincent Pianon ;
- de nommer Monsieur Ibraïma AKPO de Schrassig comme membre au sein de la Commission consultative communale du Sport et des Loisirs, en remplacement de Monsieur Scharel Lehners.

2. Ressources humaines

2.1. Changement d'un poste de fonctionnaire communal, catégorie de traitement A, groupe de traitement A2, sous-groupe administratif, en un poste de fonctionnaire communal, dans la carrière de traitement A, groupe de traitement A2, sous-groupe scientifique et technique

Suite à la nomination au poste de fonctionnaire communal de la catégorie de traitement A, groupe de traitement A2, sous-groupe administratif, effectuée par le conseil communal en date du 14 avril 2021, le Ministère de l'Intérieur a invité les responsables communaux à procéder à un changement du sous-groupe administratif en un sous-groupe scientifique et technique.

Ainsi, le conseil communal décide à l'unanimité de changer le poste de fonctionnaire communal, catégorie de traitement A, groupe de traitement A2, sous-groupe administratif, en un poste de fonctionnaire communal, catégorie de traitement A, groupe de traitement A2, sous-groupe scientifique et technique.

3. Règlements communaux

3.1. Approbation d'une modification du règlement communal de circulation

Sur proposition du collège des bourgmestre et échevins d'introduire une « Zone résidentielle » dans les nouveaux lotissements « Rue de la Vallée » à Neuhaeusgen et « Énnert der Haart » à Schuttrange, le conseil communal accepte à l'unanimité de modifier le règlement de circulation de base en ce sens. En plus, les emplacements publics du lotissement « Énnert der Haart » sont réglementés par un stationnement à disque les jours ouvrables (lu-ve) de 08h00 à 18h00 (excepté 3h).

3.2. Confirmation de deux règlements temporaires d'urgence de la circulation

Le conseil communal décide à l'unanimité de confirmer les modifications urgentes du règlement communal de la circulation arrêtées le :

- 10 juin 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la « rue de Beyren » à Uebersyren à partir du 21 juin 2021 jusqu'à la fin des travaux ;
- 22 juin 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation à la hauteur de l'immeuble 34, rue du Château à Munsbach, à partir du 24 juin 2021 jusqu'à la fin des travaux.

4. Syndicat intercommunal Minett-Kompost

4.1. Adhésion de la Ville de Luxembourg au syndicat Minett-Kompost et adoption des nouveaux statuts

En 2018, la Ville de Luxembourg a déjà exprimé sa volonté d'adhérer au syndicat Minett-Kompost en vue d'un traitement des déchets organiques provenant de son territoire dans les installations du syndicat.

Ainsi, les conseils communaux des communes membres du syndicat Minett-Kompost sont invités à procéder au vote sur l'adhésion de la Ville de Luxembourg et sur les nouveaux statuts afférents.

Donc, sous ce point, le conseil communal à l'unanimité se prononce pour l'adhésion de la Ville de Luxembourg au syndicat intercommunal Minett-Kompost et adopte en conséquence le texte des nouveaux statuts du syndicat Minett-Kompost.

5. Droit de préemption

5.1. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption concernant un terrain à Schuttrange, Um Kallek

Conformément à la loi modifiée du 22 octobre 2008 portant promotion de l'habitat et création d'un pacte logement avec les communes, la Commune a entre-autre un droit de préemption sur les parcelles non-construites à l'intérieur du PAG.

Ainsi, le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption relative à la vente d'un terrain, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, section « A » de Schuttrange, sous le numéro 208/3737, lieu-dit « um Kallek ».

6. Urbanisme

6.1. Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain – Schrassig, rue d'Oetrange

Par demande du 9 mars 2021, Madame Christiane Adèle Feltes de Luxembourg a sollicité l'autorisation pour le morcellement d'un terrain en vue de la création de trois parcelles à construire distinctes.

Le conseil communal décide à l'unanimité de marquer son accord au morcellement des fonds concernés sis à Schrassig, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, sous le numéro 395/1767.

6.2. Approbation d'un compromis de cession concernant une parcelle sise à Schrassig, rue d'Oetrange

Dans le cadre du morcellement sous rubrique, le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter le compromis de cession à titre gratuit signé en date du 20 mai 2021 relatif à la cession à la Commune de Schuttrange du trottoir sis à Schrassig, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, sous le numéro cadastral 395/1766, lieu-dit « rue d'Oetrange », d'une contenance 1,40 ares.

Tous les frais et honoraires de l'acte de cession seront à charge du demandeur du morcellement.

6.3. Approbation d'une servitude de passage concernant une parcelle sise à Schrassig, rue d'Oetrange

Dans le cadre du morcellement sous rubrique, le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter une servitude de passage signée en date du 20 mai 2021 par laquelle le propriétaire accorde à la Commune de Schuttrange sur le terrain, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, sous le numéro cadastral 395/1767, la pose des ouvrages nécessaires à la mise en place d'un trop-plein sur le Birelerbach à Schrassig.

7. Klimabündnis

7.1. Soutien à la résolution du Klimabündnis contre l'accord EU-Mercosur

Après avoir entendu la présentation de Monsieur Paul Polfer du « Klimabündnis Lëtzebuerg » quant à l'accord EU-Mercosur, le conseil communal décide à l'unanimité de marquer son support à la résolution du Klimabündnis contre l'accord Mercosur.

L'avis complet peut être consulté sur le site internet www.schuttrange.lu.

8. Questions écrites des conseillers

Néant.

9. Questions du public

10. Neien Duerfkär fir Schëtter

10.1. Présentation et discussion de l'enquête publique

Le conseil communal prend connaissance des résultats de l'enquête réalisée auprès des habitants de la Commune de Schuttrange de plus de 16 ans. Les résultats seront publiés et serviront notamment de base au 1^{er} colloque qui se tiendra entre le jury et les trois candidats présélectionnés le 19 et 20 juillet 2021.

10.2. Présentation des avis des partis politiques

Le conseil prend connaissance des avis des différents partis et groupements politiques au sein du conseil communal. Les avis seront transmis aux participants du 1^{er} colloque qui se tiendra entre le jury et les trois candidats présélectionnés les 19 et 20 juillet 2021.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schuttrange peut être suivie sur : <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>





Conseil communal 14.07.2021

Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST souhaite la bienvenue à la 8^e séance du conseil communal en 2021 et informe les membres du conseil communal :

- sur la réunion d'information de la commission aéropotuaire portant sur la réfection de la piste de décollage de l'aéroport. 250 à 300 ouvriers travaillent durant la nuit de 23.00 heures à 6.00 heures le matin et de mars à septembre à la réalisation de ce projet, ceci afin de ne pas perturber les atterrissages et décollages des avions. Pour l'année 2021, la partie de la piste située sur le territoire du quartier Cents est refaite. 2022 suivra le tronçon côté est.
- qu'en date du 7 juillet a eu lieu une réunion de travail du conseil communal portant sur la présentation du concept de stationnement sur le territoire de la commune de Schuttrange et de la zone 30 à Munsbach (campus scolaire an der Dällt), élaboré par le bureau d'ingénieurs-conseils Schroeder & Associés.
- que le 9 juillet, sur le site de l'exploitation d'agriculture biologique de M. Alex Mehlen à Manternach, la charte de collaboration du Comité de pilotage Natura 2000 « Guttland Musel » a été signée. Ainsi, le comité de pilotage pourra débuter les travaux sur l'élaboration du catalogue des mesures Natura 2000. Le COPIL « Guttland Musel » est composé de représentants des ministères et des services régionaux des administrations (nature et forêts, eau, agriculture, ponts et chaussées), des 22 communes concernées (Betzdorf, Biwer, Bous, Conttern, Dalheim, Flaxweiler, Frisange, Ville de Grevenmacher, Junglinster, Lenningen, Manternach, Mertert, Mondorf-les-bains, Niederanven, Remich, Sandweiler, Schengen, Schuttrange, Stadtbredimus, Waldbredimus, Weiler-la-Tour, Wormeldange), du syndicat SIAS, d'exploitants agricoles, de conseillers agricoles de la Chambre d'agriculture de CONVIS et de l'IBLA, du groupement des sylviculteurs, du fonds de solidarité viticole, des sections régionales de natur&émwelt et du Mouvement écologique, ainsi que de l'Office régional du tourisme et le Leader Miselerland, du partenariat du cours d'eau Syre, de la CFL et de représentants de la chasse et de la pêche. Le Comité de pilotage Natura 2000 « Guttland Musel » sera présidé par Jean-Paul JOST, bourgmestre de la commune de Schuttrange.
- qu'en date du 11 juillet, la « Schëtter Musek » a donné un Open Air Concert dans la rue « Kiischteewee » à Neuhaeusgen. Monsieur Jost remercie les organisateurs pour cette initiative.
- que le 12 juillet une entrevue du collège des bourgmestre et échevins et du Ministre du Transport François Bausch a eu lieu sur le problème récurrent des émissions sonores nocives liées à l'aviation sportive.
- que hier soir, le 13 juillet, la remise officielle du label « Fairtrade Gemeng » a eu lieu.
- qu'un colloque sur le réaménagement de la place de l'église est organisé pour le 19 et 20 juillet. Les trois projets urbanistes retenus seront par la suite adaptés en fonction des observations formulées par les citoyens de la commune.
- qu'en date du 26 juillet, une réunion du conseil communal sur l'aide financière des entreprises, liée à la crise sanitaire, aura lieu.



- qu'en date du 7 juillet, le projet du PAP « Um Schënnbierg » à Schuttrange et Munsbach a été engagé dans la procédure conformément à la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain. Le dossier du projet a été déposé le 13 juillet à la maison communale où toute personne intéressée peut consulter le projet et faire ses observations jusqu'au 12 août 2021 inclus.

- qu'en date du 8 juillet, les projets de modifications ponctuelles du PAP QE, modifications des articles 6, 13, 14, 21, 22, 24 et 26 de la partie écrite, ont été engagés dans la procédure conformément à l'article 30bis, procédure allégée, de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain. Les dossiers ont été déposés le 12 juillet à la maison communale où toute personne intéressée peut consulter les projets et faire ses observations jusqu'au 27 août 2021 inclus.
- que les projets sous rubriques seront soumis au vote du conseil communal après les vacances scolaires.

Par la suite, Monsieur Serge Thein, échevin, fait un bref résumé sur les activités du « Jugendhaus Schëtter » ainsi que l'avancement du plan communal jeunesse.

Ajout d'un point supplémentaire à l'ordre du jour

Sur proposition du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité d'ajouter le point suivant à l'ordre du jour de la présente séance :

- No 7.1. OBJET : Approbation d'un acte de vente concernant une emprise sise à Schrassig, rue d'Oetrange.

1. Pacte climat

1.1. Présentation du bilan 2020 des objectifs climatiques adoptés en 2015

Suivant la présentation de Monsieur Daniel FLIES, chargé de l'environnement et de l'énergie auprès de l'administration communale, le conseil communal prend connaissance du bilan 2020 des objectifs climatiques adoptés en 2015.

1.2. Approbation du contrat « Pacte Climat 2.0 »

Vu le contrat « Pacte Climat 2.0 » signé le 20 mai 2021 par le collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité :

- d'approuver le contrat « Pacte Climat 2.0 » du 7 avril 2021, version 1.1., signé par le collège des bourgmestre et échevins en date du 20 mai 2021 ;
- de laisser en place l'équipe actuelle « Équipe Climat » composée :
 - de cinq conseillers communaux – un de chaque groupe/parti politique représenté au conseil communal ;
 - de deux représentants des entreprises locales ;
 - de cinq habitants de la commune de Schuttrange ayant des qualifications en matière touchée par le « Pacte Climat » ;
 - des membres de la Commission de l'Environnement ;
 - du conseiller climat ;
 - d'un fonctionnaire communal.
- de confier à Madame Nora FORGIARINI, échevine, le suivi du programme lors de la mise en œuvre de la politique générale de la Commune.

2. Urbanisme

2.1. Modification ponctuelle du Plan d'Aménagement Général concernant des fonds sis à Neuhaeusgen, rue Principale – Saisine du conseil communal et décision de ne pas réaliser une évaluation environnementale

Par la présente modification, le collège des bourgmestre et échevins propose de reclasser une parcelle de 0,08 ares située à Neuhaeusgen, rue Principale, classée actuellement en « zone agricole [AGR] en « zone d'habitation 1 [HAB-1] ». La parcelle est complètement encerclée par des terrains classés en « zone d'habitation 1 [HAB-1] » et « zone des équipements publics [BEP] ».

Par son avis du 21 juin 2021, Madame la Ministre de l'Environnement, du Climat et du Développement durable conforte la proposition de la Commune que des incidences notables sur l'environnement ne sont pas prévisibles à travers la mise en œuvre du projet et que partant celui-ci ne nécessite pas une analyse plus approfondie dans le cadre d'un rapport sur les incidences environnementales.

Ainsi, le conseil communal décide avec six voix (Schëtter Bierger/Déi Gréng/LSAP) et quatre abstentions (DP Schëtter) d'émettre un avis positif au sujet de la modification ponctuelle du Plan d'Aménagement Général de la commune de Schuttrange concernant des parties des terrains sis à Neuhaeusgen, rue Principale, inscrits au cadastre de la commune, section B de Munsbach, partie des numéros 1453/4011, 1544/4053 et 1542/3717, d'une contenance approximative de 8,36 ares.

3. Finances communales

3.1. Approbation des plans et devis relatifs à l'aménagement de bureaux supplémentaires avec salle de réunion au grenier du service technique

Comme les bureaux de la maison communale actuelle ne suffisent plus du point de vue espace de travail, aménagement des bureaux et fonctionnalité aux besoins de l'administration communale pour assumer ses missions en bonne et due forme, le conseil communal approuve à l'unanimité les plans et devis élaborés par le bureau d'architectes « elementar sarl » de Weiler-la-Tour pour les travaux de l'aménagement de bureaux supplémentaires avec salle de réunion au grenier du service technique au montant de 557.120,00 € ttc.

3.2. Approbation de l'état des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2020

Après avoir entendu les explications du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité de décharger le receveur et d'accorder au collège des bourgmestre et échevins l'autorisation de poursuivre en justice les débiteurs qui figurent au présent état avec la mention « à poursuivre ».

3.3. Approbation des titres de recette de l'exercice 2020

Considérant que les déclarations de recettes doivent faire l'objet d'une approbation du conseil communal, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver les titres de recettes de l'exercice budgétaire 2020.

3.4. Approbation du compte de gestion de l'exercice 2019

Vu le compte de gestion de l'exercice 2019 présenté par le receveur communal, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le compte de gestion pour l'exercice 2019.

3.5. Approbation du compte administratif de l'exercice 2019

Vu le compte administratif de l'exercice 2019 présenté par le collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide avec six voix (Schëtter Bierger/Déi Gréng/LSAP) contre quatre (DP Schëtter) d'approuver le compte pour l'exercice 2019.

3.6. Présentation de la mise à jour du Plan Pluriannuel de Financement (PPF) 2021-2026

Entendu les explications des membres du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal prend connaissance de la mise à jour du Plan Pluriannuel de Financement pour la période 2021 à 2026.

4. Affaires sociales

4.1. Approbation d'un don pour soutenir l'action de solidarité de la Commune de Reckange-sur-Mess en vue d'aider les sinistrés des orages du 4 juin 2021

Le conseil communal décide à l'unanimité de soutenir l'action de solidarité avec la Commune de Reckange-sur-Mess par un montant de 1.000,00 € pour aider les familles touchées par les dégâts des inondations du 4 juin 2021.

4.2. Résolution déclarant la Commune de Schuttrange zone de liberté pour les personnes LGBTIQ (Luxembourg LGBTIQ Freedom zone)

Considérant que les droits des personnes LGBTIQ font partie des droits humains, que l'égalité de traitement et la non-discrimination sont parties intégrantes des droits fondamentaux inscrits dans les traités de l'Union européenne et dans la charte, et qu'ils doivent être pleinement respectés, le conseil communal décide à l'unanimité de déclarer la Commune de Schuttrange « zone de liberté pour les personnes LGBTIQ », à la suite de la déclaration que le Parlement européen a émise le 11 mars 2021 pour l'ensemble de l'Union européenne, et de s'engager à mener des politiques publiques qui promeuvent et protègent les droits des personnes LGBTIQ et qui, d'autre part, dénoncent les mécanismes de discrimination structurelle.

5. Droit de préemption

5.1 Décision sur l'exercice d'un droit de préemption concernant un terrain à Schuttrange, rue « Léegronn »

Le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption aux prix et aux conditions de l'étude de M^e Laurent Metzler, notaire de résidence à Redange-sur-Attert, relative à la vente d'un terrain, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, sous le numéro 516/4470, lieu-dit « Léegronn ».

5.2 Décision sur l'exercice d'un droit de préemption concernant un terrain à Schuttrange « Chemin Brehm »

Le conseil communal décide à l'unanimité décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption aux prix et aux conditions de l'étude de M^e Henri Hellinckx, notaire de résidence à Luxembourg, relative à la vente d'un terrain, inscrit au cadastre de la commune de Schuttrange, sous le numéro 503/3829, lieu-dit « In der Brehm ».



6. Règlements communaux

6.1. Approbation d'une modification du règlement de circulation

Le conseil communal décide à l'unanimité de modifier le règlement de circulation de base modifié du 30 septembre 2009. Ainsi la rue du Village à Schutrange est déclarée « zone à 30 km/h » sur toute la longueur.

6.2. Confirmation de quatre règlements temporaires d'urgence de la circulation

Le conseil communal décide à l'unanimité de confirmer les modifications urgentes du règlement communal de la circulation, arrêtées le :

- 2 juillet 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation sur le CR 171, rue de Luxembourg à Schrassig à partir du 5 juillet 2021 jusqu'à la fin des travaux ;
- 5 juillet 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation sur le CR 187, rue de Mensdorf, à Uebersyren à partir du 7 juillet 2021 jusqu'à la fin des travaux.

7. Questions écrites des conseillers

Néant.

8. Point ajouté

8.1. Approbation d'un acte de vente concernant une emprise sise à Schrassig, rue d'Oetrange.

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de cession gratuite n° 557 signé le 7 juillet 2021 signé par le collège des bourgmestre et échevins concernant la cession d'une parcelle sise à Schrassig, inscrite au cadastre de la commune de Schutrange, sous le numéro 65/1768, lieu-dit « Rue d'Oetrange », contenant de 17 centiares. Le prix de vente total est fixé à 119,00 €. La parcelle est intégrée dans le domaine public de la Commune.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schutrange peut être suivie sur : <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

FR

Conseil communal 15.09.2021

Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST souhaite la bienvenue à la 9^e séance du conseil communal en 2021 et la 1^{re} après la rentrée scolaire 2021/2022 qui s'est bien déroulée.

Il informe les membres du conseil communal :

- sur les conséquences des fortes pluies du 14 et 15 juillet 2021 et les inondations dans la Commune de Schutrange notamment des maisons le long de la Syre à Munsbach et Schutrange, deux résidences dans la Rue du Village à Schutrange, quelques maisons ayant des problèmes avec la canalisation, la rue du Château à Munsbach,...
- sur une réunion interne avec les services communaux et le CGDIS pour faire le point sur les inondations du 14 et 15 juillet. Des réunions avec un bureau d'études ont eu lieu en vue de la mise en place de mesures de prévention contre les inondations supplémentaires ;
- qu'une équipe de notre service technique a prêté main-forte à la Commune de Rousport-Mompech qui a été fortement touchée par les inondations ;
- que le colloque dans le cadre du réaménagement de la place de l'église à Schutrange « Ee neien Duerfkär » a eu lieu le 19 et 20 juillet. Les observations formulées par le Jury, le Conseil Communal et par les citoyens de la Commune ont été présentées et discutées avec les bureaux d'architectes des trois projets urbanistes retenus. Les bureaux d'architectes ont été invités à adapter leurs projets en fonction des observations jusqu'au 4 octobre ;
- sur la réunion de travail du conseil communal sur les aides financières des entreprises liées à la crise sanitaire en date du 28 juillet 2021. Dans ce cadre, la Commune envisage également de participer à la plateforme de vente en ligne « LetzShop.lu ». Une réunion d'information aura lieu le jeudi, 23 septembre 2021. En plus, une réunion d'information aura lieu sur les aides à l'investissement et COVID-19 organisée avec « House of Entrepreneurship » en octobre 2021 ;
- que le 11 septembre a eu lieu le premier « Schëtter Maart » qui a connu un grand succès. Monsieur le bourgmestre tient à remercier la Commission de l'Intégration et de l'Égalité des Chances ;
- que la Maison Relais a atteint sa limite de capacité accordée par l'agrément ministériel pour les heures de midi les lundis, mercredis et vendredis. Dès réception des avis obligatoires des instances étatiques, la salle « Makerspace » sera intégrée dans l'agrément et la capacité d'accueil sera en conséquence augmentée de 288 places à 308 places disponibles ;
- sur l'état d'avancement des différents chantiers et projets de la Commune, p.ex. Rue de Senningen à Neuhaeusgen, Rue du Village à Schutrange, Rue de Beyren à Uebersyren, travaux de CREOS, renouvellement de l'ancienne source « Boumillen » à Schrassig, bassin d'orage à Munsbach, collecteur des eaux de dégivrage, chemin piétonnier et cyclable entre Munsbach et Niederanven, l'éclairage des passages à piétons, construction du complexe multifonctionnel du Centre de Recyclage/CGDIS/Atelier communal, maisons et appartements de logements à coût modéré... ;
- sur les manifestations organisées par la Commune dans le cadre de la Semaine européenne de la mobilité du 16 au 22 septembre 2021 ;

- que la Commune participe à la campagne « Gielt Band - Heidierft Dir plécken! ». Par cette initiative, les intéressés sont invités à cueillir les fruits des arbres marqués par un ruban jaune ;
- que le recensement général de la population aura lieu le 8 novembre 2021 ;
- que suite à l'introduction du nouveau règlement-taxe sur l'évacuation des déchets basé sur la saisie du poids, les premières factures ont été envoyées aux clients. Seulement quelques réclamations ont été enregistrées par les services communaux et Monsieur le bourgmestre tient à remercier tous les habitants pour leurs efforts dans l'intérêt de l'environnement ;
- sur les travaux provisoires sur le chemin rural « A Kieber » à Uebersyren.

Ajout d'un point supplémentaire à l'ordre du jour

Sur proposition du parti politique DP, le conseil communal décide à l'unanimité d'ajouter le point suivant à l'ordre du jour de la présente séance :

- No 8.1. OBJET : Remplacement d'un membre dans la Commission consultative des Bâtisses et du Développement communal.

1. PAP QE

1.1. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – modifications des articles 6), 13) et 14) de la partie écrite

Suivant la présentation de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de modification du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – visant à modifier les articles :

- 6), Recul des constructions principales par rapport aux limites du terrain à bâtir net
 - 13) Nombre de niveaux hors sol et en sous-sol des constructions principales
 - et 14) Hauteur des constructions principales
- du chapitre II (règles applicables aux zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».

1.2. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – modification de l'article 21) de la partie écrite

Suivant la présentation de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de modification du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – visant à modifier l'article :

- 21) Dépendance : Garage, carport et abris de jardin
- du chapitre II (règles applicables aux zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».



1.3. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – modification de l'article 22) de la partie écrite

Suivant la présentation de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de modification du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – visant à modifier l'article :
 – 22) Aménagements extérieurs architecturaux ou utilitaires du chapitre II (règles applicables aux zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».

1.4. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – modification de l'article 24) de la partie écrite

Suivant la présentation de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de modification du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – visant à modifier l'article :
 – 24) Installation technique du chapitre II (règles applicables aux zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».

1.5. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – modification de l'article 26) de la partie écrite

Suivant la présentation de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de modification du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée – visant à modifier l'article :
 – 26) Règles spécifiques à certaines parcelles du chapitre II (règles applicables aux zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».

2. Règlements communaux

2.1. Approbation d'une modification de l'article 15 (Rampes d'accès) du règlement communal sur les bâtisses, les voies publiques et les sites

Suivant les explications de Monsieur NIEBOER, du bureau d'études ZILMPLAN s.a., le conseil communal décide à l'unanimité de modifier l'article 15 « rampes d'accès » du chapitre III (accès et abords) du règlement sur les bâtisses, les voies publiques et les sites :

Art. 15 Rampes d'accès

Une déclivité maximale de 16% est à prévoir et la rampe d'accès doit être inclinée de façon à ce que l'eau ne s'écoule pas sur la voirie.

La rampe doit avoir une largeur minimale de 2,50 m sans compter la largeur des chasses roues.

Dans les zones ECO-c, les rampes ne sont pas autorisées dans les 3 premiers mètres du recul latéral.

Dans les zones d'habitation et les zones mixtes, les rampes ne sont pas autorisées dans les reculs latéraux exceptés pour les maisons jumelées ou en bande du/ des côté(s) mitoyen(s).

Pour les logements collectifs, toute nouvelle rampe donnant accès à un parking souterrain doit être intégrée ou partiellement intégrée (au minimum ¾ de sa longueur) à l'intérieur du bâtiment.

3. Finances communales

3.1. Approbation des plans et devis pour la construction d'un chemin piétonnier entre le CR 132 et la gare de Munsbach

Afin de garantir la sécurité des piétons et d'éviter qu'ils doivent passer par la rue Principale, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver les plans et devis élaborés par le bureau d'ingénieurs-conseils « SGI Ingénierie SA » de Luxembourg pour les travaux d'aménagement d'un chemin piétonnier entre la rue Principale, CR 132, et la gare de Munsbach au montant de 210.235,95 € ttc.

3.2. Approbation du tableau des modifications budgétaires pour l'exercice 2021

Après avoir entendu les explications du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le tableau des modifications budgétaires du budget ordinaire s'élevant à des frais supplémentaires de 293.640,00 € au niveau des dépenses ordinaires.

3.3. Approbation d'un don pour soutenir les victimes du tremblement de terre survenu en Haïti en date du 14 août 2021

Vu qu'après le violent tremblement de terre ayant ravagé Haïti en date du 12 janvier 2010, un séisme a de nouveau frappé le pays en date du 14 août 2021, le conseil communal décide à l'unanimité de manifester sa solidarité à la population traumatisée par le violent tremblement de terre du 14 août 2021 et d'allouer un don de 1.000,00 € à l'association « Objectif Tiers Monde » pour soutenir les efforts d'urgence et de reconstruction.

3.4. Approbation de dons pour soutenir l'action de solidarité de la Ville d'Echternach et de la Commune de Rouspert-Mompech en vue d'aider les sinistrés des inondations du 14 et 15 juillet 2021

Vu les courriers de la Ville d'Echternach et de la Commune de Rouspert-Mompech concernant l'action de solidarité pour aider les sinistrés des inondations du 14 et 15 juillet 2021, le conseil communal décide à l'unanimité de soutenir l'action de solidarité pour aider les sinistrés des inondations du 14 et 15 juillet 2021 par un don de :

- 1.000,00 € à la Ville d'Echternach
- 1.000,00 € à la Commune de Rouspert-Mompech.

4. Droit de préemption

4.1. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption dans le cadre d'une convention à Uebersyren, 24, Am Pratel

Afin de trouver un accord avec le futur propriétaire en vue de réaliser un chemin piétonnier et cyclable reliant la rue « Am Pratel » avec la rue « in den Azingen » à Uebersyren, le conseil communal décide à l'unanimité de reporter la présente décision à l'ordre du jour de la prochaine réunion du conseil communal.

4.2. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption d'un terrain sis à Neuhaeusgen, lieu-dit « rue Principale »

Suite à la proposition du collège échevinal, le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption aux prix et aux conditions mentionnés dans le dossier de notification du 6 septembre 2021 de l'étude de M° Josiane Pauly, notaire de résidence à Senningerberg, relative à la vente d'un terrain inscrit au cadastre de la Commune de Schutrange, section B de Munsbach, sous le numéro 1564/4387, sis à Neuhaeusgen, au lieu-dit « rue Principale ».

Gemengebuet 04/2021

4.3. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption d'un terrain sis à Uebersyren, lieu-dit « Ober dem Hehlengarten »

Suite à la proposition du collège échevinal, le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption aux prix et aux conditions mentionnés dans le dossier de notification du 3 septembre 2021 de l'étude de M° Carlo Wersandt, notaire de résidence à Bascharage, relative à la vente d'un terrain inscrit au cadastre de la Commune de Schutrange, section D d'Uebersyren, sous le numéro 480/3356, sis à Uebersyren, au lieu-dit « Ober dem Hehlengarten ».

5. Urbanisme

5.1 Approbation d'un acte de vente concernant une entreprise à Neuhaeusgen, rue Principale

En vue de l'intégration des parcelles dans la voirie publique, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de vente relatif à la cession de deux parcelles sis à Neuhaeusgen, sous le numéro 1514/4167, contenant 0,08 ares et 1513/4169, contenant 0,02 ares, lieu-dit « Rue Principale ». Le prix de vente total est fixé à 70,00 €.

Tous les frais et honoraires de l'acte de cession seront à charge de la Commune de Schutrange.

5.2. Approbation d'un acte de vente concernant trois entreprises d'un chemin rural à Neuhaeusgen, lieu-dit « Oberst Neuhaeuschen »

En vue de l'intégration des parcelles dans la voirie rurale, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de vente relatif à la cession des emprises du chemin rural inscrites sous les numéros cadastraux 1487/4242, 1487/4243 et 1487/4244, sis à Neuhaeusgen, section B de Munsbach, lieu-dit « Oberst Neuhaeuschen », d'une contenance totale de 7,31 ares, aux prix de vente total de 10.965,00 €.

Tous les frais et honoraires de l'acte de cession seront à charge de la Commune de Schutrange.

5.3. Approbation d'un acte de vente concernant deux entreprises d'un chemin rural à Neuhaeusgen, lieu-dit « Oberst Neuhaeuschen »

En vue de l'intégration des parcelles dans la voirie rurale, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de vente relatif à la cession des emprises du chemin rural inscrites sous les numéros cadastraux 1483/4249 et 1483/4252, sis à Neuhaeusgen, section B de Munsbach, lieu-dit « Oberst Neuhaeuschen », d'une contenance totale de 1,94 ares, moyennant un prix de 2.910,00 €.

Tous les frais et honoraires de l'acte de cession seront à charge de la Commune de Schutrange.

5.4. Approbation d'un acte de cession concernant les infrastructures publiques du Projet d'Aménagement Particulier à Neuhaeusgen « rue de la Vallée Nord »

Suite à l'achèvement des travaux d'infrastructure du lotissement « rue de la Vallée Nord » à Neuhaeusgen, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de cession relatif aux infrastructures publiques du PAP, à savoir des parcelles inscrites au cadastre, section B de Munsbach, sous les numéros 1562/4322, 1562/4320, 1562/4321, 1562/4308 et 1562/4315, d'une contenance totale de 8,41 ares.

La cession est faite dans un but d'utilité publique, à savoir l'intégration des parcelles dans le domaine public communal.

5.5. Approbation d'un acte de cession concernant les infrastructures publiques d'un projet immobilier à Neuhaeusgen, 85, rue Principale, lieu-dit « Unterst Neuhaeuschen »

Suite à l'achèvement des travaux d'infrastructure du projet immobilier à Neuhaeusgen, 85, rue Principale, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver l'acte de cession relatif aux infrastructures publiques du projet, à savoir des parcelles inscrites au cadastre, section B de Munsbach, sous les numéros 1552, 1553/4370 et 1553/4375, d'une contenance totale 12,46 ares.

La cession est faite dans un but d'utilité publique, à savoir l'intégration des parcelles dans le domaine public communal en tant que voirie, respectivement forêt communale.

5.6. Approbation d'un acte de vente dans le cadre du droit de préemption concernant un terrain à Schrassig, rue de Luxembourg

Le conseil communal a décidé, dans sa séance du 28 avril 2021, d'exercer son droit de préemption conformément à la loi modifiée du 22 octobre 2008 portant promotion de l'habitat et création d'un pacte logement avec les communes.

Le conseil communal accepte, sous ce point, avec sept voix (Schötter Bierger/Déi Gréng/LSAP/CSV Schötter) contre quatre (DP Schötter) l'acte de vente relatif à la vente du terrain inscrit au cadastre de la Commune de Schutrange, section C de Schrassig, sous le numéro 395/1842 et situé dans la rue de Luxembourg à Schrassig avec une contenance de 27 centiares, moyennant un prix de 500,00 €.

L'acquisition est faite dans un but d'utilité publique, à savoir la réalisation sur la parcelle de travaux de voirie et d'équipements publics, plus précisément l'aménagement d'un arrêt de bus.

6. Concessions au cimetière

6.1. Approbation de contrats de concessions au cimetière communal

Le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter les 10 contrats de concessions suivants, signés par le collège des bourgmestre et échevins, relatifs à la concession d'une tombe respectivement d'une case au columbarium au cimetière de et à Schutrange et ce pour une durée de trente ans.



7. Confirmation de règlement

7.1. Confirmation de cinq règlements d'urgence de la circulation communale

Vu les différents travaux, le conseil communal confirme à l'unanimité les modifications urgentes du règlement communal de la circulation, arrêtées le :

- 18 août 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation dans la rue du Village à Schutrange à partir du 23 août 2021 jusqu'à 17 décembre 2021 inclus ;
- 18 août 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation sur les chemins repris CR 171 - Rue de Luxembourg à Schrassig et CR 132 - Rue Principale à Schutrange, à partir du 23 août 2021 jusqu'à la fin des travaux ;
- 25 août 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation sur le chemin repris CR 185 - Rue de Beyren et au lieu-dit « am Wasserfeld » à Uebersyren à partir du 30 août 2021 jusqu'à la fin des travaux ;
- 26 août 2021 par le collège des bourgmestre et échevins concernant la circulation sur le chemin repris CR 132- Rue Principale à Munsbach à partir du 30 août 2021 jusqu'au 26 septembre 2021.

8. Point ajouté

8.1. Remplacement d'un membre dans la Commission consultative des Bâtisses et du Développement communal

Suite à la demande du 15 septembre 2021 du groupe politique « DP Schëtter », le conseil communal décide à l'unanimité de nommer Monsieur Raoul Marx de Uebersyren comme membre au sein de la Commission consultative communale des Bâtisses et du Développement communal.

9. Questions écrites des conseillers

Vu le courrier du 24 janvier 2021 du parti local politique « DP – Demokratesch Partei » par lequel il demande des renseignements relatifs à la création d'une piste cyclable sur le tracé du collecteur reliant le Findel à la station d'épuration à Uebersyren, le conseil communal prend connaissance :

- a) que l'article de presse paru le 26 juillet 2021 portait sur le projet de construction du nouveau collecteur gravitaire pour les eaux de dégivrage entre l'aéroport de Luxembourg et la station d'épuration d'Uebersyren.
- b) que le Gouvernement a décidé de ne pas retarder ce projet, car cette infrastructure est d'une certaine nécessité pour l'aéroport du Luxembourg et que la soumission publique a été lancée en juillet 2020.
- c) que les études pour la construction sur le tracé du collecteur d'un chemin cycliste reliant la commune au pôle d'échange au Senningerberg, « Héihenaff » sont toujours en cours. Ce projet nécessite des études plus détaillées comme par exemple les normes à respecter par rapport aux pentes ou les distances à respecter par rapport à l'autoroute,...
- d) que le collège des bourgmestre et échevins est en contact avec l'Administration des Ponts & Chaussées, en charge du projet. Dès que l'étude sera finalisée, le projet sera présenté à la Commune de Schutrange pour discuter de la réalisation.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schutrange peut être suivie sur : <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

Minutes of the Commune Council Meeting 02.06.2021

Mayor Jean-Paul JOST welcomes the 6th session of the communal council in 2021 and informs the members of the communal council:

- that on 27 May, the members of the communal council visited the construction sites of the future communal low-cost flats and houses. These constructions are carried out within the framework of the construction of subsidised housing. The construction of the 50+ flats will be completed shortly.
- that an orchid walk in Niederanven organised by the Commission for Senior Citizens, Family and Social Affairs on 30 May was a great success.
- Councillor Liliane RIES, chair of the commission, explains that the Commission for Senior Citizens, Family and Social Affairs has also submitted a project to the Ministry of Family Affairs on the adaptation of the communal space for the elderly, following a call for projects. This project has been selected by the Ministry and will be subsidised with €5000,-.

The Mayor Jean-Paul JOST then informs on the following:

- that the next edition of the Sports Night will take place next Saturday, 5 June 2021. This year, the organisation is provided by Maison des Jeunes of Schutrange. All citizens are invited to participate. The Mayor thanks all the organisers for their efforts;
- that on 16 June, the members of the communal council will participate in a working meeting with a representative of the House of Entrepreneurship on the subject of state financial aid for local businesses in the context of the health crisis.
- that on 23 June, the national day will be celebrated. Due to the health crisis, the festivities will be presented in a reduced form.
- that vouchers worth €20, to be redeemed at local businesses, were distributed to all citizens. So far, 90 vouchers have already been redeemed.
- that within the framework of the COVID-19 law in force, the college of Mayor and aldermen proposes to the inhabitants of the commune of Schutrange to carry out a free rapid antigenic test, accompanied by a certificate.
- that on the occasion of the national vaccination campaign, the Syriexpress service of the Commune of Schutrange offers to vulnerable citizens over 70 years of age a transport service that will take them to a vaccination centre. 113 citizens took advantage of this service.
- that the college of Mayor and aldermen will shortly have a meeting with the Minister of Transport, Mr François Bausch, to discuss the problem of noise pollution from sport and commercial aviation and to limit the impact of environmental noise on the citizen.

Afterwards, Mayor Jean-Paul JOST gives an update on communal worksites:

- In the "rue du village", the first section between the streets "Um Kallek" and "rue de Canach" is expected to be completed by mid-July. Mr JOST asks the citizens to excuse the inconvenience of the construction work.

- The first pedestrian crossing lights were installed in Neuhaeusgen, "Kiischteewee", and the next one will be installed at the junction "rue Principale" and "rue de Senningen" in Munsbach.
- Construction work on the rainwater retention basin between the airport and the wastewater treatment plant will begin next week. From 7 June onwards, access to the "Sauerbesch" on the Niederanven side will be prohibited.
- Some of the play equipment on the children's playgrounds has been renewed, particularly in Neuhaeusgen and Schutrange.
- The redevelopment of the "rue de Beyren" in Uebersyren will soon be completed.
- Close to the football field in Munsbach, work has begun on the construction of the "Pumptrack" bicycle path.
- In order to guarantee the supply of drinking water during the summer months, the test drillings for the new catchment area at the "Birelergronn" have been postponed until after the collective holiday 2021. For the duration of the analyses, the old collection chamber must be taken out of service.
- Work on the construction of a wastewater retention basin at the "Birelergronn" in Neuhaeusgen has begun. The project is being implemented by SIDEST.
- The communal services are currently drawing up an estimate for the "Alpaka" educational project in collaboration with the Maison Relais and the "Jugendhaus" as well as an agreement with Caritas.

Finally, Mr JOST summarises the latest affairs of the communal staff:

- Mr Oliver PLEYER started work on 1 June 2021 in the communal technical service, in the caretaker's office of the "An der Dällt" school campus;
- Mr Gilles KHALKI, assigned to the water department, has asked to resign from his duties.

Addition of 3 more items to the agenda

On the proposal of the college of Mayor and aldermen, the communal council unanimously adds the following items to the agenda of the present meeting:

- Number 5.1.: Decision on the position of communal civil servant in the career of research officer, salary group A1, scientific subgroup as project and construction manager;
- Number 5.2.: Confirmation of a temporary emergency regulation for communal traffic in Neuhaeusgen, rue Principale;
- Number 5.3.: Decision on pre-emption rights regarding land in Schutrange, "rue de Luxembourg".

1. Environment and sustainable development

1.1. Presentation of the Natura 2000 Steering Committee (COPIL) "Moselle, Syr & Luxembourg East"

The communal council takes note of the main objective of the Natura 2000 Steering Committees and in particular of the new "Moselle, Syr & Luxembourg East" COPIL. This objective is to create a dynamic and proactive regional platform for the better involvement of local, communal and regional actors in order to promote the maintenance of biodiversity while taking into account ecological, economic, social, cultural and regional requirements in Natura 2000 areas.



1.2. Appointment of a representative to the Natura 2000 Steering Committee "Moselle, Syr & Luxembourg East"

On the proposal of the college of Mayor and aldermen, the communal council unanimously decides to appoint Mrs. Nora FORGIARINI as representative of the community of Schutrange to the Natura 2000 steering committee "Moselle, Syr & Luxembourg East".

2. Social Affairs

2.1. Presentation of the process for the revision of the Communal Youth Plan

The communal council takes note of the procedure elaborated in close collaboration with the Youth Commission for the revision of the communal Youth Plan presented by the cooperative society "de Reso". The aim is to identify the needs of young people and to develop measures and actions to implement a needs-based youth policy.

2.2. Approval of a quote for the implementation of the Communal Youth Plan

The communal council unanimously decides to approve the estimate drawn up by the cooperative company "de Reso" for €52,892.78 including tax for the preparation of such a plan.

3. Schëtter Maart

3.1. Approval of a communal regulation on the organisation of the "Schëtter Maart" (Schutrange market)

The communal council unanimously adopts the communal regulation on the organisation of the fresh produce market. The first edition of the "Schëtter Maart" will take place on Saturday, 11 September 2021 from 09:00 to 13:00 on the place de l'église (church square) in Schutrange.

4. Urbanism

4.1. Approval of the agreement and the execution project of the special development plan for the new district "rue de Luxembourg" concerning the land located in Schrassig, rue de Luxembourg (art.36 of the amended law of 19/07/2004)

The communal council unanimously decides to approve the execution project of the special development plan "rue de Luxembourg" in Schrassig and to accept the agreement signed on 27 May 2021 with the project owners.

5. Decision on the position of a communal civil servant in the career of the research officer, salary group A1, scientific subgroup, as project and site manager

The communal council decides unanimously:

- to instruct the college of Mayor and aldermen to recruit a future incumbent to the post of research officer, salary group A1, scientific sub-group as project and worksite manager, under the status of communal employee;
- to instruct the College of Mayor and aldermen to conclude with the future incumbent a fixed-term employment contract for one year, renewable, so that the candidate can take the eligibility examination provided for by the law for access to the status of communal civil servant, salary category A, salary group A1, scientific and technical sub-group;
- to fix the remuneration of the employee in accordance with the amended Grand Ducal regulation of 28 July 2017 determining the regime and allowances of communal employees. The staff member to be recruited will be classified in the A1 allowance group, scientific and technical sub-group, at 320 index points, corresponding to the probationary allowance for communal employees.

6. Confirmation of a temporary emergency regulation for communal traffic

The communal Council unanimously decides to confirm the urgent amendments to the communal traffic regulations, adopted on:

- 30 April 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning traffic in the "rue du Village" in Schutrange, from 1 May 2021 until 31 July 2021;
- 5 May 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning traffic in "rue de Beyren" in Uebersyren, from 9 May until the end of the works;
- 10 May 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning the traffic in the "rue du Parc" in Munsbach, from 17 May until 21 May 2021;
- 12 May 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning traffic in "rue du Principale" in Neuhaeusgen, from 12 May until the end of the works.

7. Decision on pre-emption rights regarding land in Schutrange, "rue de Luxembourg"

The communal council unanimously decides not to exercise its pre-emptive right in relation to the sale of a plot of land, registered in the land register of the commune of Schutrange, section C of Schrassig, under number 395/875, place called "Schlassgewan".

8. Proposal for the reassignment of a teacher in basic education, C 2-4, 100% task

The communal council decides to propose the reassignment of Mrs Anne MOES from Remich to the vacant post of teacher, 100% task, in cycle 2-4 in the basic education of the commune of Schutrange.

9. Proposal for the reassignment of a teacher in basic education, C 2-4, 100% task

The council decides to propose the reassignment of Mrs Mary KARIER from Kehlen to the vacant post of teacher, task 100%, in cycle 2-4 in the basic education of the commune of Schutrange.

10. Proposal for the reassignment of a teacher in basic education, C 2-4, 100% task

The communal council decides to propose the reassignment of Mrs Marie THILL from Helmsange to the vacant post of teacher, 100% task, in cycle 2-4 in the basic education of the commune of Schutrange.

11. Written questions for the Councillors

None.

The entire meeting of the Schutrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

Minutes of the Commune Council Meeting 30.06.2021

Mayor Jean-Paul JOST welcomed the 7th session of the communal council in 2021 and informed the members of the communal council:

- on the Sports Night that took place on 5 June and was organised by the Maison des jeunes (youth centre) with the support of communal sports clubs. Despite restrictions due to the current health crisis, the Sports Night was an outstanding success.
- that the last workshop in the framework of the school campus extension took place on 17 June. The workshop brought together representatives of teachers, the Maison relais (day care center) and parents to discuss the future needs and requirements of the school campus "An der Dällt". The observations and complaints made will be compiled in a final report, which will be presented to the members of the communal council after the school holidays.
- on the limited National Day festivities that were held on the school campus. He hopes to be able to celebrate the day on 23 June 2022 again with the general public.
- the official awarding of the "Fairtrade Gemeng" label on 13 July. An invitation was sent to the members of the communal council and the support group
- that the end of the school year 2020/2021 is dated 15 July 2021. Unfortunately and due to the health crisis, the school festival cannot be organised in the usual way. However, the Parents' Association will distribute a book voucher to each student. The Mayor thanked all the organisers for this event;
- that a colloquium on the redevelopment of the place de l'église (church square) is being organised for 19 & 20 July. The three selected urban planning projects will subsequently be adapted according to the comments and suggestions made.
- that a commodo/incommodo procedure will soon be published in the local press concerning the extension and conversion of the biogas plant in Schrassig.
- on the signing of the climate pact 2.0 by the college of Mayor and Aldermen. The climate pact 2.0 will be submitted to the communal council in due course.
- that the college of Mayor and Aldermen has signed a letter of intent on the Housing Pact 2.0, which was sent to the Ministry of Housing with a view to preparing the relevant agreement.

1. Advisory commissions

1.1. Replacement of members in the Advisory Committees on Youth and Sport and Recreation

On the proposal of the political party "déi gréng Schëtter", the communal council unanimously decides:

- to appoint Mrs Johanna COUTINHO DA CRUZ from Schutrange as a member of the communal Youth Advisory Commission, replacing Mr Vincent Pianon;
- to appoint Mr. Ibraïma AKPO from Schrassig as a member of the communal Advisory Committee for Sport and Recreation, replacing Mr. Scharel Lehnens.



2. Human resources

2.1. Change of a communal civil servant's post, salary category A, salary group A2, administrative sub-group, into a communal civil servant's post, salary category A, salary group A2, scientific and technical sub-group

Following the appointment to the post of communal civil servant in salary category A, salary group A2, administrative sub-group, made by the communal council on 14 April 2021, the Ministry of the Interior invited the communal officials to change the administrative sub-group into a scientific and technical sub-group.

Therefore, the communal council unanimously decides to change the position of communal civil servant, salary category A, salary group A2, administrative subgroup, into a position of communal civil servant, salary category A, salary group A2, scientific and technical subgroup.

3. Communal regulations

3.1. Approval of an amendment to the communal traffic regulations

On the proposal of the college of Mayor and Aldermen to introduce a "Residential Zone" in the new housing estates "Rue de la Vallée" in Neuhaeusgen and "Ennert der Haart" in Schutrange, the communal council unanimously agrees to modify the basic traffic regulations in this sense. In addition, the public spaces in the "Ennert der Haart" housing estate are regulated by disc parking on weekdays (Mon-Fri) from 8.00 am to 6.00 pm (except for 3 hours).

3.2. Confirmation of a temporary regulation for emergency traffic

The Communal Council unanimously decides to confirm the urgent amendments to the communal traffic regulations adopted on:

- 10 June 2021 by the college of Mayor and Aldermen concerning traffic in the "rue de Beyren" in Uebersyren from 21 June 2021 until the end of the works;
- 22 June 2021 by the college of Mayor and Aldermen concerning the traffic at the level of the building 34, rue du Château in Munsbach, from 24 June 2021 until the end of the works.

4. Intercommunal association Minett-Kompost

4.1. Membership of the City of Luxembourg in the Minett-Kompost union and adoption of the new statutes

In 2018, the City of Luxembourg has already expressed its willingness to join the Minett-Kompost syndicate with a view to processing organic waste from its territory in the syndicate's facilities.

The communal councils of the member communes of the Minett-Kompost association are therefore invited to vote on the membership of the City of Luxembourg and on the new statutes relating to it.

Therefore, under this point, the communal council unanimously decides to join the inter-communal association Minett-Kompost and consequently adopts the text of the new statutes of the association Minett-Kompost.



5. Right of first refusal

5.1. Decision on the exercise of a right of first refusal on a plot of land in Schutrange, Um Kallek

In accordance with the amended law of 22 October 2008 on the promotion of housing and the creation of a housing pact with the communes, the Commune has, among other things, a right of pre-emption on unbuilt plots within the PAG.

Thus, the communal council unanimously decides not to exercise its right of pre-emption regarding the sale of a plot of land, registered in the land register of the community of Schutrange, section "A" of Schutrange, under number 208/3737, place called "um Kallek".

6. Urbanism

6.1. Overall Development Project approval of the communal council in accordance with article 29 of the modified law of 19 July 2004 concerning communal and urban development – Schrassig, rue d'Oetrange

By application dated 9 March 2021, Mrs Christiane Adèle Feltes of Luxembourg requested authorisation to divide a plot of land into three separate building plots.

The communal council decides unanimously to agree to the division of the land concerned in Schrassig, registered in the land register of the community of Schutrange, under number 395/1767.

6.2. Approval of a sale agreement for a plot of land in Schrassig, rue d'Oetrange

Within the framework of the subdivision under the heading, the communal council unanimously decides to accept the compromise of transfer for free signed on 20 May 2021 relating to the transfer to the commune of Schutrange of the pavement located in Schrassig, registered in the cadastral register of the commune of Schutrange, under the cadastral number 395/1766, place called "rue d'Oetrange", with a content of 1.40 ares

All costs and fees for the deed of transfer will be borne by the applicant for fragmentation.

6.3. Approval of a right of way for a plot of land in Schrassig, rue d'Oetrange

Within the framework of the subdivision under the heading, the communal council unanimously decides to accept a right of way signed on 20 May 2021 by which the owner grants the Commune of Schutrange on the land, registered in the land register of the Commune of Schutrange, under the cadastral number 395/1767, the installation of the works necessary for the installation of an overflow on the Birelerbach in Schrassig.

7. Klimabündnis

7.1. Support for the Klimabündnis resolution against the EU-Mercosur agreement

After hearing the presentation of Mr. Paul Polfer of the "Klimabündnis Lëtzebuerg" on the EU-Mercosur agreement, the communal council unanimously decides to support the resolution of the Klimabündnis against the Mercosur agreement.

The full notice can be found on the website www.schutrange.lu.

8. Written questions for the Councillors

None

9. Questions from the public

10. Neien Duerfkär fir Schëtter

10.1. Presentation and discussion of the public enquiry

The communal council takes note of the results of the survey carried out among the inhabitants of the Commune of Schutrange over the age of 16. The results will be published and will be used as a basis for the first colloquium between the jury and the three shortlisted candidates on 19 and 20 July 2021.

10.2. Presentation of the political parties' opinions

The council takes note of the opinions of the different political parties and groupings in the communal council. The opinions will be forwarded to the participants of the 1st colloquium to be held between the jury and the three shortlisted candidates on 19 and 20 July 2021.

Information on the project can be found at
<https://www.schutrange.lu/politique/neien-duerkar>

The entire meeting of the Schutrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

EN

Minutes of the Commune Council Meeting 14.07.2021

Mayor Jean-Paul JOST welcomed the 8th session of the communal council in 2021 and informed the members of the communal council:

- on the Airport Commission's briefing regarding the rehabilitation of the airport's runway. 250 to 300 workers are working during night-time from 11 pm to 6 am and from March to September on this project, so as not to disturb aircraft take-offs and landings. For the year 2021, the part of the track located on the territory of the Cents district will be redone. In 2022, the eastern section will follow.

- that on 7 July, a working meeting of the communal council was held to present the parking concept for the commune of Schutrange and the 30-zone in Munsbach (an der Dällt school campus), drawn up by the engineering consultancy Schroeder & Associés.

- that on 9 July, the cooperation charter of the Natura 2000 Steering Committee "Guttland Musel" was signed at the organic farm of Mr Alex Mehlen in Manternach. This will enable the steering committee to start working on the catalogue of Natura 2000 measures. COPIL "Guttland Musel" is composed of representatives of the ministries and the regional services of the administrations (nature and forests, water, agriculture, roads and bridges), the 22 communes concerned (Betzdorf, Biwer, Bous, Contern, Dalheim, Flaxweiler, Frisange, Ville de Grevenmacher, Junglinster, Lenningen, Manternach, Mertert, Mondorf-les-bains, Niederanven, Remich, Sandweiler, Schengen, Schutrange, Stadt bremidus, Waldbremidus, Weiler-la-Tour, Wormeldange), the SIAS trade union, farmers, agricultural advisers from the CONVIS Chamber of Agriculture and the IBLA, the forestry association, the winegrowers' solidarity fund, the regional sections of natur&ëmwelt and the Ecological Movement, as well as the regional tourist office and the "Miselerland Leader", the Syr river partnership, the CFL and representatives of the hunting and fishing industry. The Natura 2000 Steering Committee "Guttland Musel" will be chaired by Jean-Paul JOST, Mayor of Schutrange.

- that on 11 July, the "Schëtter Musek" gave an Open Air Concert in the "Kiischteewee" in Neuhaeusgen. Mr Jost thanked the organisers for this initiative.

- that, on 12 July, a meeting of the college of Mayor and aldermen and the Minister of Transport François Bausch took place on the recurring problem of harmful noise emissions from sport aviation.

- that last night, 13 July, the official award of the "Fairtrade Gemeng" label took place.

- that a colloquium on the redevelopment of the place de l'église (church square) is being organised for 19 and 20 July. The three selected urban planning projects will be adapted in the light of the comments made by the citizens of the commune.

- that on 26 July, a meeting of the communal council on financial support for businesses related to the health crisis will take place.



- that, on 7 July, the PAP project "Um Schënnbierg" in Schutrange and Munsbach was initiated for the procedure in accordance with the amended law of 19 July 2004 concerning communal planning and urban development. The project file was deposited on 13 July at the communal hall where any interested person can consult the project and make their observations until 12 August 2021 included.

- that, on 8 July, the procedure for the draft amendments to the PAP QE, amendments to articles 6, 13, 14, 21, 22, 24 and 26 of the written part, was initiated in accordance with article 30bis, simplified procedure, of the amended law of 19 July 2004 concerning communal planning and urban development. The files were deposited on 12 July at the communal hall where any interested person can consult the projects and make their observations until 27 August 2021 included.

- that the projects under the headings will be submitted to the vote of the communal council after the school holidays.

Subsequently, Mr Serge Thein, alderman, gave a brief summary of the activities of the "Jugendhaus Schëtter" and the progress of the communal youth plan.

Addition of an additional item to the agenda

On the proposal of the college of Mayor and Aldermen, the communal council unanimously decides to add the following item to the agenda of the present meeting:

- Number 7.1. OBJECT: Approval of a deed of sale concerning a right of way in Schrassig, rue d'Oetrange.

1. Climate Pact

1.1. Presentation of the 2020 review of the climate targets adopted in 2015

Following the presentation by Mr Daniel FLIES, in charge of environment and energy at the communal administration, the communal council took note of the 2020 review of the climate objectives adopted in 2015.

1.2. Approval of the "Climate Pact 2.0" contract

In view of the "Climate Pact 2.0" contract signed on 20 May 2021 by the college of Mayor and aldermen, the communal council unanimously decides

- to approve the "Climate Pact 2.0" contract of 7 April 2021, version 1.1, signed by the college of Mayor and aldermen on 20 May 2021;
- to leave the current "Climate Team" in place, consisting of:
 - five communal councillors - one from each political grouping/party represented in the communal council;
 - two representatives of local businesses;
 - five inhabitants of the commune of Schutrange with qualifications in matters affected by the "Climate Pact";
 - members of the Environment Commission;
 - the climate advisor;
 - a communal civil servant.
- to entrust Mrs Nora FORGIARINI, alderwoman, with the following of the programme during the implementation of the general policy of the commune.



2. Urbanism

2.1. Ad hoc modification of the General Development Plan concerning land in

Neuhaeusgen, rue Principale - Referral to the communal council and decision not to carry out an environmental assessment

With this modification, the college of Mayor and aldermen proposes to reclassify a 0.08 are parcel located in Neuhaeusgen, rue Principale, currently classified as an "zone agricole [AGR]" into a "zone d'habitation 1 [HAB-1]". The plot is completely surrounded by land classified as "zone d'habitation 1 [HAB-1]" and "zone des équipements publics [BEP]".

In her statement of 21 June 2021, the Minister for the Environment, Climate and Sustainable Development strengthens the commune's proposal that no significant environmental impact could be foreseen through the implementation of the project and that it therefore does not require further analysis in the context of an environmental impact report.

Thus, the communal council decides with six votes (Schëtter Bierger/Déi Gréng/LSAP) and four abstentions (DP Schëtter) to issue a positive opinion on the specific modification of the General Development Plan of the commune of Schuttrange concerning parts of the land located in Neuhaeusgen, rue Principale, registered in the land register of the commune, section B of Munsbach, part of numbers 1453/4011, 1544/4053 and 1542/3717, with an approximate content of 8.36 ares.

3. Communal finances

3.1. Approval of plans and specifications for additional office space with a meeting room in the attic of the technical department

As the offices in the current communal hall are no longer sufficient in terms of working space, office layout and functionality to meet the needs of the communal council to carry out its tasks properly, the communal council unanimously approves the plans and quotes drawn up by the architectural firm "elementar s.à.r.l." of Weiler-la-Tour for the work of fitting out additional offices with a meeting room in the attic of the technical service at a cost of €557,120.00 inc.

3.2. Approval of the statement of income remaining to be recovered at the closure of the 2020 financial year

After having heard the explanations of the college of Mayor and aldermen, the communal council unanimously decides to discharge the collector and to grant the college of Mayor and aldermen the authorisation to take legal action against the debtors who appear in the present statement with the mention "to be prosecuted".

3.3. Approval of revenue statements for the year 2020

Considering that the communal council must approve the revenue statements, the communal council unanimously decides to approve the revenue statements for the financial year 2020.

3.4. Approval of the management account for the 2019 financial year

Having regard to the management account for the financial year 2019 presented by the communal receiver, the communal council unanimously decides to approve the management account for the financial year 2019.

3.5. Approval of the administrative account for the year 2019

Having regard to the administrative account for the financial year 2019 presented by the college of Mayor and aldermen, the communal council decides with six votes (Schëtter Bierger/Déi Gréng/LSAP) against four (DP Schëtter) to approve the account for the financial year 2019.

3.6. Presentation of the updating of the Pluriannual Financing Plan (PPF) 2021-2026

Having heard the explanations of the members of the college of Mayor and aldermen, the communal council takes note of the update of the Multiannual Financing Plan for the period 2021 to 2026.

4. Social Matters

4.1. Approval of a donation to support the solidarity action of the commune of Reckange-sur-Mess to help the victims of the thunderstorms of 4 June 2021

The communal council unanimously decides to support the solidarity action with the commune of Reckange-sur-Mess with an amount of €1,000.00 to help the families affected by the flood damages of 4 June 2021.

4.2. Resolution declaring the commune of Schuttrange a LGBTIQ freedom zone (Luxembourg LGBTIQ Freedom Zone)

Considering that the rights of LGBTIQ people are part of human rights, that equal treatment and non-discrimination are integral parts of the fundamental rights enshrined in the European Union treaties and in the charter, and that they must be fully respected, the communal council unanimously decides to declare the commune of Schuttrange as an "LGBTIQ Freedom Zone", following the declaration that the European Parliament issued on 11 March 2021 for the whole of the European Union, and to commit to public policies that promote and protect the rights of LGBTIQ people and that, on the other hand, denounce the mechanisms of structural discrimination.

5. Right of pre-emption

5.1. Decision on the exercise of a right of pre-emption concerning a plot of land in Schuttrange, rue "Léegron"

The communal council unanimously decides not to exercise its right of pre-emption at the prices and conditions of the office of Mr Laurent Metzler, notary resident in Redange-sur-Attert, concerning the sale of a plot of land, registered in the land register of the commune of Schuttrange, under number 516/4470, at a place called "Léegron".

5.2. Decision on a pre-emption right regarding land in Schuttrange, "Chemin Brehm"

The communal council decides unanimously not to exercise its right of pre-emption at the prices and conditions of the notary's office of Mr Henri Hellinckx, resident notary in Luxembourg, relating to the sale of a piece of land, registered in the land register of the commune of Schuttrange, under the number 503/3829, at a place called "In der Brehm".

6. Communal regulations

6.1. Approval of a change to the traffic regulations

The communal council unanimously decides to amend the amended basic traffic regulations of 30 September 2009. Thus, the rue du Village in Schuttrange is declared a 30 km/h zone along its entire length.

6.2. Confirmation of a temporary regulation for emergency traffic

The communal council unanimously decides to confirm the urgent amendments to the communal traffic regulations, adopted on:

- 2 July 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning traffic on the CR 171, rue de Luxembourg in Schrassig from 5 July 2021 until the end of the works;
- 5 July 2021 by the college of Mayor and Aldermen concerning traffic on the CR 187, rue de Mensdorf, in Uebersyren from 7 July 2021 until the end of the works.

7. Written questions for the Councillors

None.

8. Agenda item added:

8.1. Approval of a deed of sale concerning a right of way in Schrassig, rue d'Oetrange.

The communal council decides unanimously to approve the deed of free transfer n° 557 signed on 7 July 2021 by the college of Mayor and aldermen concerning the transfer of a parcel of land located in Schrassig, registered in the land register of the commune of Schuttrange, under number 65/1768, place called "rue d'Oetrange", containing 17 centiares. The total sales price is set at € 119.00. The parcel is included in the public domain of the commune.

The entire meeting of the Schuttrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>



EN

Minutes of the Commune Council Meeting

15.09.2021

Mayor Jean-Paul JOST welcomes the 9th meeting of the Communal Council in 2021 and the first one after the start of the school year 2021/2022 which went well.

Then the Mayor informed the members of the Communal Council of the following items:

- on the consequences of the heavy rains of 14 and 15 July 2021 and the flooding in the Commune of Schutrange, in particular regarding houses along the Syr in Munsbach and Schutrange, two residences in the Rue du Village in Schutrange, some houses with problems with the sewage system, the Rue du Château in Munsbach....
- on an internal meeting with the communal services and the CGDIS to assess the situation following the floods of 14 and 15 July. Meetings with a consultancy firm have been held for the implementation of additional flood prevention measures;
- that a team from our technical department helped the Commune of Rosport-Mompach, which was badly hit by the floods;
- that the colloquium in the context of the redevelopment of the church square in Schutrange "Ee neien Duerfkär" took place on 19 and 20 July. The observations made by the Jury, the Communal Council and the citizens of the commune were presented and discussed with the architectural offices of the three selected urban planning projects. The architectural offices have been invited to adapt their projects according to the observations until 4 October;
- on the working meeting of the communal council on financial aid for businesses related to the health crisis on 28 July 2021. In this context, the commune also plans to participate in the online sales platform "LetzShop.lu". An information meeting will be held on Thursday, 23 September 2021. In addition, an information meeting will be held on investment grants and COVID-19 organised with the House of Entrepreneurship in October 2021;
- that on 11 September the first "Schëtter Maart" took place and was a great success. The Mayor would like to thank the Commission for Integration and Equal Opportunities;
- that the Maison Relais has reached its capacity limit granted by the ministerial approval for lunchtime hours on Mondays, Wednesdays and Fridays. As soon as the mandatory opinions from the state authorities will be received, the "Makerspace" premises will be included in the approval and the capacity will be increased from 288 to 308 available places;
- on the state of progress of the various building sites and projects of the Commune, e.g. Rue de Senningen in Neuhaeusgen, Rue du Village in Schutrange, Rue de Beyren in Uebersyren, CREOS works, renewal of the old "Boumillen" spring in Schrassig, storm water basin in Munsbach, de-icing water collector, pedestrian and cycle path between Munsbach and Niederanven, lighting of pedestrian crossings, construction of the multifunctional complex of the Recycling Centre/CGDIS/Communal Workshop, houses and flats for low-cost housing...;
- on the events organised by the Commune as part of the European Mobility Week from 16 to 22 September 2021;



- that the Commune participates in the campaign "Giebt Band - Hei dierft Dir plécken!" (yellow ribbon – you may pick fruit here). With this initiative, interested persons are invited to pick fruit from trees marked with a yellow ribbon;
- that the general population census will take place on 8 November 2021;
- that following the introduction of the new waste disposal fee regulation based on weight, the first invoices have been sent to customers. Only a few complaints have been registered by the communal services and the Mayor would like to thank all the inhabitants for their efforts in the interest of the environment;
- on the temporary works on the rural road "A Kieber" in Uebersyren.

Addition of an additional item to the agenda

On the proposal of the political party DP, the Communal Council unanimously decides to add the following item to the agenda of the present meeting:

- Number 8.1. SUBJECT: Replacement of a member in the Advisory Committee on Buildings and Communal Development.

1. PAP QE

1.1. Adoption of a draft amendment of the "QE" (existing district) specific development plan - light procedure - amendments of articles 6), 13) and 14) of the written part

Following the presentation by Mr NIEBOER from the ZILMPLAN s.a. engineering office, the Communal Council unanimously decides to approve the draft modification of the "QE" special development plan - simplified procedure - aimed at modifying the articles:

- 6), Setback of the main buildings from the boundaries of the net building plot
 - 13) Number of above-ground and basement levels of main buildings
 - and 14) Height of main buildings
- of chapter II (rules applicable to areas HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) of the written part of the "quartier existant" (existing district) special development plan.

1.2. Adoption of a draft amendment of the "QE" (existing district) special development plan - simplified procedure - amendment to Article 21) of the written part

Following the presentation by Mr NIEBOER from the ZILMPLAN s.a. engineering office, the Communal Council unanimously decides to approve the draft modification of the "QE" special development plan - simplified procedure - aimed at modifying article:

- 21) Dependency: Garage, carport and garden sheds
- of chapter II (rules applicable to areas HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) of the written part of the "quartier existant" (existing district) special development plan.

1.3. Adoption of a draft amendment of the "QE" (existing district) special development plan - simplified procedure – amendment of Article 22) of the written part

Following the presentation by Mr NIEBOER, from the ZILMPLAN s.a. engineering office, the Communal Council unanimously decides to approve the draft modification of the "QE" special development plan - simplified procedure - aimed at modifying article:

- 22) Architectural or utilitarian exterior fittings
- of chapter II (rules applicable to areas HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) of the written part of the "quartier existant" (existing district) special development plan.

1.4. Adoption of a draft amendment of the "QE" (existing district) special development plan - simplified procedure - amendment of Article 24) of the written part

Following the presentation by Mr NIEBOER from the ZILMPLAN s.a. engineering office, the Communal Council unanimously decides to approve the draft modification of the "QE" special development plan - simplified procedure - aimed at modifying article:

- 24) Technical installation
- of chapter II (rules applicable to areas HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) of the written part of the "quartier existant" (existing district) special development plan.

1.5. Adoption of a draft amendment of the "QE" (existing district) special development plan - simplified procedure - amendment of Article 26) of the written part

Following the presentation by Mr NIEBOER from the ZILMPLAN s.a. engineering office, the Communal Council unanimously decides to approve the draft modification of the "QE" special development plan - simplified procedure - aimed at modifying article:

- 26) Specific rules for certain parcels
- of chapter II (rules applicable to the zones HAB 1- HAB 2 - MIX v - MIX r) of the written part of the "quartier existant" (existing district) special development plan.

2. Communal regulations

2.1. Approval of an amendment of Article 15 (access ramps) of the communal regulations on buildings, public roads and sites

Following the explanations of Mr NIEBOER from the engineering office ZILMPLAN s.a., the Communal Council unanimously decides to modify article 15 "access ramps" of chapter III (access and surroundings) of the regulation on buildings, public roads and sites:

Art. 15 Access ramps

A maximum gradient of 16% should be provided and the access ramp should be sloped so that water does not run onto the road.

The ramp must have a minimum width of 2.50 m, not including the width of the wheel wells.

In ECO-c zones, ramps are not allowed in the first 3 metres of the side setback.

In residential and mixed zones, ramps are not permitted in side setbacks except for semi-detached or terraced houses on the adjoining side(s).

For multi-family dwellings, any new ramp giving access to an underground car park must be integrated or partially integrated (at least ¾ of its length) within the building.

3. Communal finances

3.1. Approval of the plans and specifications for the construction of a footpath between CR 132 and the Munsbach train station

In order to guarantee the safety of the pedestrians and to avoid that they have to pass by rue Principale, the Communal Council decides unanimously to approve the plans and quote elaborated by the engineering consulting firm "SGI Ingénierie SA" of Luxembourg for the works of installation of a pedestrian way between rue Principale, CR 132, and the Munsbach train station at the amount of 210,235.95 € tax-inclusive.

3.2. Approval of the table of budgetary amendments for the year 2021

After hearing the explanations of the College of Mayor and aldermen, the Communal Council unanimously decides to approve the table of budgetary modifications to the ordinary budget amounting to additional costs of €293,640.00 in terms of ordinary expenditure.

3.3. Approval of a donation to support the victims of the earthquake in Haiti on 14 August 2021

Considering that after the violent earthquake that devastated Haiti on 12 January 2010, a new earthquake hit the country again on 14 August 2021, the Communal Council unanimously decides to show its solidarity with the population traumatised by the violent earthquake that shook Haiti on 14 August 2021 and to allocate a donation of €1,000.00 to the association "Objectif Tiers Monde" to support the emergency and reconstruction efforts.

3.4. Approval of donations to support the solidarity action of the City of Echternach and the Commune of Rosport-Mompach to help the victims of the floods of 14 and 15 July 2021

In view of the letters from the City of Echternach and the Commune of Rosport-Mompach concerning the solidarity action to help the victims of the floods of 14 and 15 July 2021, the Communal Council unanimously decides to support the solidarity action to help the victims of the floods of 14 and 15 July 2021 by a donation of:

- €1,000.00 to the City of Echternach
- €1,000.00 to the Commune of Rosport-Mompach.

4. Pre-emptive right

4.1. Decision on the exercise of a pre-emptive right within the framework of an agreement in Uebersyren, 24, "Am Pratel"

In order to reach an agreement with the future owner on the construction of a pedestrian and bicycle path connecting the street "Am Pratel" with the street "in den Azingen" in Uebersyren, the Communal Council unanimously decides to postpone the present decision to the agenda of the next Communal Council meeting.

4.2. Decision on the exercise of a pre-emptive right on a plot of land in Neuhaeusgen, at the place known as "Rue Principale"

Following the proposal of the College of Aldermen, the Communal Council unanimously decides not to exercise its right of pre-emption at the prices and conditions mentioned in the notification file of 6 September 2021 from the office of Josiane Pauly, notary resident in Senningerberg, concerning the sale of a plot of land registered in the land register of the commune of Schutrange, section B of Munsbach, under number 1564/4387, located in Neuhaeusgen, at the place known as "Rue Principale".

4.3. Decision on the exercise of a pre-emptive right on a plot of land in Uebersyren, "Ober dem Hehlengarten"

Following the proposal of the College of Aldermen, the Local Council unanimously decides not to exercise its right of pre-emption at the prices and conditions mentioned in the notification file of 3 September 2021 from the office of Mr Carlo Wersandt, resident notary in Bascharage, concerning the sale of a plot of land registered in the land register of the commune of Schutrange, section D of Uebersyren, under number 480/3556, located in Uebersyren, at the place known as "Ober dem Hehlengarten".



5. Urbanism

5.1. Approval of a deed of sale concerning a right of way in Neuhaeusgen, rue Principale

With a view to the integration of the plots into the public highway, the Communal Council unanimously decides to approve the deed of sale relating to the transfer of two plots located in Neuhaeusgen, under number 1514/4167, containing 0.08 ares and 1513/4169, containing 0.02 ares, at the place called "Rue Principale". The total sales price is set at €70.00.

All costs and fees for the transfer deed will be borne by the Commune of Schutrange.

5.2. Approval of a deed of sale for three rights-of-way of a rural road in Neuhaeusgen, place called "Oberst Neuhaeuschen"

With a view to the integration of the plots into the rural road system, the Communal Council unanimously decides to approve the deed of sale relating to the transfer of the rural road rights-of-way registered under the cadastral numbers 1487/4242, 1487/4243 and 1487/4244, located in Neuhaeusgen, section B of Munsbach, place called "Oberst Neuhaeuschen", with a total content of 7.31 ares, at the total sale price of € 10,965.00.

All costs and fees for the transfer deed will be borne by the Commune of Schutrange.

5.3. Approval of a deed of sale for two rights-of-way of a rural road in Neuhaeusgen, place called "Oberst Neuhaeuschen"

With a view to integrating the plots into the rural road network, the Communal Council unanimously decides to approve the deed of sale relating to the transfer of the rights-of-way of the rural road registered under the cadastral numbers 1483/4249 and 1483/4252, located in Neuhaeusgen, section B of Munsbach, at the place known as "Oberst Neuhaeuschen", with a total content of 1.94 ares, at the price of € 2,910.00.

All costs and fees for the transfer deed will be borne by the Commune of Schutrange.

5.4. Approval of a deed of assignment concerning the public infrastructure of the Special Development Project in Neuhaeusgen "Rue de la Vallée Nord"

Following the completion of the infrastructure works of the housing estate "Rue de la Vallée Nord" in Neuhaeusgen, the Communal Council unanimously decides to approve the deed of transfer of the public infrastructure of the PAP, namely the plots of land, registered in the land register, section B of Munsbach, under the numbers 1562/4322, 1562/4320, 1562/4321, 1562/4308 and 1562/4315, with a total content of 8.41 ares.

The transfer is made for the purpose of public utility, namely the integration of the plots into the communal public domain.

5.5. Approval of a deed of assignment concerning the public infrastructure of a real estate project in Neuhaeusgen, 85, Rue Principale, place called "Unterst Neuhaeuschen"

Following the completion of the infrastructure works for the real estate project in Neuhaeusgen, 85, rue Principale, the Communal Council unanimously decides to approve the deed of transfer of the public infrastructure of the project, namely the plots of land, registered in the land register, section B of Munsbach, under the numbers 1552, 1553/4370 and 1553/4375, with a total area of 12.46 ares.

The transfer is made for the purpose of public utility, i.e. the integration of the parcels into the communal public domain as a roadway respectively communal forest.

5.6. Approval of a deed of sale within the framework of the right of pre-emption for a plot of land in Schrassig, Rue de Luxembourg

As the Communal Council decided in its meeting of 28 April 2021 to exercise its right of pre-emption in accordance with the amended law of 22 October 2008 on the promotion of housing and the creation of a housing pact with the communes, the Communal Council accepts, under this item, with seven votes (Schëtter Bierger/Déi Gréng/LSAP/CSV Schëtter) against four (DP Schëtter) the deed of sale relating to the sale of the land registered in the land register of the commune of Schutrange, section C of Schrassig, under the number 395/1842 and located in the Rue de Luxembourg in Schrassig with a content of 27 centiares, at a price of 500.00 €.

The acquisition is made for a public utility purpose, namely the realisation of road works and public facilities on the parcel, namely the construction of a bus stop.

6. Concessions at the cemetery

6.1. Approval of concession contracts at the communal cemetery

The Communal Council decides unanimously to accept the following 10 concession contracts, signed by the College of Mayor and aldermen, relating to the concession of a grave respectively a cell in the columbarium in the cemetery of and in Schutrange and this for a duration of thirty years.

7. Confirmation of regulations

7.1. Confirmation of five emergency regulations regarding communal traffic

In view of the various works, the Communal Council unanimously confirms the urgent amendments to the communal traffic regulations, adopted on

- 18 August 2021 by the College of Mayor and aldermen concerning traffic in the Rue du Village in Schutrange from 23 August 2021 until 17 December 2021 inclusive;
- 18 August 2021 by the College of Mayor and aldermen concerning the traffic on the roads CR 171 - Rue de Luxembourg in Schrassig and CR 132 - Rue Principale in Schutrange, from 23 August 2021 until the end of the works;
- 25 August 2021 by the College of Mayor and aldermen concerning the traffic on the road CR 185 - Rue de Beyren and at the place called "am Wasserfeld" in Uebersyren from 30 August 2021 until the end of the works;
- 26 August 2021 by the College of Mayor and aldermen concerning the traffic on the road CR 132- Rue Principale in Munsbach from 30 August 2021 until 26 September 2021.

8. Added item

8.1. Replacement of a member in the Advisory Committee on Buildings and Communal Development

Following the request of 15 September 2021 of the political group "DP Schëtter", the Communal Council unanimously decides to appoint Mr Raoul Marx de Uebersyren as a member of the communal Advisory Commission for Buildings and Communal Development.



9. Written questions for the Councillors

In view of the letter dated 24 January 2021 from the local political party "DP - Demokratesch Partei", in which it requests information about the creation of a cycle path on the route of the sewer connecting Findel to the sewage treatment plant in Uebersyren, the Communal Council takes note:

- a) that the press article published on 26 July 2021 concerned the project for the construction of the new gravity collector for de-icing water between Luxembourg airport and the Uebersyren sewage treatment plant.
- b) that the Government has decided not to delay this project as this infrastructure is of a certain necessity for Luxembourg airport and that the public tender was launched in July 2020.
- c) that the studies for the construction of a cycle path on the route of the sewer connecting the commune to the interchange at Senningerberg, "Héihenaff", are still in progress. This project requires more detailed studies, such as the standards to be respected in relation to the slopes or the distances to be respected from the motorway, etc.
- d) that the College of Mayor and aldermen is in contact with the Administration des Ponts & Chaussées, in charge of the project. As soon as the study is finalised, the project will be presented to the Commune of Schutrange to discuss its realisation.

The entire meeting of the Schutrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

Mention de la Publication de Règlements

article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988

Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain – Rue d'Oetrange à Schrassig

Il est porté à la connaissance du public que par décision du 30 juin 2021, le conseil communal vient d'approuver une demande de lotissement pour une parcelle sise à Schrassig, rue d'Oetrange (section C de Schrassig – numéro cadastral 395/1767) en trois lots, en vue de leur affectation à la construction.

› *Ladite délibération a été publiée en due forme.*



Approbation de modifications ponctuelles du plan d'aménagement particulier « quartier existant » aux termes de l'article 3obis, procédure allégée, de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain - modifications des articles 6), 13), 14), 21), 22), 24) et 26) du chapitre II de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant »

Il est porté à la connaissance du public que par décision du 15 septembre 2021, le conseil communal vient d'approuver les modifications ponctuelles du plan d'aménagement particulier « quartier existant » en vigueur, présentées par le bureau d'urbanisme et d'aménagement du territoire Zilmplan s.a.r.l. de Capellen pour le compte de l'administration communale de Schutrange visant à modifier les articles 6), 13), 14), 21), 22), 24) et 26) du chapitre II (règles applicables aux zones HAB-1, HAB-2, MIX-v et MIX-r) de la partie écrite du plan d'aménagement particulier « quartier existant ».

› *Lesdites délibérations ont été publiées en due forme.*



apart TV
lifestyle, business and culture

fir jiddereen eppes dobäi!

www.apart-tv.lu

z'empfänken um Kanal 82 vu PostTV an am TV-Reseau vun der ELTRONA!

LU
Op POST TV (Kanal 82) & ELTRONA TV
Gemengerotssätzungen live op der Tele &
www.schutrange.lu > You Tube Live

FR
Sur POST TV (Kanal 82) & ELTRONA TV
Conseil communal en direct sur votre téléviseur &
www.schutrange.lu > You Tube Live

Gemengerot [•LIVE]

Réunion du Conseil Communal de Schutrange

YouTube Live



DE Hinweis des Jagdsyndikates Schüttringen - Angabe der Kontonummer der Grundbesitzer

Am vergangenen 1. April hat das erste Jahr der neu gründeten Jagdsyndikate begonnen. Nun obliegt es den Jagdsyndikaten die Verteilungsrollen der Jagdpacht für das Jahr 2021/2022 zu erstellen. Um diesen Vorgang zu beschleunigen wären alle Besitzer von nicht bebauten Grundstücken gut beraten die Nummer eines Bankkontos auf „MyGuichet.lu“ zu hinterlegen, welches dann automatisch an alle Jagdsyndikate weitergeleitet wird, wo die betreffende Person Grundstückseigentümer ist.

Nachdem man sich mit seinen persönlichen Zugangsdaten auf dem Portal myguichet.lu angemeldet hat, und im Vorgangskatalog nach ANF sucht, findet man den Vorgang „ANF: Bankkonto für die Jagdsyndikate“ und man kann dort sein Bankkonto eintragen.

Selbstverständlich kann man sich auch an den Sekretär seines Jagdsyndikates wenden, und diesem sein Bankkonto mitteilen, allerdings dann bei jedem einzelnen Syndikat, wo man Eigentümer von nicht bebauten Grundstücken ist.

Hat eine Parzelle mehrere Besitzer (co-propriété, indision, etc.) wird sie nur bei dem ältesten der Besitzer im myguichet.lu als jagdbare Fläche angezeigt, und nur diese Person kann ihre Kontonummer angeben. Es obliegt dieser Person, die Einkünfte unter den Mitbesitzern zu verteilen.

Des Weiteren findet man auf myguichet.lu unter „meine Daten“ die Rubrik „Jagd“. Hier kann man einsehen in welchem Syndikat man Eigentümer ist, mit Angaben über die Gesamtfläche und des zu beziehenden Betrages an Jagdpacht, sowie auch den Kontaktdata des zuständigen Schriftführer-Schatzmeister.

FR Note du Syndicat de Chasse Schutrange concernant le numéro de compte bancaire des propriétaires

La première année des syndicats de chasse nouvellement créés a commencé le 1^{er} avril. Il appartient désormais aux syndicats de chasse de créer les rôles de distribution du bail de chasse pour l'année 2021/2022.

Afin d'accélérer ce processus, tous les propriétaires de terrains non bâtis seraient bien avisés de déposer le numéro d'un compte bancaire sur « MyGuichet.lu », qui est ensuite automatiquement transmis à tous les syndicats de chasse dont l'intéressé est le propriétaire du bien.

Après vous être connecté au portail myguichet.lu avec vos données d'accès personnelles et avoir recherché ANF dans le catalogue de processus, vous trouverez le processus « ANF : compte bancaire pour les syndicats de chasse » et vous pourrez y saisir votre compte bancaire.

Bien sûr, vous pouvez également contacter le secrétaire de votre syndicat de chasse et lui donner votre compte bancaire, mais ensuite avec chaque syndicat individuel dont vous êtes propriétaire d'un terrain non bâti.

Si une parcelle a plusieurs propriétaires (copropriété, indision, etc.) elle ne sera affichée comme zone chassable que pour le plus âgé des propriétaires dans myguichet.lu, et seule cette personne pourra saisir son numéro de compte. Il appartient à cette personne de répartir les revenus entre les copropriétaires.

Vous pouvez également retrouver la rubrique « Chasse » sous « mes données » sur myguichet.lu. Ici vous pouvez voir dans quel syndicat vous êtes propriétaire, avec des informations sur la superficie totale et le montant du bail de chasse à obtenir, ainsi que les coordonnées du secrétaire-trésorier responsable.



Schëtter Klimabilan 2020 a Klimapakt 2.0

LU

Schëtter Klimabilan 2020 a Klimapakt 2.0

An der Gemengerotssëtzung vum 14. Juli 2021 sinn de Klimabilan 2020 vun der Gemeng an de Klimapakt 2.0 vum Ëmwelt- an Energiebeoptraagte vun der Gemeng Daniel Flies presentéiert ginn.

1. Klimabilan

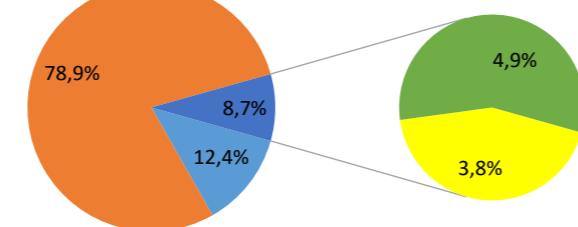
Par Rapport zu 2015 si folgend Wälder bei de Verbäich an den Emissioune fir 2020 erauskomm:

INDIKATOR	RESULTAT
INSGESAMT	
STROUMVERBRAUCH	-7%
HËTZTVERBRAUCH	+17%
CO ₂ -EMISSIOUNEN	+8%
GEMENGEGBAIER AN -INFRASTRUKTUREN	
STROUMVERBRAUCH	-11%
HËTZTVERBRAUCH	-6%
CO ₂ EMISSIOUNEN	-22%

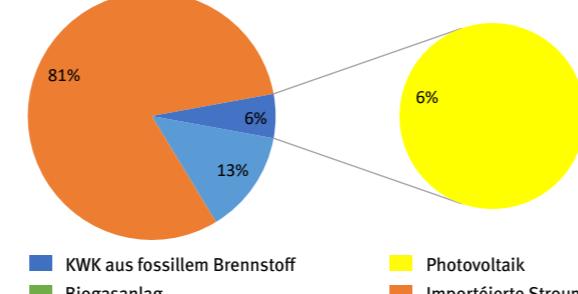
D'Deckungsudeeler am Beräich vun der Stroumproduktioun an der Hëtzproduktioun gesinn esou aus:

Stroumproduktioun insgesamt:

Erneierbar Ofdeckungsgrad (2015): 8,7%



Erneierbar Ofdeckungsgrad (2020): 6,0%



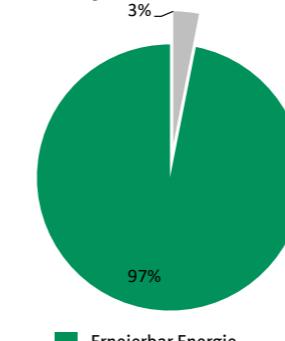
Stroumproduktioun Gemengebaier an -infrastrukturen:

STROUMVERBRAUCH	686.553 KWH
PV SYSTEM 1	28.982 KWH
PV SYSTEM 2	32.620 KWH
ERNEIERBAREN OFDECKUNGSGRAD	8,9%

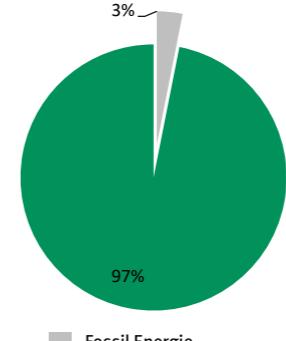


Hëtzproduktioun insgesamt:

2015



2020

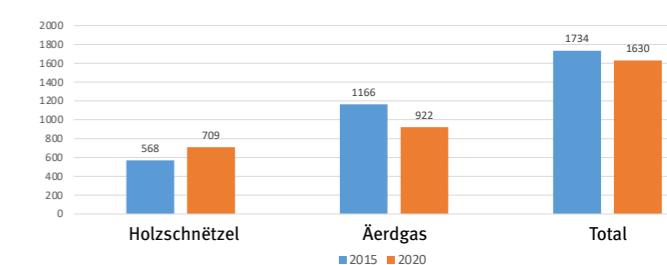


Erneierbaren Ofdeckungsgrad: 3%

Hëtzproduktioun Gemengebaier an -infrastrukturen:

HËTZTVERBRAUCH (2015)	1.734 MWH
HOLZSCHNËTZEL	568 MWH
ÄERDGAS	1.166 MWH
ERNEIERBAREN OFDECKUNGSGRAD	33%

HËTZTVERBRAUCH (2020)	1.630 MWH
HOLZSCHNËTZEL	709 MWH
ÄERDGAS	921 MWH
ERNEIERBAREN OFDECKUNGSGRAD	43%



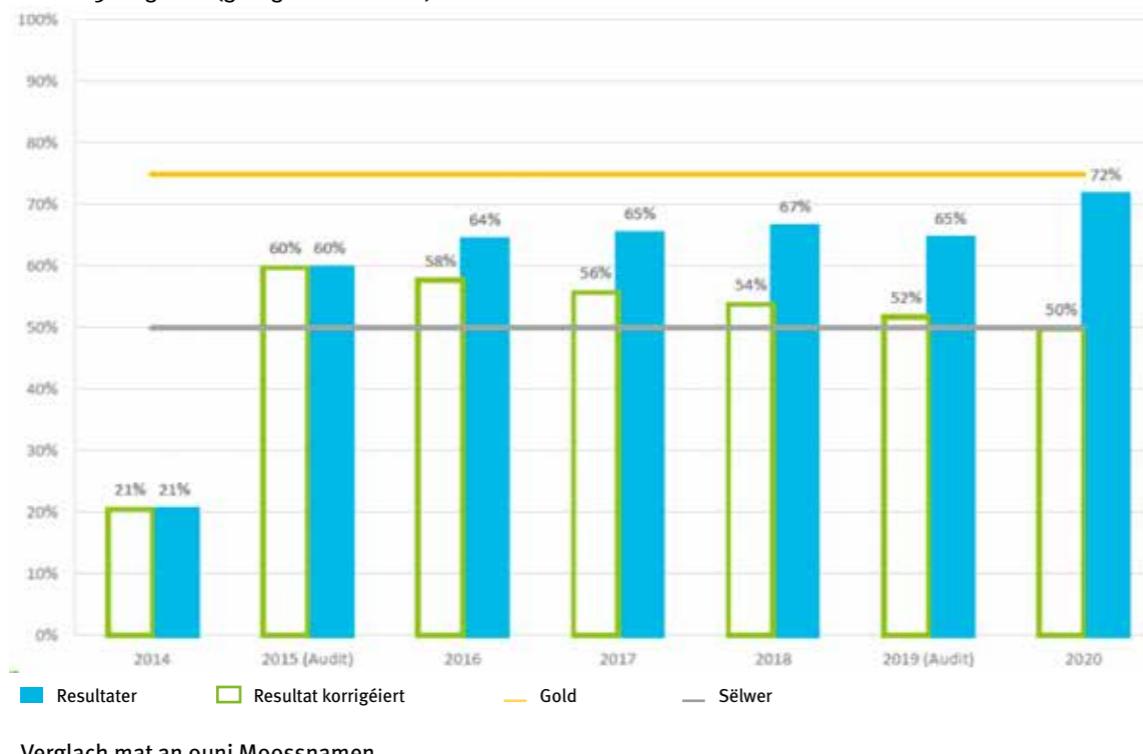
(Grafiken: Energipark Réiden S.A.)

Trotz engem Wuesstem vun der Populatioun vun 11% um Territoire vun der Gemeng tëschent 2015 an 2020, kann een eng Reduktioun vum Stroumverbrauch observéieren. Hëtzverbrauch a CO₂-Emissiounen si leider an där nämmelechter Period eropgaangen trotz villen Ustrengunge vun der Gemeng.

Bei de Gemengebaier an -Infrastrukturen, do wou déi Gemengeverantwortlech een direkten Afloss hunn, sinn allegueren d'Indikatoren an déi richteg Richtung gaangen.

2. Klimapakt 2.0

Am Joer 2012 huet d'Gemeng Schëtter de Kontrakt mam Staat fir den éischte Klimapakt énnerschriwwen. Dëse Klimapakt ass mam Joer 2020 ofgeschloss ginn. Säit 2012 sinn eng ganz Réi Mesuren zu Schëtter geholl gi fir aktiv Klimageschutz ze bedreiwen. Dat gesäßt een och an der Grafik hei énnendrënner. D'Gemeng konnt ob ee Klimapaktscore vun 72% am Joer 2020 klammen (blo Balken). Ouni Mesuren an de leschte Jore wier ee bei ca. 50% gelant (gréng-wäiss Balken).


FR

Bilan climatique 2020 de Schuttrange et Pacte Climat 2.0

Lors de la séance du conseil communal du 14 juillet 2021, le bilan climatique 2020 de la commune et le Pacte Climat 2.0 ont été présentés par Daniel Flies, chargé de l'environnement et de l'énergie auprès de la commune.

1. Bilan climatique

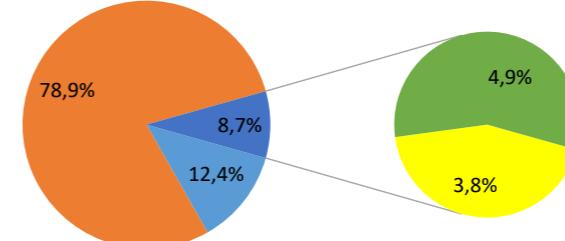
Par rapport à 2015, on a pu constater les valeurs suivantes pour la consommation et les émissions pour l'année 2020 :

INDICATEUR	RÉSULTAT
TOTAL	
CONSOMMATION EN ÉLECTRICITÉ	-7%
CONSOMMATION EN CHALEUR	+17%
ÉMISSIONS CO ₂	+8%
BÂTIMENTS ET INFRASTRUCTURES COMMUNALES	
CONSOMMATION EN ÉLECTRICITÉ	-11%
CONSOMMATION EN CHALEUR	-6%
ÉMISSIONS CO ₂	-22%

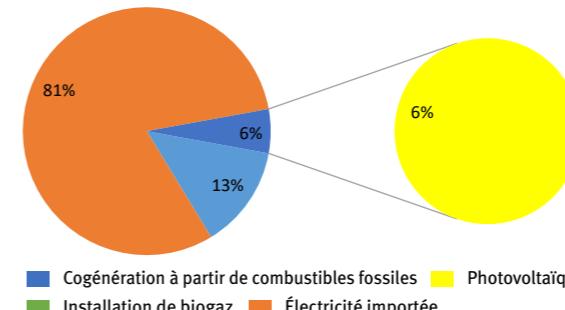
Les taux de couverture dans le domaine de la production en électricité et chaleur sont les suivantes :

Production totale en électricité :

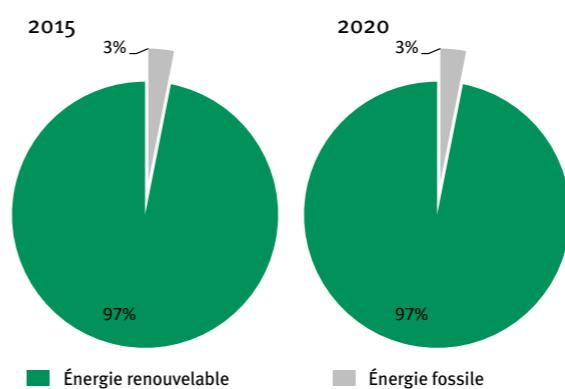
Degré de couverture renouvelable (2015) : 8,7%



Degré de couverture renouvelable (2020) : 6,0%


Production en électricité des bâtiments et infrastructures communales :

CONSOMMATION ÉLECTRIQUE	686.553 KWH
INSTALLATION PV 1	28.982 KWH
INSTALLATION PV 2	32.620 KWH
DEGRÉ DE COUVERTURE RENOUVELABLE	8,9%

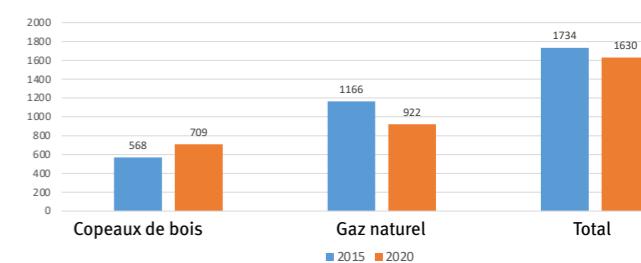
Total de la production en chaleur :


Degré de couverture renouvelable : 3%

Production en chaleur des bâtiments et infrastructures communales :

CONSOMMATION DE CHALEUR (2015)	1.734 MWH
COPEAUX DE BOIS	568 MWH
GAZ NATUREL	1.166 MWH
DEGRÉ DE COUVERTURE RENOUVELABLE	33%

CONSOMMATION DE CHALEUR (2020)	1.630 MWH
COPEAUX DE BOIS	709 MWH
GAZ NATUREL	921 MWH
DEGRÉ DE COUVERTURE RENOUVELABLE	43%



Consommation de chaleur des bâtiments municipaux (MWh)

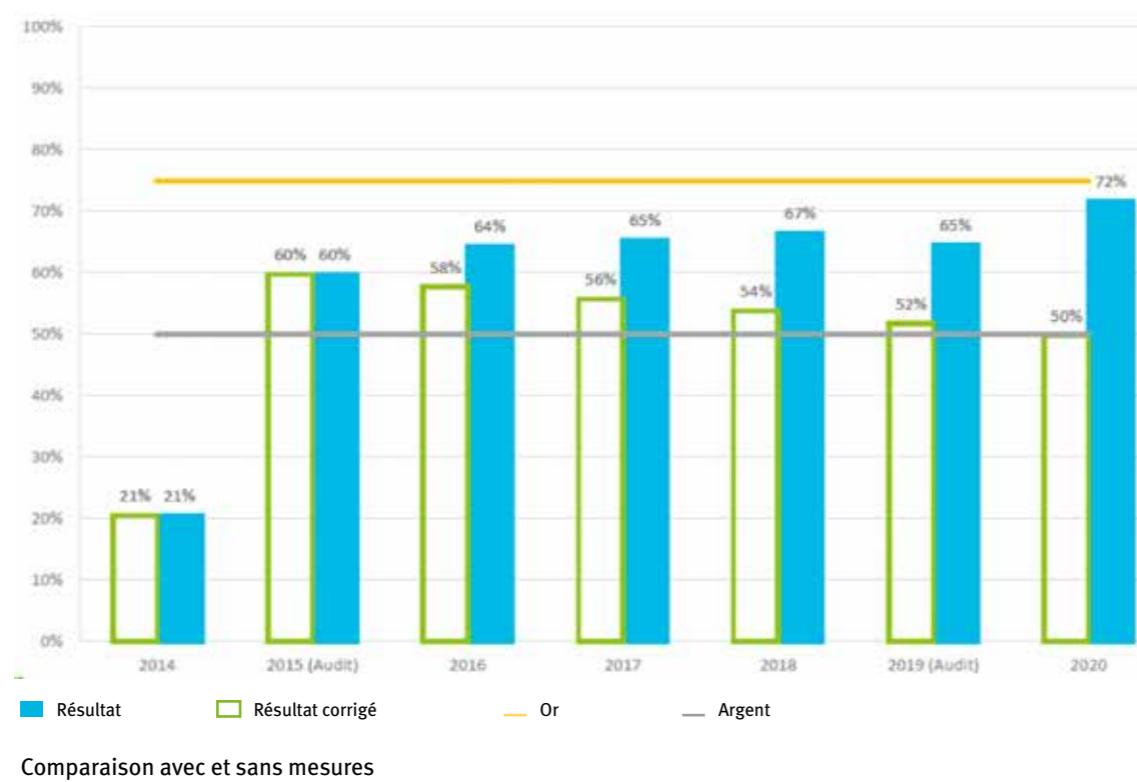
(Graphique : Energipark Réiden S.A.)

Malgré une croissance de la population de 11% sur le territoire de la commune entre 2015 et 2020, une réduction a pu être observée au niveau de la consommation en électricité. Malheureusement, la consommation en chaleur et les émissions CO₂ ont augmenté pendant la période sous référence, en dépit des efforts considérables fournis par la commune.

Pour ce qui est des bâtiments et infrastructures communales, où les responsables communaux exercent une influence directe, l'ensemble des indicateurs va dans la bonne direction.

2. Pacte Climat 2.0

En 2012, la commune de Schuttrange a signé le contrat avec l'État pour le premier Pacte Climat. Ce dernier a été clôturé en 2020. Depuis 2012, Schuttrange a pris tout un train de mesures afin de mettre en route une protection active du climat. Le graphique ci-dessous en témoigne. La commune a pu atteindre un score de 72% pour le Pacte Climat en l'année 2020 (barres bleues). Sans les mesures ces dernières années, il se serait situé à environ 50% (barres en vert et blanc).



EN

Schuttrange's 2020 climate report and Climate Pact 2.0

At the meeting of the Communal Council of 14 July 2021, Daniel Flies, responsible for environment and energy at the Communal Council, presented the 2020 climate report for the commune as well as the Climate Pact 2.0.

1. Climate report

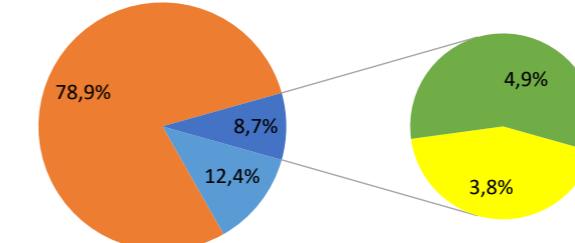
Compared to 2015, the following values for consumption and emissions for the year 2020 could be observed:

INDICATOR	RESULT
TOTAL	
ELECTRICITY CONSUMPTION	-7%
HEAT CONSUMPTION	+17%
CO ₂ EMISSIONS	+8%
COMMUNAL BUILDING AND INFRASTRUCTURES	
ELECTRICITY CONSUMPTION	-11%
HEAT CONSUMPTION	-6%
CO ₂ EMISSIONS	-22%

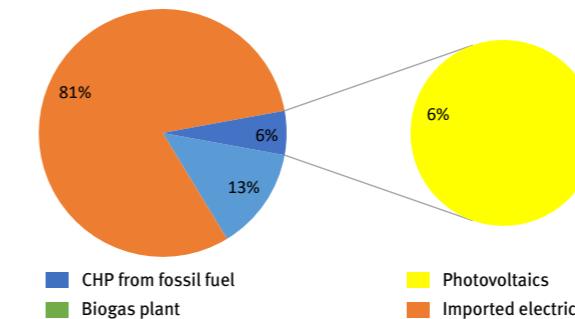
The coverage rates in the area of electricity and heat production are as follows:

Total electricity production:

Renewable coverage rate (2015): 8,7%



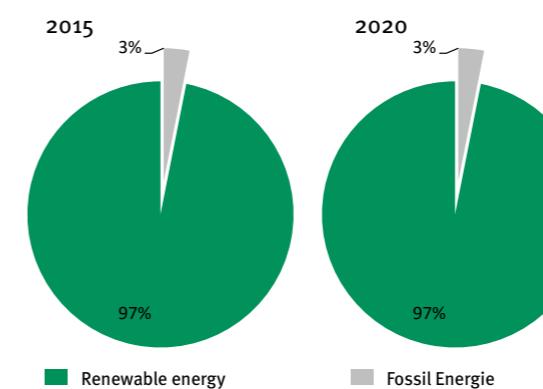
Renewable coverage rate (2020): 6,0%



Electricity production of communal buildings and infrastructures:

ELECTRIC CONSUMPTION	686.553 KWH
PV PLANT 1	28.982 KWH
PV PLANT 2	32.620 KWH
RENEWABLE COVERAGE RATE	8,9%

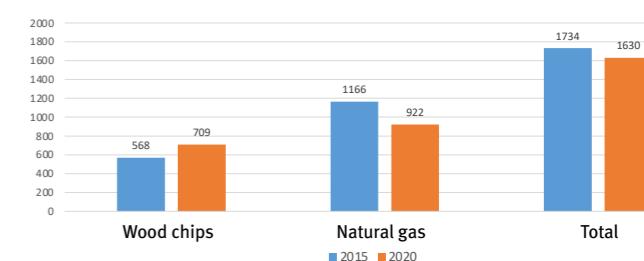
Total heat production:



Heat production production of communal buildings and infrastructures:

HEAT CONSUMPTION (2015)	1.734 MWH
WOOD CHIPS	568 MWH
NATURAL GAS	1.166 MWH
RENEWABLE COVERAGE RATE	33%

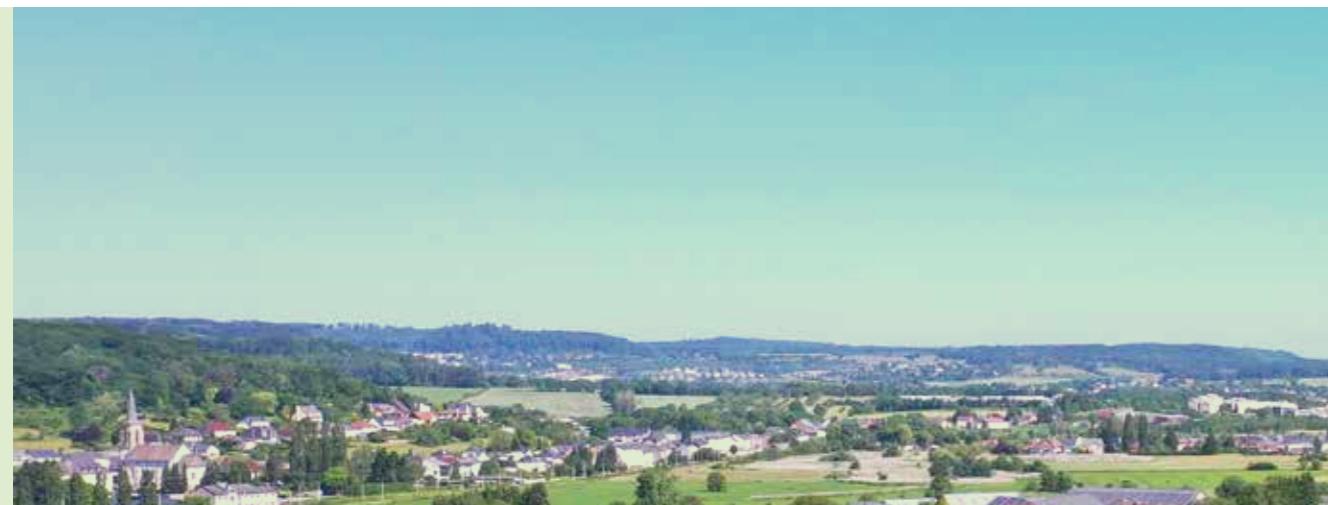
HEAT CONSUMPTION (2020)	1.630 MWH
WOOD CHIPS	709 MWH
NATURAL GAS	921 MWH
RENEWABLE COVERAGE RATE	43%



(Graph: Energipark Réiden S.A.)

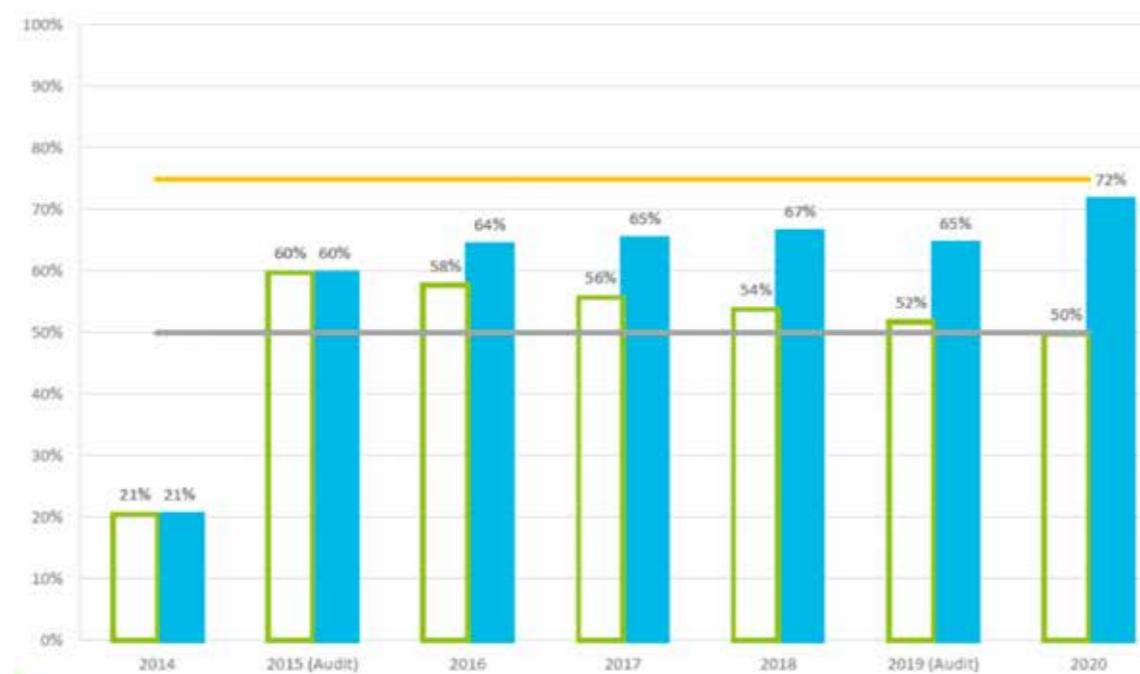
Despite a growth in population of 11% in the commune between 2015 and 2020, a reduction in electricity consumption could be observed. Unfortunately, heat consumption and CO₂ emissions have increased during the period under review, despite considerable efforts made by the commune.

In the case of municipal buildings and infrastructure, where the municipal authorities have a direct influence, all the indicators point in the right direction.



2. Pacte Climat 2.0

In 2012, the Schutrange commune signed the contract for the first Climate Pact with the State. This was closed in 2020. Since 2012, Schutrange has taken a whole series of measures to set active climate protection in motion. This is reflected in the graph below. The commune was able to reach a score of 72% for the Climate Pact in the year 2020 (blue bars). Without the measures in recent years, it would have been around 50% (green and white bars).



Comparison with and without measures



Starterkit

LU

Starterkit mat nohaltegem Schoulmaterial fir d'Schoulkanner

Als Klimapakt, Klimabündnis a Fairtrade Gemeng éinnerstëtzzt d'Gemeng énnert Anerem den nohaltegen Akaf. Ab dem Schouljoer 2021/2022 stellt d'Gemeng dofir all Schoulkand aus der Gemeng ee Starterkit mat nohaltegem Schoulmaterial zur Verfügung. D'Schoulmaterial wat an désem Starterkit dran ass, ass mat unerkannten Nohaltegeeketslabelen zertifiéiert. Dés Labele garantéieren dass d'Schoulmaterial net némme gutt fir d'Émwelt ass, mee och keng Schuedstoffen enthält déi gesondheetsschiedlech fir d'Kanner kéinte sinn.

FR

Starterkit avec fournitures scolaires durables pour les écoliers

En tant que commune du Pacte Climat, de l'Alliance pour le climat et du Commerce équitable, la commune soutient, entre autres, les achats durables. À partir de l'année scolaire 2021/2022, la commune mettra à disposition de chaque écolier de la commune un « Starterkit » avec des fournitures scolaires durables. Les fournitures scolaires contenues dans ce kit sont certifiées par des labels de durabilité reconnus. Ces labels garantissent que les fournitures scolaires sont non seulement bonnes pour l'environnement, mais également qu'elles ne contiennent aucune substance qui pourrait être nocive pour les enfants.

EN

Starterkit with durable school supplies for schoolchildren

As a Climate Pact, Climate Alliance and Fairtrade member, the commune supports, among others, sustainable purchasing. From the 2021/2022 school year onwards, the commune will provide every schoolchild from the commune with a starterkit with sustainable school supplies. The school supplies contained in this starterkit are certified with recognized sustainability labels, which guarantee that the school supplies are not only good for the environment, but also do not contain any substances that could be harmful for the children.





Schauteng fir Wanterschléifer

LU

Schauteng fir Wanterschléifer

Naturno Gäert sinn de beschten Igelschutz

Wien Igele fit fir de Wanter maache wöll, soll säi Gaart fit fir Igele maachen, well d'Gäert si fir dës pickeg Déiere wichteg Liewensraim. En ideaalt Wanterquartéier besteet aus engem Koup doudegem Holz, Geäschts a Blieder.

D'Gemeng Schëtter bitt op verschiddene kommunale Gréngflächen esou Liewensraim fir Igelen. Et handelt sech dofir net ëm Kéip Blieder déi ee vergiess huet, ewech ze droen. Loosst d'Igele w.e.g. a Rou a bléift ewech vun hirem Schauteng.


FR

Des abris pour les hibernants

Les jardins naturels représentent la meilleure protection pour les hérissons

Si vous souhaitez rendre les hérissons aptes à passer l'hiver, alors, rendez votre jardin apte à accueillir des hérissons, car les jardins sont des habitats importants pour ces animaux à piques. Leurs quartiers d'hiver idéaux consistent en un tas de bois mort, de broussailles et de feuilles.

Dans différents espaces verts de la commune, Schuttrange a installé de tels habitats pour les hérissons. Ce ne sont donc pas des piles de feuilles qu'on a oublié d'enlever. Il vaut mieux ne pas vous approcher de ces abris et laisser les hérissons tranquils pendant l'hiver.

EN

Shelter for hibernators

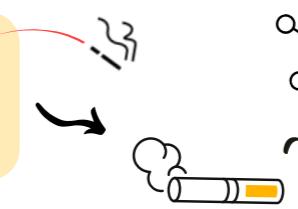
Natural gardens are the best hedgehog protection

If you'd like to make hedgehogs fit for winter, make your garden fit for hedgehogs, because gardens are important habitats for these prickly animals. The ideal winter quarters consist of a pile of dead wood, brushwood and leaves.

In various green spaces in the local area, the commune of Schuttrange installed such habitats for hedgehogs. Those are not piles of leaves forgotten to be taken away. Please stay away from these shelters and leave the hedgehogs alone during wintertime.

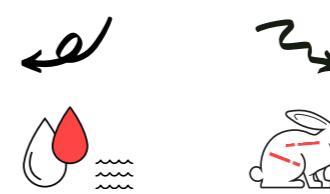
Le mégot n'est pas la fin de la cigarette. POUR LA NATURE, IL N'EST QUE LE DÉBUT DES ENNUIS.

2/3 finissent sur la route, le trottoir ou dans les cours d'eau!



Le filtre est en **plastique**, dont la dégradation dans la nature est très lente et incomplète.

Une petite pluie suffit à lessiver les produits **toxiques** vers nos sols et nos rivières.



Les mégots ingérés par des **animaux** peuvent être douloureux / mortels.



Le mégot de cigarette est le déchet le plus souvent jeté dans la nature.

Sa place n'est pas sur le sol, mais dans le **cendrier** ou la **poubelle**!



RESPECT.
SANS FILTRE.





LU

Steekoup an der Gemeng Schëtter

D'Gemeng Schëtter huet am „Parc d'Activité Syrdall“ zu Minsbech am Beräich vun der grënner Ceinture e Steekoup ugeluecht, méi genau e „Lesesteinhaufen“ oder „Cairn“.

Esou eng Cairn si bis virun e puer Joerzéngten zu Dausenden als Nieweproduite vu landwirtschaftlecher Aarbecht entstanen. Duerch d'Ploue vun Akerfläche goufe mat der Zäit méi oder wéineger grouss Steng un d'Uewerfläch bruecht, déi vun de Bauere gesammelt an um Rand vun de Felder zu Kéip opgestapelt goufen.

Esou Kéip sinn ökologesch ganz wäertvoll, well si bidde praktesch all de Reptilienaarten a vill anere Klengdériere wichteg an attraktiv Plazzen fir sech ze verstoppen, fir hir Eeér ofzeleeën, eng gënschteg Plaz an der Sonn an e Wanterquartéier. Och Igelen a Marder fannen e Schauteng an de Kéip Steng. Fir Pimpampele kënnen dës Lesesteinhaufe Wiermquellen, Reproduktiounsplazen, Wanter- an Nuetsquartéiere sinn.

D'Kéip Steng maachen d'Landscape attraktiv fir vill Aarten déi sech do usidele kënnen. Leider sinn am Verlauf vun de leschten Joerzéngten eng Majoritéit vun dëse wäertvolle klenge Strukture verluere gaangen. D'Gemeng Schëtter versicht elo mat hirem Engagement fir d'Biodiversitéit dës Tendenz émzedréinen.

FR

Un amas de pierres dans la commune de Schutrange

La commune de Schutrange a créé un murgier, un cairn ou, plus communément, un tas de pierres dans la zone de la ceinture verte du parc d'activité Syrdall à Munsbach.

Jusqu'à il y a quelques décennies, ces tas de pierre étaient créés par milliers en tant que sous-produit du travail agricole. Lors du labourage des champs, des pierres plus ou moins grosses étaient constamment ramenées à la surface, collectées par les paysans et entassées en tas en bordure du champ.

D'un point de vue écologique, ces amas de pierres sont très précieux puisqu'ils constituent des cachettes importantes et attrayantes, des endroits ensoleillés favorables, des sites de ponte et des quartiers d'hiver pour presque toutes les espèces de reptiles et de nombreux autres petits animaux. Les hérissons et les martres y trouvent également un abri. Pour les papillons, ces derniers peuvent être des sources de chaleur, des sites d'accouplement ainsi que des quartiers d'hiver et de nuit.

Les tas de pierres rendent le paysage habitable et attractif pour de nombreuses espèces. Malheureusement, une grande partie de ces précieuses petites structures a disparu au cours des dernières décennies. Par son engagement en faveur de la biodiversité, la commune de Schutrange tente d'inverser la tendance.

EN

A heap of stones in the commune of Schutrange

The commune of Schutrange has created a cairn or, more commonly, a stone pile in the green belt area of the Syrdall business park in Munsbach.

Until a few decades ago, these stone heaps were created by thousands as a by-product of agricultural work. During the ploughing of the fields, stones of varying sizes were constantly brought to the surface, collected by the farmers and piled up at the edge of the field.

From an ecological point of view, these stone heaps are very valuable as they provide important and attractive hiding places, favourable sunlight, egg-laying sites and winter quarters for almost all species of reptiles and many other small animals. Hedgehogs and martens also find shelter in stone piles. For butterflies, the latter can be sources of warmth, mating sites, and winter and night quarters.

Stone piles make the landscape habitable and attractive for many species. Unfortunately, many of these valuable small structures have disappeared in recent decades. With its commitment to biodiversity, the commune of Schutrange is trying to reverse this trend.

DE

Lesesteinhaufen in der Gemeinde Schüttringen

Die Gemeinde Schüttringen hat im „Parc d'Activité Syrdall“ in Münsbach im Bereich des Grüngürtels einen sogenannten Lesesteinhaufen angelegt.

Lesesteinhaufen sind bis vor wenigen Jahrzehnten zu Tausenden als Nebenprodukt der Landwirtschaft entstanden. Durch das Pflügen von Ackerflächen wurden laufend mehr oder weniger große Steine an die Oberfläche befördert, die von den Landwirten aufgesammelt und am Feldrand zu Haufen geschichtet wurden.

Lesesteinhaufen sind ökologisch sehr wertvoll, weil sie fast allen Reptilienarten und vielen anderen Kleintieren wichtige und attraktive Versteckplätze, günstige Sonnenplätze, Eiablagstätten sowie Winterquartiere bieten. Auch Igel und Marder finden Unterschlupf in den Steinhaufen. Für Schmetterlinge können die Lesesteinhaufen Wärmequellen, Paarungsplätze, Winter- und Nachtquartiere sein.

Lesesteinhaufen machen die Landschaft für viele Arten besiedelbar und attraktiv. Leider ist im Verlauf der letzten Jahrzehnte ein Großteil dieser wertvollen Kleinstrukturen verloren gegangen. Dem versucht die Gemeinde Schüttringen mit ihrem Engagement für die Biodiversität entgegen zu wirken.



LU

De „Fairtrade Gemeng“ Zertifikat ass der Gemeng Schëtter iwwerreecht ginn

D'Gemeng Schëtter engagéiert sech fir e fairen Handel mat de Produzenten an Afrika, Asien a Latäinamerika. Fir konkret d'Aarmut ze bekämpfen, sozial Ongerechtegekeeten ze verréngieren, e wirtschaftlechen a soziale Wandel ze förderen deen eng nohalteg Zukunft opbaut a fir de Respekt vu de Mënscherechter ze verstärken. Säit dem 11. November 2020 ass d'Gemeng Schëtter eng „Fairtrade Gemeng“.

Eng Zeremonie a klengem Krees konnt wéinst der sanitärer Situatioun leider eréischt den 13. Juli 2021 ofgehale ginn. D'Gemeng Schëtter krut de „Fairtrade Gemeng“ Zertifikat dunn vum President vu Fairtrade Lëtzebuerg a.s.b.l iwwerreecht.

Mir soen all den engagéierte Leit Merci déi eis gehollef hunn eng „Fairtrade Gemeng“ ze ginn.

Fair akafen.
Gutt fir d'Mënschen. Gutt fir d'Ëmwelt.

FR

Le certificat « Fairtrade Gemeng » a été remis à la commune de Schuttrange

La commune de Schuttrange est engagée dans le commerce équitable avec des producteurs d'Afrique, d'Asie et d'Amérique latine. Pour combattre concrètement la pauvreté, réduire les injustices sociales, promouvoir des changements économiques et sociaux qui construisent un avenir durable et renforcer le respect des droits de l'homme. Depuis le 11 novembre 2020, la commune de Schuttrange est une « Fairtrade Gemeng ».

Une cérémonie en cercle restreint n'a pu avoir lieu en raison de la situation sanitaire qu'en date du 13 juillet 2021. La commune de Schuttrange a reçu à cette occasion le certificat « Fairtrade Gemeng » de la part du président de Fairtrade Lëtzebuerg a.s.b.l.

Nous remercions toutes les personnes engagées qui nous ont aidés à devenir une « Fairtrade Gemeng ».

Le commerce équitable.
Bon pour les gens. Bon pour l'environnement.

EN

The "Fairtrade Gemeng" certificate was delivered to the commune of Schuttrange

The commune of Schuttrange is committed to fair trade with producers from Africa, Asia and Latin America. To concretely combat poverty, reduce social injustices, promote economic and social changes that build a sustainable future and strengthen respect for human rights. Since November 11, 2020, the municipality of Schuttrange is a "Fairtrade Gemeng".

Due to the sanitary situation, a small circle ceremony could only take place on July 13, 2021. The municipality of Schuttrange received on this occasion the "Fairtrade Gemeng" certificate from the president of Fairtrade Lëtzebuerg asbl.

We thank all the committed people who have helped us become a "Fairtrade Gemeng".

Fair Trade.
Good for people. Good for the environment.





FAIRTRADE NEWS

Septembre 2021
n°70



KONFLIKTMINERALIEN

Seit Januar ist die EU-Verordnung für Konfliktmineralien in Kraft. Sie soll dafür sorgen, dass Importeure ihrer Sorgfaltspflicht nachkommen und ihre Lieferketten kontrollieren. Luxemburg wartet immer noch auf die Umsetzung der Verordnung auf nationaler Ebene. In Luxemburg wurde der entsprechende Gesetzesentwurf erst im März in dem der Abgeordnetenkammer eingereicht.

Drei Jahre hatten Importeure Zeit, sich auf die EU-Verordnung zu den Konfliktmineralien vorzubereiten. Die Verordnung erlegt Unternehmen Sorgfaltspflichten für die Einfuhr von Zinn, Tantal, Wolfram (3TG Erze) und Gold auf.

Die Mineralien und Metalle, die sich nicht nur in Handys und Computerchips befinden, werden zumeist aus Hochrisikogebieten in Entwicklungsländern gewonnen. Vielfach stehen die Minen unter Kontrolle von Milizen. Der Erlös aus Handel und Schmuggel finanziert die Bewaffnung von Truppen, fördert Landraub und Korruption. Dem soll die Verordnung entgegenwirken.

Seit Januar müssen rund 600 bis 1.000 EU-Importeure jährlich über die Risiken ihrer Lieferketten berichten. **Die genau Anzahl der luxemburgischen Unternehmen ist bislang nicht bekannt, laut Schätzungen der Verwaltung handelt es sich um 20 bis 50 Betriebe.** Diese müssen offenlegen, von welchen Lieferanten, Raffinerien und Schmelzhütten ihre Produkte stammen, und nachweisen, dass die Erze verantwortungsvoll geschürft wurden.

Unabhängige Audits überprüfen anschließend, ob die Sorgfaltspflichten eingehalten wurden. Für die Kontrolle der Betriebe sind die Mitgliedstaaten zuständig. Der luxemburgische Gesetzentwurf sieht vor, dass die Zoll- und Verbrauchsteuerverwaltung mit der Durchführung von nachträglichen Kontrollen beauftragt werden soll.

LÜCKEN IM EU-GESETZ

Das EU-Gesetz hat allerdings Schwachstellen. Bereits 2018 kritisierten Vertreter der Zivilgesellschaft, die Verordnung sei zu restriktiv. Der Text konzentriert sich lediglich auf vier Erze und umfasst nur die Importe von Rohmineralien. Ferner entfällt für Unternehmen, die unter einer gewissen Menge importieren, die Sorgfaltspflicht – ganz unabhängig davon, ob sie Erze aus Hochrisikogebieten einführen oder nicht. „Mit dem Erlös können Milizen Tausende Waffen kaufen“, kritisiert Johanna Sydow von Germanwatch.

Obwohl es sich um eine Verordnung handelt, lässt es Mitgliedstaaten großen Freiraum, kritisiert die Dachorganisation der Konfliktmineralien-NGOs in einem Bericht. **Die Mitgliedstaaten bestimmen eigenständig darüber, ob und welche Strafen Importeure zahlen, die ihrer Berichtspflicht nicht nachkommen und wie stark die nationalen Behörden die Unternehmen kontrollieren.**

Die Unterschiede sind enorm. Frankreich etwa verhängt 1.500 € pro Tag und sieht Importverbote vor, falls die Unternehmen sich nicht bessern. In Deutschland zahlen Betriebe bis zu 50.000 €. Diese Strafe kann so oft verhängt werden, bis die Importeure ihren Pflichten nachkommen. In Österreich hingegen zahlen nicht-konforme Unternehmen maximal 726 €. Der luxemburgische Gesetzentwurf sieht ein Bußgeld zwischen 10.000 und 100.000 € vor.

Auch in puncto Transparenz gibt es große Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten. Die Verordnung verpflichtet Importeure dazu, ihre Sorgfaltsbücher öffentlich zugänglich zu machen. So könne sich die Zivilgesellschaft als zusätzliches Kontrollorgan für saubere Lieferketten stark machen. Doch dazu müssen diese erst einmal wissen, welche Betriebe unter die Verordnung fallen. Die EU-Kommission aber sieht davon ab, ein europäisches Register der Importeure einzuführen. **Die Mitgliedstaaten sollen selbst entscheiden, ob sie ein nationales Register wollen oder nicht.** Viele Länder wollen das nicht. In Luxemburg muss diese Frage noch geklärt werden.

INDUSTRIE-KOALITIONEN SORGEN NICHT FÜR SAUBERE LIEFERKETTEN

Probleme bereitet auch die Auflistung anerkannter Industrie-Koalitionen, die die Kommission noch liefern soll. Solche Koalitionen erlauben es Importeuren, ihre Audits zu staffeln und dadurch Kosten zu sparen. Ein Großteil der Importeure macht bereits heute bei solchen Programmen mit. Doch die Mitgliedschaft einer solchen Koalition bedeutet nicht, dass die Lieferketten auch sauber sind. Entscheidend ist die Implementierung vor Ort.

Anhand von welchen Kriterien die Kommission ihre Liste erstellen will, ist demnach von enorm hoher Bedeutung. Doch die Generaldirektion für Handel überprüft die Industrie-Koalitionen nicht selbst, sondern hat die Aufgabe an Dritte weitergegeben. In diesem Fall an die Consulting-Firma KUMI.

Das Problem: KUMI macht seinen Umsatz damit, Importeure dabei zu helfen, ihre Sorgfaltspflicht zu erfüllen. „Das zeigt einmal mehr, dass es der EU-Kommission an Kompetenz mangelt. Sie gibt Verträge an externe Dienstleister, statt sich Experten ins Haus zu holen“, kritisiert Jean-Louis Zeien Ko-Koordinator der „Initiative pour un devoir de vigilance“.

POLITISCHE KOHÄRENZ EINES KANDIDATEN?

September 2021: das Mantelgesetz zu den Konfliktmineralien ist in Luxemburg immer noch nicht verabschiedet. Nächsten Monat finden die Wahlen für einen Sitz im Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen statt für den auch Luxemburg kandidiert. **Müsste Luxemburg nicht zu den ersten Ländern gehören, die den Schutz von Männern, Frauen und Kindern vor möglichen Menschenrechtsverletzungen im Rahmen von wirtschaftlichen Aktivitäten garantiert, um eine kohärente Kandidatur einzureichen?**

Basierend auf dem Artikel von Charlotte Wirth für Europe.Table: <https://table.media/europe/analyse/konfliktmineralien-luecken-im-gesetz/>

LE LUXEMBOURG GARDE LE CAP ÉQUITABLE MALGRÉ CERTAINES PRÉOCCUPATIONS

24,38 MIO €
(+11,58 % par rapport à 2019)

Chiffre d'affaires généré par la vente de produits Fairtrade par nos partenaires au Luxembourg

39 €
(+9,41 % par rapport à 2019)

Dépenses en moyenne par habitant luxembourgeois pour des produits labellisés Fairtrade

2 919
(+9,50 %)

références de produits labellisés Fairtrade présents sur le marché luxembourgeois

28

entrepreneurs de licence Fairtrade luxembourgeois

CONSOMMATION ANNUELLE PAR HABITANT - RANKING



LA VIE EN ROSE

Une filière qui a été énormément impactée par la pandémie dans les pays producteurs mais a reçu le maintien des consommateurs au Luxembourg. Désormais **1 rose sur 2 vendues au Luxembourg** est issue de plantations certifiées Fairtrade. Avec 1.388.539 tiges de roses vendues en 2020, il s'agit désormais de la première filière Fairtrade au Luxembourg avec 50 % de part de marché. Cette croissance est en partie réalisée par un acteur qui ne propose que des roses Fairtrade à sa clientèle depuis 2018 et aussi à l'élargissement de la gamme proposée par un autre acteur luxembourgeois.

FAIRTRADE COFFEE @HOME

Il semblerait que même en télétravail, on boit du café ! Malgré l'importante baisse de la consommation hors domicile (-30 %), le produit pionnier du commerce équitable à savoir **le café main-tient son niveau de 2019 avec 421 tonnes de café Fairtrade vendues, soit -0,94 % et une part de marché de 10,34 %**.

PRÉOCCUPATION MAJEURE POUR LA CHAMPIONNE DES ANNÉES PRÉCÉDENTES

Le commerce équitable n'a pas entièrement échappé aux conséquences désastreuses de la pandémie notamment à cause de l'arrêt de plusieurs circuits de consommation hors domicile tels que les cantines scolaires ou la restauration collective dans les entreprises. **La filière de la banane équitable a été fortement touchée avec une baisse de 10 % par rapport à 2019** et une part de marché qui recule de presque 6 points. Situation d'autant plus préoccupante que le marché de la banane conventionnelle a quant à lui augmenté de 4,2 % en 2020. Certes, la fermeture des structures scolaires et restaurants collectifs ont impacté ces chiffres néanmoins il faudra

THINK GLOBAL, PRODUCE LOCAL - WITH FAIRTRADE INGREDIENTS

La tendance « Think global, produce local » s'affirme en 2020. Désormais, 367 produits Fairtrade sont vendus sous une marque luxembourgeoise, soit une augmentation de **9,23 %** par rapport à 2019, soit environ 30 produits. Aujourd'hui, nous comptons 28 acteurs luxembourgeois qui sont autorisés à transformer et/ou vendre un produit sous leur propre marque avec le label Fairtrade. Le champion parmi les produits « made in Luxembourg » : **le café Fairtrade torréfié et vendu par les partenaires locaux représente 42 % du marché du café équitable consommé au Luxembourg.**

ANCRER DANS LE FUTUR

Le commerce équitable a été la bouée de sauvetage de millions de producteurs et de travailleurs pendant l'année pandémique 2020. Le mouvement Fairtrade a été soutenu par d'innombrables consommateurs et partenaires. Si nous voulons tirer quelque chose de positif de la crise du Covid-19, il est temps d'agir et de tracer les lignes d'un meilleur avenir pour tous. Continuer à consommer aveuglément au détriment des familles des producteurs et travailleurs en Afrique, Asie, Amérique Latine et Caraïbes n'est pas un modèle durable. Faisons donc en sorte que ce modèle change de cap. Des revenus équitables pour tous, le respect des droits humains, la préservation de l'environnement ainsi qu'un engagement sur le long terme des entreprises pour le développement et un cadre politique encourageant ces entreprises et sanctionnant celles qui construisent leur modèle économique sur le non-respect des droits humains et de l'environnement sont les pierres angulaires d'une mondialisation porteuse d'avenir.



WELCHE GEFAHR DROHT DER BELIEBTTESTEN FRUCHT DER WELT?

Die Besorgnis unter den Bananenproduzenten in ganz Lateinamerika und der Karibik hat stark zugenommen, nachdem im April ein neuer Ausbruch der verheerenden Pilzkrankheit Fusarium TR4 in Peru gemeldet wurde, nur 20 Monate nachdem die Krankheit in Kolumbien zum ersten Mal auf dem Kontinent auftrat.

Bisher ist die Ausbreitung auf ein sehr kleines Gebiet begrenzt, aber das Risiko für benachbarte Farmen und alle Produzenten im Chira-Tal, dem Hauptanbaugebiet Perus, wo rund 8.000 Kleinproduzenten fast ausschließlich von der Produktion und dem Export von Bio-Bananen leben, bleibt hoch.

Das Fairtrade-Produzentennetzwerk in Lateinamerika und der Karibik (CLAC) arbeitet sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene an der Mobilisierung von Ressourcen und der Umsetzung eines Notfallplans - einschließlich Kommunikation, Schulung sowie Präventions- und Biosicherheitsmaßnahmen - um die Ausbreitung der Krankheit einzudämmen.

CLAC wird außerdem Produzenten bei der Früherkennung von TR4 auf ihren Farmen unterstützen, um so schnell wie möglich zu reagieren und eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Schließlich wird CLAC sein „Program for Increasing Productivity“ (PIP) einführen, dass die Fähigkeit der Böden zur Unterdrückung von Krankheitserregern verbessert und damit die Widerstandsfähigkeit der Bananenfarmen erhöht.



COFFEE FOR FUTURE - GEMEINSAM FÜR KLIMASCHUTZ UND DEN FAIREN HANDEL!



Pünktlich zum Weltkaffeetag bahnt sich eine Neuheit auf luxemburgischer Ebene an: Nach acht Monaten auf See und rund 13.000 Seemeilen ist das 101 Jahre alte Segelschiff AVONTUUR am 18. Juni nach Europa zurückgekehrt - und hatte dabei ebenfalls Fairtrade-Kaffee für eine der acht luxemburgischen Fairtrade Kaffee-Röstereien im Gepäck!

Gesegelte Güter sind ein Beitrag zu einer längst überfälligen Debatte: Zum zukunftsfähigen Wirtschaften zählt auch ein zukunftsfähiges Transportwesen. Während solche kleine, isolierte Initiativen die grundlegenden Probleme des schweißbetriebenen Containerfrachtransports nicht lösen, können sie doch alternative Ansätze aufzeigen. Somit können wir eine politische Debatte anregen, um im Zeichen von Klimaschutz und der Achtung von Menschen- und Arbeitsrechten entlang der Lieferkette den internationalen Gütertransport nachhaltig umzugestalten.

Der Kaffee stammt von der mexikanischen Kleinproduzent*innenkooperative SPOSEL, die Vereinigung von Bio-Produzent*innen der Selva Lacandona. Die im Jahre 2004 gegründete Kooperative umfasst heute rund 370 Mitglieder, welche verteilt auf 25 Dorfgemeinschaften in der Chiapas Region leben. Mehrheitlich sind sie indigener Absatzmam und bewirtschaften kleine Flächen von durchschnittlich 1,5 Hektar Land mit Kaffee.

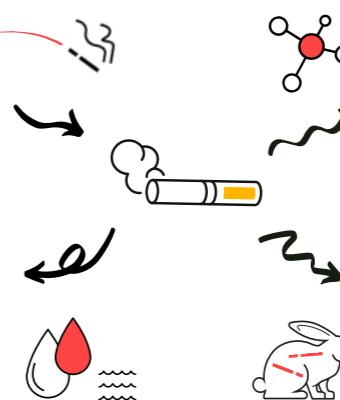
Laut Pedro Diaz Montejo, Bio-Kaffeeproduzent und ausgebildeter Agratechniker, hat der Klimawandel jetzt bereits das Wetter beträchtlich verändert. „Die Regenzeiten sind nicht mehr so wie früher, es gibt nun mehr Trockenperioden und rasche, unvorhersehbare Wetterwechsel. Die Erntezeit des Kaffees startet ebenfalls früher. Sogar das Trinkwasser wird wegen der Austrocknung von Lagunen und Flüssen immer knapper.“

Entdecken Sie den Segelkaffee im Herbst auf der Internetseite der luxemburgischen Rösterei Lëtz Coffee auf www.letz.coffee!



De Stomp ass net d'Enn vun der Zigarett. FIR D'NATUR ASS E JUST DEN UFANK VUM PROBLEM.

2/3 landen op der Strooss, um Trottoir oder am Waasser!



E klenge Reen geet duer, fir déi **gëfteg** Stoffer an eis Biedem a Flëss ze bréngen.



De Filter ass aus **Plastik** dee sech némme ganz lues (an net komplett) an der Natur zersetzt.

D'Stëmp kënne vu wëllen **Déiere** giess ginn an zum Leiden / Doud féieren.



Zigarettestëmp sinn deen Offall, deen am heefegsten an der Natur ewechgeheit gëtt.



Si gehéieren net op de Buedem, mee an den **Äschebecher** / an d'**Poubelle**!



RESPEKT.
OUNI FILTER.





Wasserrahmenrichtlinie

DE

Die Wasserrahmenrichtlinie - Entwurf des dritten Bewirtschaftungsplans (2021-2027)

Die Wasserrahmenrichtlinie ist eine sehr ambitionierte europäische Direktive (RL2000/60/EG) die bereits für Endes des Jahres 2015 einen „guten Zustand“ für alle Gewässer erreichen wollte. Damit ist der gute ökologische und chemische Zustand der Oberflächengewässer (Binnengewässer), sowie der gute chemische und quantitative Zustand des Grundwassers gemeint.

Zwar ist dieses Ziel im nationalen Wassergesetz seit dem 19^{ten} Dezember 2008 verankert, der über Jahrzehnte anhaltende negative Trend konnte bis zum Jahr 2020 jedoch nicht zum Positiven gewendet werden. Es bedarf weiterhin konsequenter Durchführung von Projekten sowie Handlungsweisen auf allen Ebenen, damit langfristig eine Verbesserung bemerkbar wird. Die Flusspartnerschaft Syr unterstützt dabei nach ihrer Möglichkeit Anfragen, sei es von Gemeinden oder Eigentümern von Flächen in der Grünzone im Einzugsgebiet Syr um Umsetzungen entlang der Gewässer zu planen und auszuführen.

Die bestehenden Defizite sowie mögliche Maßnahmen zur Verbesserung sind im Entwurf des dritten Bewirtschaftungsplanes festgehalten. Er ist öffentlich einsehbar unter <https://bit.ly/3vzAu0B> und eine Stellungnahme dazu ist auch möglich bis zum 17.10 und für die Gemeinden noch bis zum 17.11.2021.

In den aktuellen Bewertungen werden 51% der Oberflächengewässer als „mäßig“ eingestuft, 23% als „unzufrieden“, 20% fallen in die unterste Kategorie „schlecht“ (+6% unbekannt).

Die mangelnde Durchgängigkeit z.B. durch Gewässerbau ist für viele aquatische Organismen, darunter die Fische ein Problem, aber auch für den natürlichen Transport vom Geschiebe. 26% der Gewässer besitzen eine „unbefriedigende“ Durchgängigkeit, 66% eine „schlechte“.

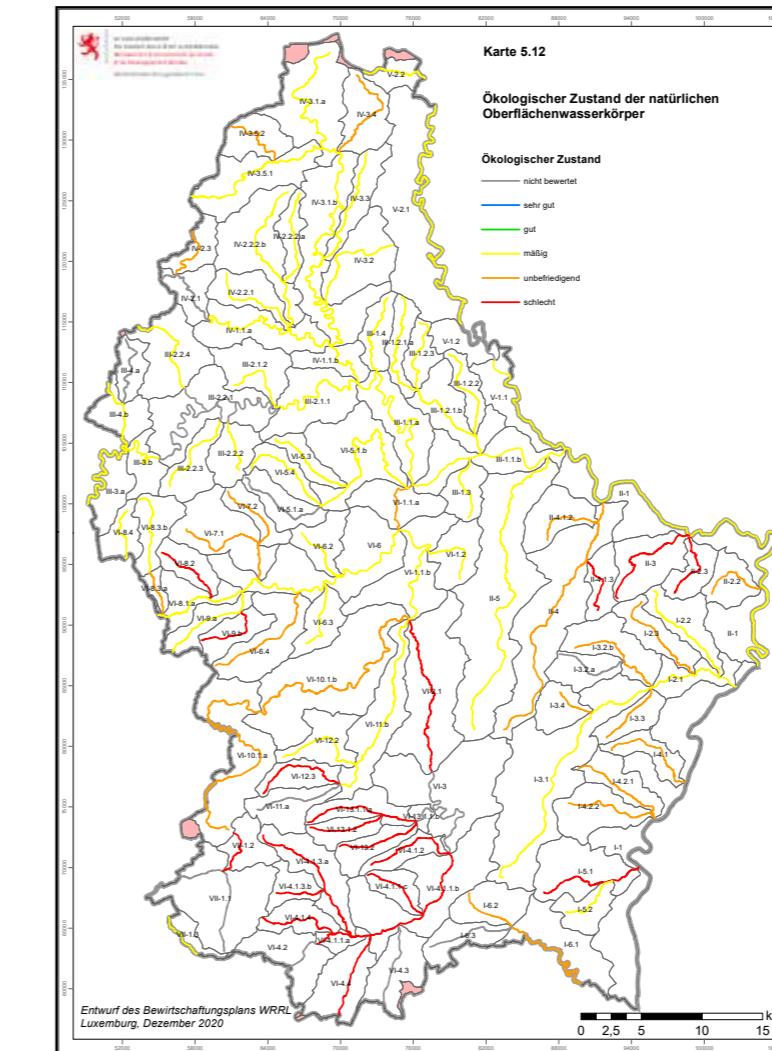
Auch beim Grundwasser sind die Zahlen alarmierend: zwar werden 3 der insgesamt 6 Grundwasserkörper noch mit einem guten chemischen Zustand beurteilt, aber mit einer Zunahme an Rückständen aus Pflanzenschutzmitteln.

FR

La directive cadre eau - ébauche du troisième plan de gestion (2021-2027)

La directive cadre eau (directive 200/60/CE) constitue un cadre très ambitieux dont l'intention était d'atteindre le « bon état » de l'eau déjà pour fin de l'année 2015, c'est-à-dire à la fois le bon état écologique et chimique des eaux de surface et le bon état chimique et quantitatif des eaux souterraines.

Bien que cette intention soit ancrée au niveau national dans la « loi eau » depuis le 19 décembre 2008, la tendance négative perdurant depuis des décennies n'a pas pu être tournée au positif jusqu'en l'an 2020. Une amélioration à long terme requiert des actions cohérentes à tous les niveaux et la mise en pratique conséquente de projets. Ainsi le partenariat de cours d'eau Syr soutient dans la mesure du possible toute demande de la part des communes ou de propriétaires de parcelles situées en zone verte au bord de cours d'eau pour planifier et mettre en œuvre des mesures.



Les déficiences existantes ainsi que des mesures potentielles destinées à améliorer l'état actuel de l'eau sont détaillées dans l'ébauche du plan de gestion. Il est public et peut être consulté sous <https://bit.ly/3vzAu0B>.

Un avis motivé peut être formulé jusqu'au 17 octobre. Les communes sont libres d'introduire leurs observations à l'égard de ce document encore jusqu'au 17 novembre 2021.

Selon l'évaluation actuelle, 51% des eaux de surfaces sont considérées comme « moyen », 23% comme « insatisfaisant », 20% font partie de la catégorie « mauvaise ». Pour 6%, l'état est inconnu.

L'artificialisation des cours d'eau notamment par des obstructions latérales pose problème à beaucoup d'organismes aquatiques dont notamment les poissons et empêche le déplacement naturel des sédiments. 26% des cours d'eau ont une passabilité « insatisfaisante », 66% une « mauvaise ».

De même l'eau souterraine présente des chiffres alarmants : bien que 3 de 6 masses d'eau souterraine soient qualifiées d'un bon état écologique, une augmentation de la concentration en pesticides peut néanmoins être constatée.



Superdreckskëscht

LU

Superdreckskëscht® Label fir eis administrativ Gebaier

Am Kader vun eiser Nulloffallstrategie si mir houfreg dass mir den 13. Juli 2021 de Label „Superdreckskëscht fir Betriber“ fir eis administrativ Gebaier kritt hunn. Mir sinn deemno als Gemeng Schëtter op 3 Siten, neift dem Schoulcampus an dem techneschen Atelier, zertifiéiert fir eisen nohaltegen Ëmgang mat Ressourcen. De Label ass mat enger klenger Feier den 7. Oktober 2021 iwwerreecht ginn.

FR

Label Superdreckskëscht® pour nos bâtiments administratifs

Dans le cadre de notre stratégie zéro déchets, nous sommes fiers d'avoir reçu le 13 juillet 2021 le label « Superdreckskëscht® pour entreprises » pour nos bâtiments administratifs. Nous sommes donc certifiés en tant que commune sur trois sites pour notre utilisation durable des ressources : les bâtiments administratifs, le campus de l'école et l'atelier technique. Le label a été présenté lors d'une petite cérémonie le 7 octobre 2021.



EN

Superdreckskëscht® label for our administrative buildings

As part of our zero waste strategy, we are proud to have received on July 13, 2021 the "Superdreckskëscht® for companies" label for our administrative buildings. We are therefore certified as a commune on three sites for our sustainable use of resources: the administrative buildings, the school campus and the technical workshop. The label was presented in a small ceremony on October 7, 2021.



Reparatur-Statioun fir Vëloen

LU

Nei - Reparatur-Statioun fir Vëloen bei der Minsber Gare

Muss äre Vélo gefléckt ginn oder ass de Schlauch futti? Dat ass ab elo kee Problem méi. Fir déi douce Mobilitéit méi attraktiv ze maachen, huet d'Gemeng iech eng Reparatur-Statioun fir Vëloen an een Automat mat Vélosschläich bei der Gare zu Munsbach opge richt. D'Statioun gouf am Kader vun der Mobilitéits woch 2021 ageweit.

FR

Nouvelle station de réparation de vélos près de la gare de Munsbach

Votre vélo a besoin d'être réparé ou le pneu est-il crevé ? Ce n'est plus un problème. Pour rendre la mobilité douce plus attractive, la commune a mis en place une station de réparation de vélos et un distributeur de tuyaux à la gare de Munsbach. La station a été inaugurée dans le cadre de la Semaine de la mobilité 2021.



EN

New bicycle repair station near Munsbach train station

Is your bike in need of repair or is the hose broken? It is no longer a problem. To make soft mobility more attractive, the commune has set up a bicycle repair station and a hose distributor at Munsbach train station. The station was inaugurated as part of Mobility Week 2021.





DE

600 Tonnen weniger Restmüll in einem Jahr

Die Gemeinden des Umwelt- und Naturschutzsyndikates SIAS Contern, Niederanven, Sandweiler, und Schuttringen haben am ersten Januar 2021 ein neues System zur Abfall- und Ressourcenverwertung eingeführt. Demnach wird jedes Kilogramm Restmüll mit 0,9 €/kg verrechnet. Nach dem Motto „Kümmert euch um euren Dreck“ ist eine sorgfältige Mülltrennung der einfachste Weg, um im Alltag etwas Gutes für die Umwelt zu tun und dabei auch noch Geld zu sparen.

Das System basiert auf dem Verursacherprinzip – einer Leitlinie in der Umweltpolitik - wonach diejenigen die Kosten der Umweltbelastung und Umweltverschmutzung zu tragen haben, von denen sie verursacht wurde. Die direkte Kostenbelastung des Verursachers von Umweltschäden schafft dabei für diesen den Anreiz, schädigende Verhaltensweisen zu verringern oder einzustellen.

Erste Auswertungen der vier SIAS Gemeinden zeigen, dass sich das neue System zur Abfall- und Ressourcenverwertung in der Praxis bewährt. So haben die Bürger der Gemeinden in den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 im Vergleich zum Vorjahr 27 % weniger Restmüll produziert. Wurden 2020 noch 131 kg Restmüll pro Einwohner produziert, erwarten wir bis Ende des Jahres 2021 eine Restmüllmenge von 98 kg pro Einwohner. Dies entspricht für die knapp über 18.000 Einwohner einer Restmüllreduzierung von etwa 600 Tonnen im Jahr.

Wenn diese Entwicklung auch in der zweiten Hälfte des Jahres anhalten würde, würde das sich bis 2024 gesteckte Ziel – nämlich unter 100kg pro Einwohner zu bleiben – schon im ersten Jahr der Einführung erreicht werden.



Um den Bewohnern weiter bei der Müllvermeidung behilflich zu sein, hat das SIAS drei Kurzfilme produzieren lassen. Am 1. Oktober wird der erste Spot veröffentlicht, im 10-Tages-Rhythmus werden die beiden anderen Filme über die sozialen Kanäle des SIAS sowie der Mitgliedsgemeinden veröffentlicht. Diese drei Filme bilden den Abschluss der Kampagne „Kümmer dech em dain Dreck“, die Ende letzten Jahres mit einer Informationsbroschüre zum neuen harmonisierten Abfalltaxenreglement gestartet wurde. Mitte des Jahres kam dann ein „Guide du tri“ heraus, der an alle Haushalte verteilt wurde.

FR

600 tonnes en moins de déchets résiduels en une année

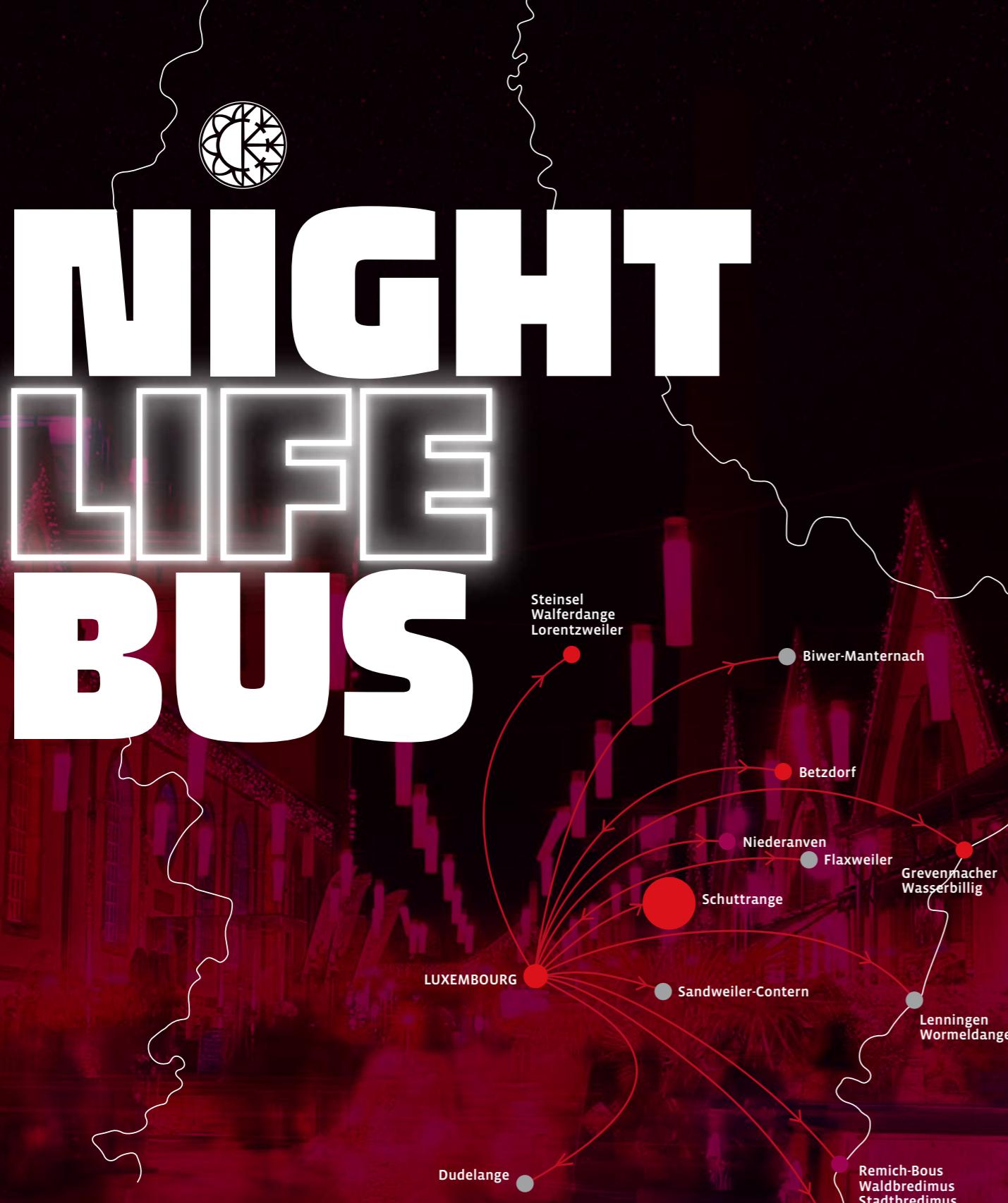
Les quatre communes du syndicat intercommunal SIAS, à savoir Contern, Niederanven, Sandweiler et Schuttringen, ont introduit le 1^{er} janvier 2021 un nouveau système de valorisation des déchets et ressources. Ainsi chaque kilogramme de déchet ménager résiduel est facturé à la hauteur de 0,9€/kg. D'après la devise « Occuez-vous vous-même de votre ordure », un tri des déchets adéquat constitue la voie la plus simple pour effectuer au quotidien une bonne action vis-à-vis de l'environnement et d'épargner en même temps encore de l'argent.

Le système se base sur le principe pollueur-paye, une ligne directrice dans la politique de l'environnement, d'après laquelle, les pollueurs doivent supporter les coûts engendrés par la pollution résultant de leur propre activité. La tarification directe de l'émetteur de dommages environnementaux incite celui-ci à réduire, voire cesser des comportements nuisibles à l'environnement.

Les premières évaluations des quatre communes SIAS montrent que le nouveau système de valorisation des déchets et ressources a bien fait sa preuve en pratique. C'est ainsi qu'au cours des 6 premiers mois de l'année 2021, les habitants des communes ont produit 27% moins de déchets résiduels par rapport à l'année précédente. La production de déchets résiduels s'est chiffrée à 131 kg par habitant pour l'année 2020, alors que nous estimons une production de seulement 98 kg par habitant jusqu'à la fin de l'année 2021. Ceci correspond à une réduction totale de déchets résiduels de près de 600 tonnes par année pour les 18.000 habitants des quatre communes.

Si cette tendance se confirmait également pendant la seconde moitié de l'année, l'objectif fixé jusqu'en 2024, à savoir rester en-dessous du seuil de 100 kg par habitant, serait déjà atteint au cours de la première année de son introduction.

Afin de continuer à assister les habitants en vue de la réduction de déchets, le SIAS a fait produire trois courts métrages. Le premier spot sera publié le 1^{er} octobre, suivent ensuite les deux autres à un rythme d'intervalle de 10 jours et diffusés par les canaux sociaux du SIAS et des communes partenaires. Ces trois films constituent la clôture de la campagne « Occuez-vous vous-même de votre ordure », campagne qui fut lancée fin 2020, en parallèle avec une brochure d'information sur le nouveau règlement taxe déchets ménagers. Vers la moitié de l'année est apparu encore un « guide du tri » qui fut distribué à tous les ménages.



NIGHT LIFE BUS

Komm Freides a Samschdes
owes sécher heem op Schëtter!
Säit dem 17.9.2021 elektresch!

Les vendredis et samedis soir, rentre
chez toi à Schutrange en toute sécurité !
Électrique depuis le 17 septembre 2021 !

www.nightlifebus.lu
www.schutrange.lu/mobilite-environnement/bus-ligne-rgr



Aktionswoche / Semaine myenergy at home

22-26.11.2021 / 9.00-17.00

Lassen Sie den Energieverbrauch
Ihrer Wohnung einschätzen.

Faites évaluer votre
consommation
énergétique.



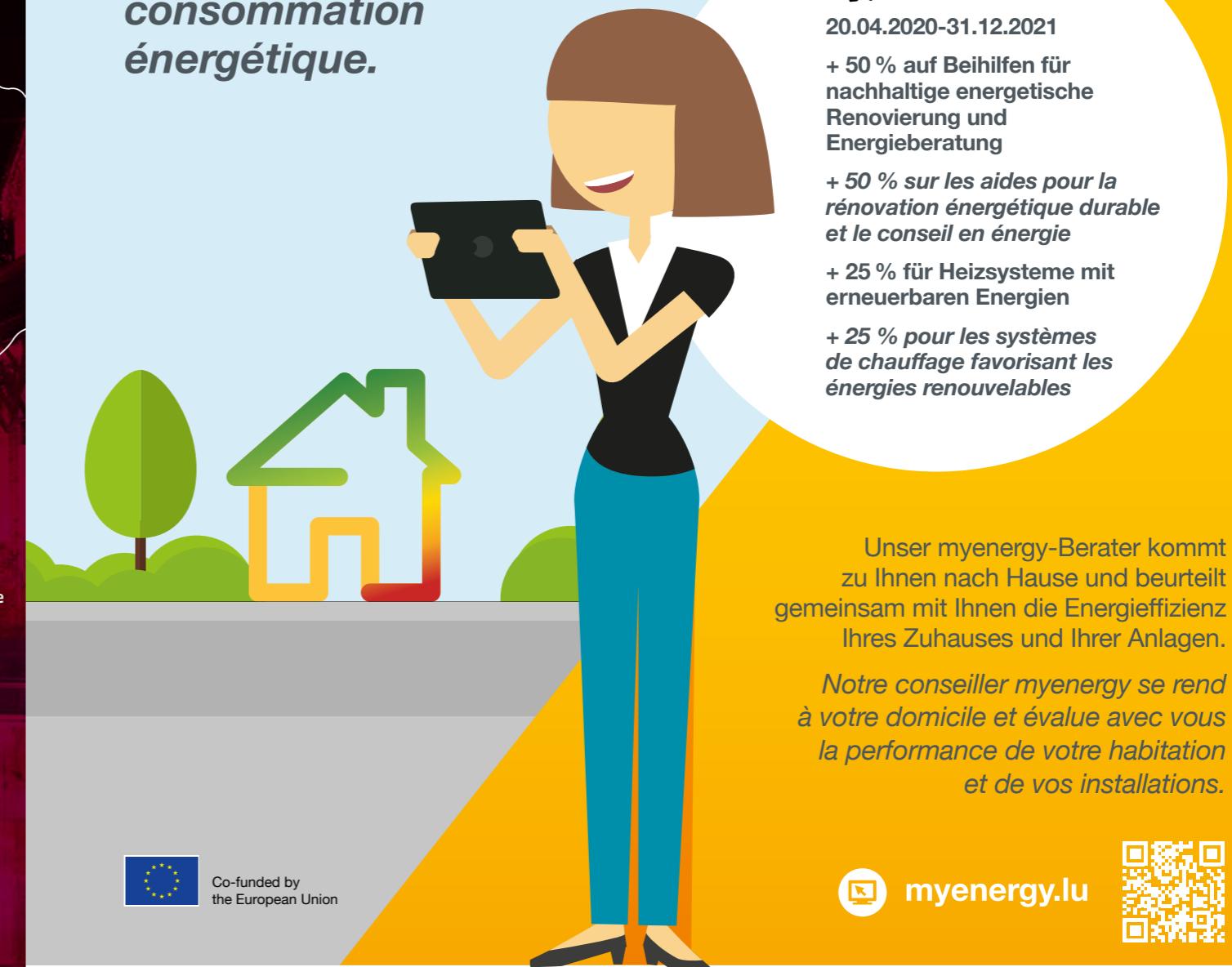
20.04.2020-31.12.2021

+ 50 % auf Beihilfen für
nachhaltige energetische
Renovierung und
Energieberatung

+ 50 % sur les aides pour la
rénovation énergétique durable
et le conseil en énergie

+ 25 % für Heizsysteme mit
erneuerbaren Energien

+ 25 % pour les systèmes
de chauffage favorisant les
énergies renouvelables



Unser myenergy-Berater kommt
zu Ihnen nach Hause und beurteilt
gemeinsam mit Ihnen die Energieeffizienz
Ihres Zuhauses und Ihrer Anlagen.

Notre conseiller myenergy se rend
à votre domicile et évalue avec vous
la performance de votre habitation
et de vos installations.



Co-funded by
the European Union

myenergy.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Energie et de
l'Aménagement du territoire

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



Sanéierung a Bau

LU
Sanéierung vun der Minsber Bach a Bau vun engem Réckhalbecken

Am Kader vun der Sanéierung vun der Minsber Bach esou wéi dem Bau vun engem Réckhalbecken zu Minsbech, koum et zu Perturbatiounen am Verkéier op der Héicht vum Rond-point zu Minsbech.

Dës Aarbechten si mëttlerweil schonn ofgeschloss.

FR
Assainissement du ruisseau de Munsbach et construction d'un bassin de rétention

Dans le cadre de l'assainissement du ruisseau de Munsbach ainsi que de la construction d'un bassin de rétention à Munsbach, on a assisté à des perturbations du côté rond-point à Munsbach.

Ces travaux sont entretemps achevés.



EN
Renaturation of the Munsbach stream and building of a retention basin

In the course of the renovation of the Munsbach stream and the construction of a retention basin in Munsbach, there have been disturbances on the roundabout in Munsbach.

This work is now complete.



Kanalisation's Aarbechten

LU
Kanalisation's Aarbechten an der rue de Beyren

Nach è bësse Gedold mussen d'Leit an der rue de Beyren mat bréngé, wou aktuell nei Réier esou wéi och eng nei Waasserleitung verluecht ginn, déi an Zukunft dofir suergen, dass d'Waasser besser ofleeft.

An der Vergaangenheit koum et bei vill a staarke Reen éfters zu Réckstau Problemer duerch d'Waasser, wat zu Iwwerschwemmunge gefouert huet.

FR
Travaux de canalisation rue de Beyren

Un peu de patience est de mise pour les riverains de la rue de Beyren où sont posés actuellement de nouveaux tuyaux ainsi qu'une nouvelle conduite d'eau grâce auxquels les eaux s'écouleront mieux à l'avenir.

Par le passé, lors de fortes et longues précipitations, il y a eu des problèmes de refoulement menant à des inondations.



EN
Sewerage work in the Rue de Beyren

Residents of the Rue de Beyren need to be patient as new pipes and a new water conduit are being laid to improve the flow of water in the future.

In the past, there were problems with back-flow during long periods of heavy rainfall, leading to flooding.



Sanéierung vun der Rue du Village

LU

Fortschrëtt betreffend der Sanéierung vun der Rue du Village

D'Aarbechten um éischten Deelstéck an der Rue du Village sinn ofgeschloss.

Geschafft gëtt elo tëschte Stroossen „rue de la Forêt“ an „am Peesch“, wou aktuell och kee Verkéier zirkuléiere kann.

Mir erënneren d'Awunner nach eemol drun, dass si wärend den Aarbechte vun der gratis Navette, déi tëschte Al-Schëtter, Iwwersiren a Minsbech zirkuléiert, profitéiere kënne.

FR

Progrès relatifs à l'assainissement de la rue du Village

Les travaux du premier tronçon de la rue du Village sont terminés.

Actuellement, ce sont la rue de la Forêt et la rue dénommée « am Peesch » qui font l'objet de travaux et sont fermées à la circulation.

Nous souhaitons rappeler aux riverains que, pendant la durée des travaux, ils peuvent profiter de la navette gratuite qui circule entre le Vieux Schutrange, Uebersyren et Munsbach.

EN

Progress regarding the restructuring of the Rue du Village

Work on the first section of the Rue du Village has now been completed.

Currently, the Rue de la Forêt and the "am Peesch" street are undergoing work and are closed to traffic.

We would like to remind residents that during the construction period, they can take advantage of the free shuttle bus between Vieux Schutrange, Uebersyren and Munsbach.



Verkéier op der Kierchplatz

LU

Verkéier op der Kierchplatz während dem Schëtter Maart

Am Kader vun der Organisatioun vum Schëtter Maart, deen all zweete Samschdeg vum Mount stattfënnt, besteet op der gesamter Kierchplatz scho jeeweils een Dag virdrun e komplette Parkverbuet. Den Dag selwer gëtt déi gesamte Plaz davu Moies 7 Auer bis Owes 18 Auer komplett gespaart.

Et ass also wichteg, dass d'Leit hiren Auto spéits-tens een Dag virdrun (viru 6 Auer Moies) réckelen. Déi Autoe déi bis dohinner net geréckelt goufen, musse leider ofgeschleeft ginn.

Déi nächst Datume fir de Maart si scho festgeluecht: 13. November 2021, 11. Dezember 2021, 8. Januar 2022, 12. Februar 2022, 12. Mäerz 2022, 9. Abrëll 2022, 14. Mee 2022, 11. Juni 2022, 9. Juli 2022 an 13. August 2022.

FR

Circulation sur la place de l'Église pendant le marché de Schutrange

Dans le cadre de l'organisation du marché de Schutrange (Schëtter Maart), qui a lieu chaque deuxième samedi du mois, le stationnement est déjà interdit sur l'ensemble de la place de l'Église la veille du jour en question. Le jour-même, la place est ensuite complètement fermée à la circulation de 7 heures du matin à 18 heures.

Il est important que tout le monde déplace sa voiture au plus tard le jour avant et ce avant 6 heures du matin. Les voitures non déplacées jusque-là, seront malheureusement enlevées.

Les prochaines dates du marchés sont déjà fixées :

Le 13 novembre 2021, le 11 décembre 2021, le 8 janvier 2022, le 12 février 2022, le 12 mars 2022, le 9 avril 2022, le 14 mai 2022, le 11 juin 2022, le 9 juillet 2022 et le 13 août 2022.

EN

Traffic on the Church square during the Schutrange market

As part of the organisation of the Schutrange market (Schëtter Maart), which takes place every second Saturday of the month, parking is already forbidden on the entire Church square the day before the market. On the day itself, the square is then completely closed to traffic from 7 am to 6 pm.

It is important that all people move their cars at the latest the day before and before 6 am. Cars that have not been moved by then will unfortunately be towed away.

The next market dates are already fixed:
13 November 2021, 11 December 2021,
8 January 2022, 12 February 2022, 12 March
2022, 9 April 2022, 14 May 2022, 11 June 2022,
9 July 2022 and 13 August 2022.



LU
Éische Maart zu Schötter, den 11. September 2021!
All 2. Samschdeg vum Mount op der Kiercheplaz am Zenter vu Schötter. Dëse Maart setzt den Akzent op qualitéit, lokal, hand- an hausgemaache Produiten.
Kommt an entdeckt de Schötter Maart!



LU
Spillplaz um Kallek
Déi nei Installatiounen vun der Spillplaz um Kallek hinn de Label „Sécher Spillplaz“ vun Luxcontrol iwwerreecht kritt.

FR
Aire de jeux « um Kallek »
La nouvelle installation de l'aire de jeux « um Kallek » a reçu le label « Sécher Spillplaz » par Luxcontrol.

EN
Playground "um Kallek"
The new installation at the playground "um Kallek" has been awarded the "Sécher Spillplaz" label by Luxcontrol.

FR
Premier Marché à Schuttrange, le 11 septembre 2021!
Organisé chaque 2^e samedi du mois sur la place de l'église au centre de Schuttrange. Ce marché met l'accent sur des produits de qualité, locaux, faits à la main et faits maison.
Venez découvrir le marché de Schuttrange !



EN
First Market in Schuttrange, September 11th, 2021!
Held every 2nd Saturday of the month in the church square in the center of Schuttrange. This market focuses on quality, local, hand- and homemade products.
Come and discover the Schuttrange market!



**LU**

D'Mobilitéitswoch an d'Gesondheetwoch zu Schütter vum 16.-22. September 2021 huet vill Leit ugezunn!

Am Kader vun der Mobilitéitswoch an der Gesondheetwoch vum 16.-22. September 2021 hat de Schäfferot vun der Gemeng Schütter senge Bierger vill Aktivitéiten ugebuueden. Et ass versicht ginn d'Bierger ze motivéieren hiert Verhalen a Saache Mobilitéit ze iwwerdenken an hinnek Alternativen ze weise wéi een sech ee gesonde Liewensstil uneegent énner anerem mat gesonder Ernährung an enger aktiver Mobilitéit.

Nieft zwee Seminairen iwwert de Vélo an d'Gesondheet sinn énner anerem Fairtrade-Uebst un d'Notzer vum éffentlechen Transport verdeelt ginn, d'Reparaturstation fir Vélo bei der Minsber Gare ass ageweit ginn, an der Schoul an an der Maison Relais ass de Kanner gesond lessen ugebuueden an zesumme gekacht ginn.

De Schäfferot seet all den Intervenanten a Participanten ee grousse Merci.

**FR**

La semaine de la mobilité et la semaine de la santé à Schuttrange du 16 au 22 septembre 2021 a attiré beaucoup de public !

Le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Schuttrange a offert beaucoup d'activités à ses citoyens dans le cadre de la semaine européenne de la mobilité et de la semaine de la santé du 16 au 22 septembre 2021. Il a été essayé de motiver les citoyens à reconsiderer leur comportement de mobilité et de montrer des alternatives sur la façon d'adopter un mode de vie sain, y compris une alimentation saine et une mobilité active.

À côté de deux séminaires sur le vélo et la santé, des fruits Fairtrade ont été distribués pour les utilisateurs du transport public, la station de réparation de vélos à côté de la gare de Munsbach a été inaugurée, l'école et la Maison Relais ont proposé une alimentation saine et ont cuisiné avec les enfants.

Le collège des bourgmestre et échevins remercie chaleureusement tous les intervenants et participants.

**EN**

The Mobility Week and Health Week in Schuttrange from September 16 to 22, 2021 attracted a lot of public!

The college of the mayor and aldermen of the commune of Schuttrange offered many activities to his citizens within the framework of the European Mobility Week and the Health Week from September 16 to 22, 2021. It has been tried to motivate citizens to reconsider their behavior of mobility and show alternatives on how to adopt a healthy lifestyle, including healthy eating and active mobility.

Alongside two seminars on Cycling and Health, Fairtrade fruits were distributed for public transport users, the bicycle repair station next to the Munsbach station was inaugurated, the school and the Maison Relais offered healthy food and cooked together with the children.

The college of the mayor and aldermen warmly thanks all the helpers and participants.



**LU****Nationale Commemoratiounsdag**

Fir der Resistenz vum Lëtzebuerger Vollek während der Okkupationszäit 1940-1945 ze gedenken huet de Schäffens-a Gemengerot vun der Schëtter Gemeng d' Biergerinnen an d' Bierger, grad esou wéi d'lókal Veräiner, op dës Gedenkzeremonie invitéiert.

No der feierlecher Mass zu Éieren vun all den Affer déi hiert Liewen agesat hunn fir eis Fräiheit, huet de Buergermeeschter Jean-Paul JOST mat de Schäffes Blumen um Monument vun de Gefalenen nidder geluecht.

FR**Journée de commémoration nationale**

Pour commémorer la résistance du peuple luxembourgeois sous l'occupation 1940-1945, le collège des bourgmestre et échevins et le conseil communal de la commune de Schuttrange ont invité les citoyens, ainsi que les associations locales, à cette cérémonie de commémoration.

Après la messe solennelle en l'honneur de toutes les victimes qui ont consacré leur vie à notre liberté, le bourgmestre Jean-Paul JOST a déposé avec le collège échevinal une gerbe de fleurs au pied du monument des morts.

**EN****National Day of Remembrance**

To commemorate the resistance of the People of Luxembourg during the 1940-1945 occupation, the college of the mayor and aldermen and the communal council of the commune of Schuttrange invited citizens, as well as local associations, to this commemoration ceremony.

After the solemn mass in honour of all the victims who dedicated their lives to our freedom, the mayor Jean-Paul JOST laid flowers at the monument together with the alderman.

**LU****Informatiounsversammlung „Letzshop“**

Donneschdes, den 23. September 2021 um 16.00 Auer am Centre Culturel um Campus „An der Dällt“

FR**Réunion d'information « Letzshop »**

le jeudi 23 septembre 2021, à 16.00 heures au Centre Culturel au Campus « An der Dällt »

EN**Information meeting "Letzshop"**

Thursday, 23 September 2021 at 4:00 pm in the Cultural Centre at the "An der Dällt" Campus





18. Dag vun der oppener Gaardpäertchen

27.06.2021

Organisatioun: Gaard an Heem



Hämmelmarsch

03.07.2021

Organisatioun: Schëtter Musek



Assemblée générale CPS

06.07.2021

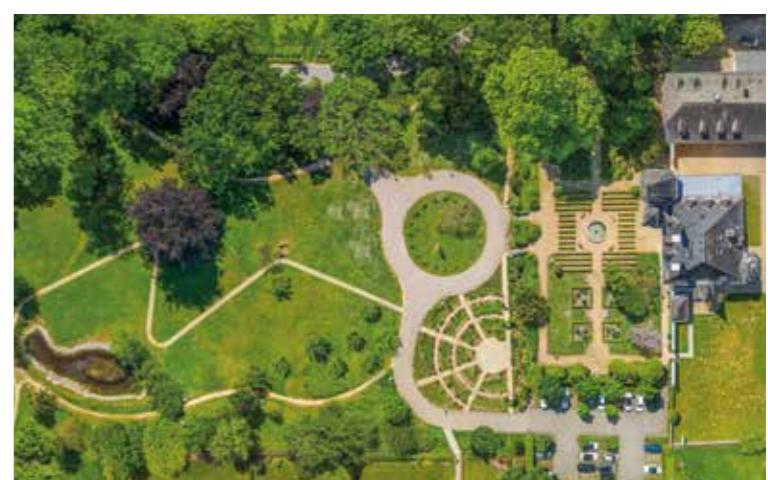
Organisatioun: Ciné Photo Son



Aweiung - Achtsamkeitspfad

19.07.2021

Organisatioun: Centre pour le développement socio-émotionnel



Picadilly on Tour - Musel meets Luxembourg

01.08.2021

Organisatioun: Syndicat d'Initiative Stadbredimus





Pilzwanderung

22.08.2021

Organisatioun: LSAP Schëtter



Quetschekraut kachen

28.08-05.09.2021

Organisatioun: Schëtter Musek



Scampisfest

12.09.2021

Organisatioun: DP Schëtter



La Rose en Fête - De Schassspark am Zeeche vun der Rous

19.09.2021

Organisatioun: Lëtzebuerger Rousefrénn



Missiounsbazar

02.-03.10.2021

Organisatioun: Schëtter Gesank





20.11.2021

Hämmelmarsch SchëtterSchutrange, Munsbach, Uebersyren & Neuhaeusgen
Org. Schëtter Musek

24.11.2021

Réunion du Conseil CommunalSalle du Conseil Communal – Place de l’Église
Org. Commune de Schutrange

05.12.2021

Chrëscht Concert - Schëtter GesankÉglise paroissiale de Schutrange
Org. Schëtter Gesank

07.12.2021

Kino Owend - Eng ÄerdCentre «A Schommesch» (18, rue d’Ernster L-6977 Oberanven)
Org. Commission de l’Environnement et du Développement durable Schutrange ; Commission du développement durable Nidderanven ; SIAS ; Centre for Ecological Learning Luxembourg

08.12.2021

Réunion du Conseil CommunalSalle du Conseil Communal – Place de l’Église
Org. Commune de Schutrange

10.-12.12.2021

Klengdéieren AusstellungCentre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Cercle Avicole Schutrange

11.12.2021

Schëtter MaartPlace de l’Église à Schutrange
Org. Gemeng Schëtter

10.-12.12.2021

Schëtter ChrëschtmaartZu Schëtter bei der Kierch*
Org. Comité Schëtter Chrëschtmaart & Gemeng SchëtterFreides: 17:00-22:00
Samschdes: 11:00-14:00 & 17:00-22:00
Sonndes: 15:00-20:00

* CovidCheck-Event



12.12.2021

Chrëscht Concert - Schëtter MusekÉglise paroissiale de Schutrange
Org. Schëtter Musek

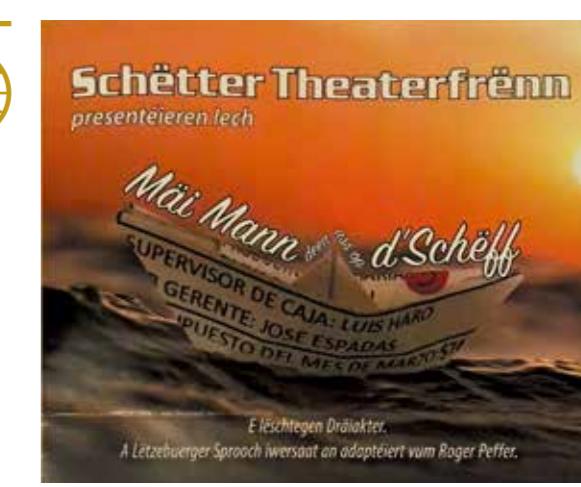
08.01.2022

Schëtter MaartPlace de l’Église à Schutrange
Org. Gemeng Schëtter

26.01.2022

Réunion du Conseil CommunalSalle du Conseil Communal – Place de l’Église
Org. Commune de Schutrange

28.01.-06.02.2022

„Mäi Mann, deen as op d’Schëff“ - Theater FrénnCentre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Schëtter Theaterfrénn28/01/2022: 20:00
29/01/2022: 20:00
30/01/2022: 16:00
04/02/2022: 20:00
05/02/2022: 20:00
06/02/2022: 16:00



Computercoursen Nidderaanwen & Schëtter

LU

Vum 24. Januar 2022 bis 09. Mäerz 2022

	Méinden	Dënschden	Mëttwoch
09:30 - 11:30	MS Windows 10	Internetführerschäin 2/2	Digital Photographie
14:00 - 16:00	iPhone/iOS	MS Word avancé	MS Excel avancé

All déi ugebuede Coursen sinn a lëtzebuergescher Sprooch

Internetführerschäin séance 2/2	12x2 Stonnen > Präis: 75€
Microsoft Windows 10	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Aféierung an Digital Photographie	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Microsoft Word 2016 (avancé)	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Microsoft Excel 2016 (avancé)	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Workshop Apple iPhone/iOS	4x2 Stonnen > Präis: 45€

Aschreiwe kann ee sech all Dag
vum 10.01.2022 bis 21.01.2022
vun 09:30 - 16:00 Auer
per Telefon: 621 22 35 22
oder E-mail: niederanven@gmail.com

Responsabele vun de Coursen:
EHMANN Fernand

Centre de Formation
128, route de Trèves
L-6960 Senningen
Tel.: 621 22 35 22
Email: niederanven@gmail.com

Bitte senden Sie Beiträge (Fotos und Berichte) von Ihren
Veranstaltungen für die Veröffentlichung im „Gemengebuet“ an:
Veuillez nous envoyer les rapports et photos de vos événements
culturels pour la publication dans le « Gemengebuet » à :
Please send to us (reports and photos) of your cultural events
for the publication to “Gemengebuet” in:
commune@schutrange.lu



Gemengebuet 04/2021

Éditeur : Administration communale de Schutrange
Rédaction sous la responsabilité du collège échevinal
Graphisme : Vidale-Gloesener, Junglinster
Impression : Imprimerie OSSA, Niederanven
Quantité d'impression : 1.850 ex.
Photos : Fotoclub Schëtter | Steve Troes



Partnergemeng · Commune jumelée · Twin township



www.siegelsbach.de



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

KlimaPakt | EUROPEAN
AWARD
Meng Gemeng engagiert sech





www.schuttrange.lu